

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2014

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2012

Technische Universität Berlin

Grundauswertung nach Abschlussart

KOAB-Tabellenband
Nr. 14/berlin_tu/09_00



Bearbeiter

Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) der Universität Kassel

KOAB

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich etwa 70.000 (2009) - 170.000 (2013) Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Eine weitere Befragung derselben Absolventinnen und Absolventen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel).

Projektleitung: René Kooij und Prof. Dr. Georg Krücken

Kontakt

Universität Kassel

International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER-Kassel)

Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Mönchebergstraße 17

34109 Kassel

E-mail: datenkoab@incher.uni-kassel.de

Web

INCHER-Kassel: www.uni-kassel.de/incher

Weitere Informationen zu den KOAB Absolventenbefragungen

<http://koab.uni-kassel.de>

Die verwendeten Fragebogen sind hier dokumentiert

<http://koab.uni-kassel.de/downloads>

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2014

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2012

Technische Universität Berlin

Grundauswertung nach Abschlussart

Universität Kassel
International Centre for Higher Education Research
Kassel (INCHER-Kassel)
Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)
Mönchebergstraße 17
34109 Kassel

Inhalt

Inhalt	5
Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)	12
Absolventenbefragung 2014 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2012) im Überblick	13
Erläuterung der Ergebnisdarstellung.....	14
Legende.....	16
Dokumentation der Tabellen 1 bis 10	17
A1. Ausgewählte Ergebnisse.....	31
Tabelle 1	Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent)31
Tabelle 2	Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent).....31
Tabelle 3	Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent)32
Tabelle 4	Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')32
Tabelle 5	Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht').....33
Tabelle 6	Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent).....33
Tabelle 7	Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)34
Tabelle 8	Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)35
Tabelle 9	Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)35
Tabelle 10	Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....35
A2. Vor dem Studium.....	37
Tabelle 11	Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent).....37
Tabelle 12	Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)37
Tabelle 13	Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent).....38
Tabelle 14	Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung nach Abschlussart (Prozent)38
Tabelle 15	Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)38
Tabelle 16	Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)38
Tabelle 17	Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)39
Tabelle 18	Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)39
Tabelle 19	Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)40
Tabelle 20	Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)40
B1. Studienverlauf (Referenzstudium)	41
Tabelle 21	Semester des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)41
Tabelle 22	Abschlussart nach Abschlussart (Prozent)41
Tabelle 23	Studienfach nach Abschlussart (Prozent)42
Tabelle 24	Lehramtsstudium nach Abschlussart (Prozent)43
Tabelle 25	Studium auch an einer anderen Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)43
Tabelle 26	Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)44
B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)	45
Tabelle 27	Abschluss eines weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....45
Tabelle 28	Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)45
Tabelle 29	Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)45
Tabelle 30	Abschlussart des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren).....46
Tabelle 31	Studienbereich des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren).....46
Tabelle 32	Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)47

Tabelle 33	Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)	47
Tabelle 34	Studium im Ausland im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben).....	47
Tabelle 35	Anzahl der Hochschulseester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	48

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten.....49

Tabelle 36	Motive für weiteres (Promotions-)Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	49
Tabelle 37	Motive für weiteres (Promotions-)Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	49
Tabelle 38	Anzahl der Fachsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	51
Tabelle 39	Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent).....	52
Tabelle 40	Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)	52
Tabelle 41	Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)	53
Tabelle 42	Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)	53
Tabelle 43	Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)	54
Tabelle 44	Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)	55
Tabelle 45	Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Prozent)	56
Tabelle 46	Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	56
Tabelle 47	Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben).....	56
Tabelle 48	Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben).....	57
Tabelle 49	Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Abschlussart (Prozent).....	57
Tabelle 50	Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig waren)	58
Tabelle 51	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	58
Tabelle 52	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)	58
Tabelle 53	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)	59
Tabelle 54	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)	59
Tabelle 55	Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Abschlussart (Prozent)	59
Tabelle 56	Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Abschlussart (Mittelwerte)	59
Tabelle 57	Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	60
Tabelle 58	Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben).....	60
Tabelle 59	Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben).....	61
Tabelle 60	Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)	61
Tabelle 61	Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)	62
Tabelle 62	Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben).....	62
Tabelle 63	Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)	62
Tabelle 64	Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)	63
Tabelle 65	Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	63

D1. Studienbedingungen.....64

Tabelle 66	Abschlussart des Referenzstudiums nach Abschlussart (Prozent)	64
Tabelle 67	Studienfach des Referenzstudiums nach Abschlussart (Prozent)	65
Tabelle 68	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	67
Tabelle 69	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	67

Tabelle 70	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	69
Tabelle 71	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	69
Tabelle 72	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	71
Tabelle 73	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	72
Tabelle 74	Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	72
Tabelle 75	Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	73
Tabelle 76	Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert) 74	
Tabelle 77	Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	74
Tabelle 78	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	75
Tabelle 79	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	75
Tabelle 80	Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	77
Tabelle 81	Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	77
Tabelle 82	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	79
Tabelle 83	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	80
Tabelle 84	Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	81
Tabelle 85	Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	81
Tabelle 86	Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	82
Tabelle 87	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	82
Tabelle 88	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	83
Tabelle 89	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	83
D2. Nach dem Bachelor-Studium		85
Tabelle 90	Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2011 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)	85
Tabelle 91	Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	85
Tabelle 92	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	86
Tabelle 93	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben).....	86
Tabelle 94	Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	88
Tabelle 95	Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	89
Tabelle 96	Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben).....	89
Tabelle 97	Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	90
Tabelle 98	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	90
Tabelle 99	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	90
Tabelle 100	Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	93

Tabelle 101	Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 kein weiteres Studium aufgenommen haben)	93
-------------	--	----

E. Die Situation nach Studienabschluss 94

Tabelle 102	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	94
Tabelle 103	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	94
Tabelle 104	Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	97
Tabelle 105	Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	98
Tabelle 106	Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	99
Tabelle 107	Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	99
Tabelle 108	Anzahl der Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	100

F. Beschäftigungssuche 101

Tabelle 109	Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)	101
Tabelle 110	Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	102
Tabelle 111	Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)	102
Tabelle 112	Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	103
Tabelle 113	Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	103
Tabelle 114	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	104
Tabelle 115	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	104
Tabelle 116	Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben).....	106

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss 107

Tabelle 117	Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	107
Tabelle 118	Angestrebter Karriereweg nach der Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Promovierende)	107
Tabelle 119	Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	108
Tabelle 120	Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	108
Tabelle 121	Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	109
Tabelle 122	Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	109
Tabelle 123	Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	109
Tabelle 124	Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	110
Tabelle 125	Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)	110
Tabelle 126	Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	111
Tabelle 127	Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	111
Tabelle 128	Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	111
Tabelle 129	Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	112
Tabelle 130	Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	113
Tabelle 131	Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	114
Tabelle 132	Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	115
Tabelle 133	Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	115
Tabelle 134	Vorgesetztenfunktion nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	116
Tabelle 135	Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)	116
Tabelle 136	Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	116

Tabelle 137	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 138	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 139	Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	120
Tabelle 140	Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	121
Tabelle 141	Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	121

H. Zusammenhang von Studium und Beruf 122

Tabelle 142	Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	122
Tabelle 143	Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	122
Tabelle 144	Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	123
Tabelle 145	Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige) ..	123
Tabelle 146	Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)	124
Tabelle 147	Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	124
Tabelle 148	Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	125
Tabelle 149	Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige).....	125
Tabelle 150	Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige) ..	126
Tabelle 151	Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	126
Tabelle 152	Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	127
Tabelle 153	Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	127
Tabelle 154	Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)	128
Tabelle 155	Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	129

I. Berufsverlauf 131

Tabelle 156	Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	131
Tabelle 157	Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	131
Tabelle 158	Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	132
Tabelle 159	Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	132
Tabelle 160	Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte).....	133
Tabelle 161	Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	133
Tabelle 162	Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	134
Tabelle 163	Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	134
Tabelle 164	Wirtschaftszweig/Bereich der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	135
Tabelle 165	Sektor der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	136
Tabelle 166	Hauptsächliche Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	137
Tabelle 167	Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	138

Tabelle 168	Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	139
-------------	---	-----

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit..... 140

Tabelle 169	Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	140
Tabelle 170	Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	140
Tabelle 171	Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	143
Tabelle 172	Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	143
Tabelle 173	Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	146
Tabelle 174	Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	146
Tabelle 175	Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	147
Tabelle 176	Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	147

L. Angaben zur Person..... 149

Tabelle 177	Geschlecht nach Abschlussart (Prozent)	149
Tabelle 178	Alter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte)	149
Tabelle 179	Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	149
Tabelle 180	Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	150
Tabelle 181	Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	150
Tabelle 182	Geburtsland des Vaters nach Abschlussart (Prozent)	150
Tabelle 183	Geburtsland der Mutter nach Abschlussart (Prozent)	151
Tabelle 184	Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	151
Tabelle 185	Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent)	151
Tabelle 186	Kinder im Haushalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)	151
Tabelle 187	Kinder im Haushalt während des Studiums nach Abschlussart (Mittelwerte)	152
Tabelle 188	Betreuung der Kinder nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)	152
Tabelle 189	Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Abschlussart (Prozent)	152
Tabelle 190	Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Abschlussart (Prozent)	153
Tabelle 191	Berufliche Stellung des Vaters nach Abschlussart (Prozent)	153
Tabelle 192	Berufliche Stellung der Mutter nach Abschlussart (Prozent)	154
Tabelle 193	Neigung zum Unternehmertum nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	154
Tabelle 194	Aspekte der Gründertumneigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	155
Tabelle 195	Aspekte der Gründertumneigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	155
Tabelle 196	Teilnahme an Pflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	156
Tabelle 197	Teilnahme an Wahlpflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	157
Tabelle 198	Teilnahme an Wahlveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	157
Tabelle 199	Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Studiengängen angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	157
Tabelle 200	Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Stellen an der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	158
Tabelle 201	Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von Einrichtungen außerhalb der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)	158

M. Kommentare/Anregungen 159

Tabelle 202	Beurteilung des Fragebogens nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	159
Tabelle 203	Beurteilung des Fragebogens nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	159

O. Kontakte zur Technischen Universität Berlin 161

Tabelle 204	Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen) 161
-------------	--

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem INCHER-Kassel jährlich etwa 70.000 (2009) bis 170.000 (2013) Absolventinnen und Absolventen von 50 bis 70 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrganges 2012 bereits mehr als 250.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das INCHER-Kassel koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen INCHER-Kassel und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

- Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt INCHER-Kassel einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
- Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen an die Absolventinnen und Absolventen ihrer Hochschule zur Teilnahme und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
- Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
- Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der INCHER-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung.
- Nach der Befragung erstellt das INCHER-Team umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.
- Zugleich erhalten Hochschulen Hochschuldatensätze mit deren Hilfe sie eigene Auswertungen vornehmen können.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z.B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Analyse der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. INCHER-Kassel erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 und 2012 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgte im Wintersemester 2013/2014 die Befragung des Abschlussjahrganges 2009 ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich 5.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt haben.

Absolventenbefragung 2014 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2012) im Überblick

Projektname

- Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

Zentrale Themen

- Verbleib nach Studienabschluss
- Beschäftigungssuche
- Beschäftigungsbedingungen
- Berufserfolg
- Berufliche Tätigkeit und Kompetenzen
- Retrospektive Bewertung des Studiums
- Individuelle Studienvoraussetzungen

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung;
- Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen und ca. 24 Seiten;
- Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache (vereinzelt auch Papierfragebogen);
- individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
- zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2012 einen Abschluss erworben haben.

Grundgesamtheit

- Absolvantinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2012
(Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2011 bis September 2012;
Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2011 bis August 2012);

Durchführung der Befragung

- Vier Kontakte zumeist per Brief durch die Hochschulen;
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2013 bis Februar 2014;
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
- Zielpopulation: 139.269 Absolvantinnen und Absolventen von 65 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2011/12 und im Sommersemester 2012
- Adressqualität: 124.878 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
- Brutto-Rücklauf: 50.005 (unkorrigiert);
- Antwortquote: 44 % im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

Erläuterung der Ergebnisdarstellung

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)

	Fachhochschule	Universität	Gesamt
Beruflicher Abschluss vor dem Studium			
Ja	55	16	21
Nein	45	84	79
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4.665	27.457	32.122

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

Referenzstudium

Kurzform für Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2012 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2011 bis September 2012; Fachhochschulen: September 2011 bis August 2012); zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium beziehen.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. In den Tabellenbänden sind nur Ergebnisse derjenigen Teilgruppen enthalten, die mindestens 50 Personen umfassen.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen) oder nicht alle Hochschulen die entsprechenden Fragen gestellt haben (optionale Fragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden nur Ergebnisse dargestellt, die auf den Angaben von mindestens 25 Befragten (Prozentuierungsbasis) basieren. Ein Schrägstrich in den Tabellen ersetzt dann die Werte.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der zum größten Teil die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. Dieser Tabellenband enthält alle Ergebnisse der Kernfragen.

Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionaler Fragen dokumentiert, die im Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "optionale Frage" gekennzeichnet.

Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. Diese hochschulspezifischen Fragen sind in diesem Tabellenband mit dem Hinweis "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

Heimathochschule

In den Tabellen wird der Begriff "Heimathochschule" verwendet, um diejenige Hochschule zu kennzeichnen, an der das Referenzstudium abgeschlossen wurde. In den Fragebogen wurde dieser Begriff nicht verwendet, sondern der Name der Hochschule.

Legende

Abschlussart

D	Diplom (n = 355)
B1	Bachelor (n = 485)
B2	Bachelor mit Lehramtsoption (n = 13)
M1	Master (n = 228)
K	Kontakt- /Aufbaustudium (n = 11)
SON	Sonstiges (n = 16)
Ges	Gesamt (n = 1108)

Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 erlauben einen Überblick zentraler Ergebnisse der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

A01	Weibliches Geschlecht
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?
A02	Allgemeine Hochschulreife
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?
A03	Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?
A04	Berufsausbildung vor dem Studium
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulausbildung haben, in Prozent
Frage	Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?
Anmerkung	Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben: Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.

A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit

A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent
Frage	In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)

A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss
Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?
Anmerkung	Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Befragungsjahr

A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
Frage	Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf**B01 Fächergruppe**

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die im Wintersemester 2011/2012 oder im Sommersemester 2012 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent
Frage	In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert?
Anmerkung	Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes

B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2011/2012 oder im Sommersemester 2012 abgeschlossenen Studiums
Frage	Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2011/2012 oder im Sommersemester 2012 abgeschlossenen Studiums
Frage	Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert (ohne Urlaubssemester, einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
Anmerkung	Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Praktikum im Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen**C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)**

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

C02	Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
C03	Auslandssemester während des Studiums
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland <i>studiert</i> haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antwort "Auslandssemester"
C04	Praktikum im Ausland während des Studiums
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums ein <i>Praktikum</i> im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten " Pflichtpraktikum " und "Freiwilliges Praktikum"
C05	Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?
C06	Auslandssemester während des Studiums oder danach
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Auslandssemester " oder b) "... außerhalb Deutschlands studiert"
C07	Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"
C08	Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	a) Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "... außerhalb Deutschlands studiert" oder "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"?

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01		Gute Ausstattung
Interpretation		Anteil der Absolvent/innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68
Frage		Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) • Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlinere Ressourcen) (0,75)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D02		Gute Studienorganisation
Interpretation		Anteil der Absolvent/innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage		Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) • Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) • System und Organisation von Prüfungen (0,68) • Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) • Aufbau und Struktur des Studiums (0,53)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D03 Gute Lehrinhalte	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Qualität der Lehre (0,70) • Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68) • Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60) • Aktualität der vermittelten Methoden (0,47) • Didaktische Qualität der Lehre (0,44)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kontakte zu Lehrenden (0,76) • Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72) • Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D05 Gute Methodenvermittlung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81) • Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71) • Training von mündlicher Präsentation (0,65)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D06 Gute Praxisorientierung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) • Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) • Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) • Lehrende aus der Praxis (0,68) • Vorbereitung auf den Beruf (0,66) • Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) • Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D07 Gute Career-Aktivitäten

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) • Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) • Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) • Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) • Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D08 Gute Fremdsprachenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,83
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen (0,85) • Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen (0,84) • Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) • Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Personalkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,72
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,81) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,76) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,53) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,49)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Fachkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,76) • Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,65) • Analytische Fähigkeiten (0,64) • Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,57) • Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,54) • Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,36)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Sozialkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,74) • Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,70) • Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,56) • Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interkulturelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,56
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,80) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Personalkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,76) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,73) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,70) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,62)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,79) • Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,64) • Analytische Fähigkeiten (0,62) • Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,62) • Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,56) • Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,80) • Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,76) • Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,58) • Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße interkulturelle Kompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,58
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,81) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,70)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01 Eine Beschäftigung gesucht	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen
F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten
Erläuterung	Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung
Frage	Wann haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben?

F04 Anzahl der Bewerbungen

Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen
Frage	Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01 Erwerbsstatus

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätig oder Ausbildung berücksichtigt.

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten.

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?/Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)
Anmerkung	Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden

H02 Unbefristet beschäftigt

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der Vollzeitbeschäftigten Absolventinnen und Absolventen
Frage	Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)?
Erläuterung	Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen

H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion haben, in Prozent
Frage	Haben Sie eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion?

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01	Hohe Qualifikationsverwendung
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
Frage	Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
I02	Studienfachnahe berufliche Aufgaben
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
Frage	Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen: "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben"; "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können"
I03	Niveauadäquate Beschäftigung
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
Frage	Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen: "Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau"; "Mein Hochschul-Abschlussniveau"
I04	Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihrer Ausbildung angemessen halten, in Prozent
Frage	Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

I05 Hohe Berufszufriedenheit	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
Frage	Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und – falls mehrere Standorte – an Ihrem Standort?
Anmerkung	Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte"

J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent
Frage	In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation tätig?
Anmerkung	Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International"

J03 Ökonomischer Sektor	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J04 Wirtschaftsbereich	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
Anmerkung	Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

J05 Tätigkeitsbereich	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?
Anmerkung	Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

A1. Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
A01 Weibliches Geschlecht	30	29	54	39	73	31	32
A02 Allgemeine Hochschulreife	96	98	85	85	100	69	94
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,3	2,1	2,8	2,2	1,9	2,4	2,2
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	11	11	85	19	0	88	14
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	69	70	56	73	70	60	70
A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	7	6	0	13	0	0	7
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	27	18	0	25	44	13	22
A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	7	5	0	15	0	0	7
A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	45	49	23	78	64	69	54
A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	28,9	25,1	30,1	28,2	25,9	28,7	27,1
A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss	18	8	33	13	33	7	13
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
B01 Fächergruppe							
Sprach- und Kulturwissenschaften	3	4	0	12	0	0	5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3	2	38	6	0	13	4
Mathematik, Naturwissenschaften	13	17	0	15	100	0	16
Ingenieurwissenschaften	82	76	62	67	0	88	75
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	1,7	2,1	2,2	1,6	1,8	1,8	1,9
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	13,8	7,9	9,5	6,1	11,2	6,0	9,3
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	14	29	15	40	55	53	27
B05 Praktikum im Studium	87	77	67	61	30	27	76
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	7	5	0	15	0	0	7
C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	7	6	0	13	0	0	7
C03 Auslandssemester während des Studiums	26	15	8	10	20	6	17
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	18	8	0	5	0	0	10
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	42	26	25	25	20	6	31
C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach	27	21	8	10	20	6	20
C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach	18	12	0	9	10	0	13
C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)	42	33	25	27	20	6	34
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
D01 Gute Ausstattung	43	55	30	51	36	44	50
D02 Gute Studienorganisation	39	39	20	50	64	44	41
D03 Gute Lehrinhalte	50	48	20	51	55	50	49
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	37	38	30	46	45	69	40
D05 Gute Methodenvermittlung	34	28	20	43	45	31	33
D06 Gute Praxisorientierung	30	29	30	42	36	38	32
D07 Gute Career-Aktivitäten	7	5	0	11	9	6	7
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	2	4	0	13	0	6	5
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	63	63	20	65	36	56	63
Anzahl	336	459	10	212	11	16	1.044

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	71	69	80	71	90	50	70
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	88	83	/	88	100	87	87
E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss	73	67	60	81	90	75	72
E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen	68	64	/	71	60	73	68
E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss	57	52	80	60	70	69	56
E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen	69	54	/	69	100	93	67
E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss	40	32	10	49	20	20	38
E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen	45	24	/	37	0	20	36
Anzahl	296	392	10	188	10	16	912

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
F01 Eine Beschäftigung gesucht	97	55	67	95	100	94	79
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle							
Weniger als 1 Monat	21	29	/	23	0	20	23
1 bis 3 Monate	48	52	/	50	60	53	50
4 bis 6 Monate	20	13	/	18	10	20	18
7 bis 12 Monate	7	3	/	6	20	7	6
Mehr als 12 Monate	3	3	/	2	10	0	3
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)							
Arithmetischer Mittelwert	3,2	2,4	/	2,9	4,9	2,7	2,9
Standardabweichung	4,0	3,5	/	3,5	4,0	3,0	3,7
Median	2,0	1,0	/	2,0	3,0	2,0	2,0
F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle							
Direkt nach Studienabschluss (0 Monate)	29	45	/	40	13	19	36
1 bis 3 Monate	37	15	/	34	0	38	30
4 bis 6 Monate	15	8	/	10	25	13	12
7 bis 12 Monate	9	12	/	7	50	19	10
Mehr als 12 Monate	10	20	/	8	13	13	12
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)							
Arithmetischer Mittelwert	3,8	5,5	/	2,9	7,9	5,7	4,1
Standardabweichung	5,0	7,3	/	4,4	4,3	6,4	5,7
Median	2,0	2,0	/	1,0	7,5	3,0	1,0

F04 Anzahl der Bewerbungen

Keine kontaktierten Arbeitgeber	1	7	/	3	0	0	3
Ein kontaktierter Arbeitgeber	23	34	/	21	0	33	25
2 bis 5	33	33	/	36	60	33	34
6 bis 10	15	10	/	13	10	0	13
11 bis 20	14	8	/	11	20	13	11
21 bis 50	11	6	/	12	0	20	10
Mehr als 50	4	3	/	3	10	0	4

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	13,7	8,9	/	12,1	12,8	10,5	12,0
Standardabweichung	28,7	21,7	/	22,6	19,1	14,0	25,0
Median	5,0	3,0	/	5,0	5,0	2,0	4,0
Anzahl	298	362	9	196	10	16	891

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
G01 Erwerbsstatus							
Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung)	71	17	22	76	20	69	49
Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	11	27	44	10	40	31	19
Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	13	49	33	11	20	0	27
Weder erwerbstätig noch in Ausbildung	5	7	0	4	20	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	296	378	9	198	10	16	907
G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)							
Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	73	28	33	71	30	69	53
Referendariat, Trainee, u.ä.	7	2	11	4	40	31	5
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung	7	4	11	9	0	6	6
Gelegenheitsjob	2	9	22	2	0	6	5
Praktikum	1	6	0	3	20	0	4
Weiteres Studium (Master o.ä.)	20	72	67	17	20	0	41
Promotion	18	3	0	16	20	0	11
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit	4	2	0	2	0	0	2
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	3	2	0	4	10	0	3
Sonstiges	4	10	0	2	20	0	6
Gesamt	140	137	144	129	160	113	136
Anzahl	296	378	9	198	10	16	907

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>							
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	89	39	/	93	67	71	78
H02 Unbefristet beschäftigt	65	30	/	62	17	69	55
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	3.664	2.248	/	3.409	/	3.038	3.385
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	13	5	/	12	0	25	11
Anzahl	238	130	4	163	6	16	557
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>							
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	93	56	/	92	/	80	87
H02 Unbefristet beschäftigt	73	52	/	67	/	100	68
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	3.726	2.925	/	3.470	/	3.547	3.564
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	12	7	/	13	/	36	12
Anzahl	206	55	2	145	2	11	421

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>							
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	50	53	/	54	60	33	51
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	85	74	/	89	83	87	83
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	83	85	/	84	100	60	83
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	67	52	/	71	80	60	64
I05 Hohe Berufszufriedenheit	65	54	60	67	33	53	61
Anzahl	279	252	6	183	10	15	745
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>							
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	48	38	/	51	/	20	47
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	85	63	/	89	/	90	84
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	83	79	/	84	/	70	82
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	68	56	/	71	/	70	67
I05 Hohe Berufszufriedenheit	68	65	/	66	/	70	66
Anzahl	201	62	2	139	2	10	416

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	52	50	/	40	/	36	47
J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation	62	50	/	55	0	20	55

J03 Ökonomischer Sektor

(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	79	65	/	73	33	60	73
Öffentlicher Bereich	18	33	/	22	67	33	24
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	3	2	/	5	0	7	3

J04 Wirtschaftsbereich

Industrie	50	28	/	38	20	44	41
Dienstleistung	36	51	/	40	0	6	39
Bildung/Forschung	10	16	/	11	20	38	13
Sonstige	4	5	/	11	60	13	7

J05 Tätigkeitsbereich

Lehre, Unterricht, Ausbildung	2	5	/	3	0	43	4
Forschung, Entwicklung	18	21	/	18	20	0	18
Technische Tätigkeiten	47	46	/	50	20	14	46
Kaufmännische Tätigkeiten	28	14	/	22	20	29	23
Beratung, Betreuung, Gesundheit	2	2	/	0	0	0	1
Kommunikation, Kunst	0	3	/	4	0	0	2
Sonstige Tätigkeit	3	10	/	3	40	14	5
Anzahl	238	128	3	163	6	16	554

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2014 (Jahrgang 2012). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

A2. Vor dem Studium

Tabelle 11 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung							
In Deutschland	93	95	100	85	100	100	93
In einem anderen Land	7	5	0	15	0	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	354	484	13	228	11	16	1.106

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 12 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung							
Baden-Württemberg	5	3	0	7	0	0	4
Bayern	3	4	0	4	0	0	4
Berlin	57	52	77	23	36	31	47
Brandenburg	10	16	8	12	9	6	13
Bremen	0	0	0	1	0	0	0
Hamburg	0	1	0	1	0	6	1
Hessen	1	2	0	1	9	6	2
Mecklenburg-Vorpommern	2	4	8	2	9	6	3
Niedersachsen	4	3	0	6	27	13	4
Nordrhein-Westfalen	3	3	0	10	0	0	5
Rheinland-Pfalz	1	1	0	1	0	6	1
Saarland	0	0	0	1	0	0	0
Sachsen	3	2	0	6	0	19	4
Sachsen-Anhalt	3	2	0	5	0	6	3
Schleswig-Holstein	1	1	0	2	0	0	1
Thüringen	0	1	8	2	9	0	1
Ausland	7	5	0	15	0	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	346	475	13	220	11	16	1.081

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 13 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Region des Erwerbs der Studienberechtigung							
Hochschulstandort	57	52	77	23	36	31	47
Region der Hochschule	5	9	8	6	0	0	7
Deutschland	31	35	15	55	64	69	38
Ausland	7	5	0	15	0	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	346	475	13	220	11	16	1.081

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 14 Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung							
Stadt	84	79	75	76	90	86	80
Landkreis	16	21	25	24	10	14	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	311	419	8	193	10	14	955

Frage A2: Geben Sie bei einer kreisfreien Stadt bitte an, ob 'Stadt' oder 'Landkreis' gemeint ist. Optionale Frage.

Tabelle 15 Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Art der Studienberechtigung							
Allgemeine Hochschulreife	96	98	85	85	100	69	94
Fachhochschulreife	1	1	8	7	0	6	2
Fachgebundene Hochschulreife	1	0	0	1	0	6	1
Sonstiges	2	1	8	8	0	19	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	352	477	13	222	10	16	1.090

Frage A3: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums? Optionale Frage.

Tabelle 16 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses							
Sehr gut (1,0-1,5)	9	15	8	11	27	0	12
Gut (1,6-2,5)	50	57	8	57	45	50	54
Befriedigend (2,6-3,5)	38	28	75	31	27	44	33
Ausreichend (3,6-4,0)	3	0	8	1	0	6	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	347	474	12	216	11	16	1.076

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,1	2,8	2,2	1,9	2,4	2,2
Standardabweichung	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6
Median	2,3	2,0	2,9	2,2	2,0	2,4	2,2

Frage A4: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 17 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium							
Ja	11	11	85	19	0	88	14
Nein	89	89	15	81	100	13	86
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	350	478	13	226	11	16	1.094

Frage A5: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 18 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	D	B1	B2	M1	SON	Ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium						
1 In sehr hohem Maße	19	24	30	45	79	34
2	16	10	40	14	0	14
3	14	10	20	17	7	13
4	30	24	10	7	14	19
5 Gar nicht	22	33	0	17	0	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	51	10	42	14	154
Zusammengefasste Werte						
Hoch (Werte 1 und 2)	35	33	70	60	79	47
Teils, teils (Wert 3)	14	10	20	17	7	13
Gering (Werte 4 und 5)	51	57	10	24	14	40
Mittelwerte und Standardabweichung						
Arithmetischer Mittelwert	3,2	3,3	2,1	2,4	1,6	2,8
Standardabweichung	1,4	1,6	1,0	1,5	1,2	1,6
Median	4,0	4,0	2,0	2,0	1,0	3,0

Frage A6: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 19 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufserfahrungen vor dem Studium							
Ja	40	41	77	46	0	88	43
Nein	60	59	23	54	100	13	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	352	478	13	226	11	16	1.096

Frage A7: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

Tabelle 20 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium							
1 bis 6 Monate	26	40	30	37	-	14	34
7 bis 12 Monate	36	35	10	29	-	14	32
13 bis 24 Monate	17	13	20	14	-	21	15
25 bis 36 Monate	8	6	10	10	-	21	8
Mehr als 36 Monate	14	6	30	11	-	29	11
Gesamt	100	100	100	100	-	100	100
Anzahl	140	197	10	104	0	14	465
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	20,4	15,2	36,3	18,6	-	31,8	18,5
Standardabweichung	24,9	23,6	39,4	23,8	-	24,6	24,7
Median	12,0	9,0	22,0	12,0	-	25,0	12,0

Frage A7: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

B1. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 21 Semester des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Semester des Studienabschlusses							
Wintersemester 2011/2012	52	49	46	43	0	69	49
Sommersemester 2012	48	51	54	57	100	31	51
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage B4: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 22 Abschlussart nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Abschlussart							
Diplom	100	0	0	0	0	0	32
Bachelor	0	100	0	0	0	0	44
Bachelor mit Lehramtsoption	0	0	100	0	0	0	1
Master	0	0	0	100	0	0	21
Master of Education	0	0	0	0	0	44	1
Kontakt- /Aufbaustudium	0	0	0	0	100	0	1
Technikermatrikel	0	0	0	0	0	56	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 23 Studienfach nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Studienfach							
Arbeitslehre	0	0	38	0	0	13	1
Architektur	5	6	0	7	0	0	6
Automotive Systems	0	0	0	2	0	0	0
Bauingenieurwesen	2	2	0	1	0	0	2
Bautechnik /Bauingenieurtechnik	0	0	15	0	0	6	0
Berufspädagogik	1	0	0	0	0	0	0
Betriebswirtschaftslehre	1	0	0	0	0	0	0
Bildungsmanagement	0	0	0	0	0	0	0
Bildungswissenschaft - Organisation und Beratung	0	0	0	3	0	0	1
Biomedizinische Technik	0	0	0	3	0	0	1
Biotechnologie	5	1	0	0	0	0	2
Brautechnisches Fachstudium	0	0	0	0	0	56	1
Chemie	2	3	0	0	0	0	2
Computational Neuroscience	0	0	0	0	0	0	0
Denkmalpflege	0	0	0	4	0	0	1
Economics	0	1	0	0	0	0	0
Elektrotechnik	5	3	0	4	0	0	4
Energie- u. Prozesstechnik	0	6	0	0	0	0	3
Energie- und Verfahrenstechnik	3	0	0	1	0	0	1
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft	0	0	15	0	0	25	1
Fahrzeugtechnik	0	0	0	1	0	0	0
Geodesy and Geoinformation Science	0	0	0	2	0	0	0
Ge Ingenieurwissenschaften und angew. Geowissenschaft	1	0	0	0	0	0	0
Geotechnologie	0	1	0	1	0	0	1
Global Production Engineering	0	0	0	2	0	0	0
Historische Urbanistik	0	0	0	3	0	0	1
Human Factors	0	0	0	3	0	0	1
Industrial and Network Economics	0	0	0	2	0	0	0
Informatik	5	4	0	6	0	0	4
Informationstechnik im Maschinenwesen (Computational Engineering Sciences)	1	1	0	0	0	0	1
Innovation Management and Entrepreneurship	0	0	0	1	0	0	0
Kommunikation und Sprache	0	0	0	6	0	0	1
Kultur und Technik / Kunstwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0
Kultur und Technik / Philosophie	0	1	0	0	0	0	0
Kultur und Technik / Sprache und Kommunikation	0	2	0	0	0	0	1
Kultur und Technik / Wissenschafts- und Technikgeschichte	0	0	0	0	0	0	0
Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie	0	0	0	3	0	0	1
Land- und Gartenbauwissenschaft/Landschaftsgestaltung	0	0	8	0	0	0	0
Landschaftsarchitektur	0	0	0	0	0	0	0
Landschaftsplanung	4	0	0	0	0	0	1
Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur	0	3	0	0	0	0	1
Lebensmittelchemie	0	0	0	0	100	0	1
Lebensmitteltechnologie	5	0	0	0	0	0	1
Luft- und Raumfahrttechnik	0	0	0	7	0	0	1
Maschinenbau	5	11	0	5	0	0	7
Mathematik	2	3	0	1	0	0	2
Metalltechnik	0	0	23	0	0	0	0
Naturwissenschaften in der Informationsgesellschaft	0	1	0	0	0	0	0

PEESE (Process Energy Environmental Systems Engineering)	0	0	0	1	0	0	0
Philosophie des Wissens und der Wissenschaften	0	0	0	0	0	0	0
Physik	4	4	0	5	0	0	4
Physikalische Ingenieurwissenschaft	2	3	0	1	0	0	2
Planung und Betrieb im Verkehrswesen	0	0	0	3	0	0	1
Produktionstechnik	0	0	0	0	0	0	0
Psychologie	2	0	0	0	0	0	1
Regenerative Energiesysteme	0	0	0	3	0	0	1
Scientific Computing	0	0	0	1	0	0	0
Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung	2	2	0	0	0	0	1
Stadt- und Regionalplanung	4	4	0	1	0	0	3
Technische Informatik	4	1	0	1	0	0	2
Technischer Umweltschutz	1	3	0	0	0	0	2
Techno- und Wirtschaftsmathematik	1	0	0	0	0	0	0
Technomathematik	0	1	0	0	0	0	0
Umweltplanung	0	0	0	2	0	0	0
Urban Design	0	0	0	2	0	0	0
Verkehrswesen	12	16	0	0	0	0	11
Werkstoffwissenschaften	2	2	0	0	0	0	1
Wirtschaftsingenieurwesen	22	14	0	7	0	0	15
Wirtschaftsmathematik	0	2	0	1	0	0	1
Wissenschaftsmarketing	0	0	0	3	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage B3: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 24 Lehramtsstudium nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Lehramtsstudium							
Ja	0	0	100	0	0	44	2
Nein	100	100	0	100	100	56	98
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 25 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Studium auch an einer anderen Hochschule							
Ja, in Deutschland	5	3	80	5	27	44	6
Ja, im Ausland	23	13	10	11	9	6	15
Nein	73	85	20	85	64	56	80
Gesamt	101	101	110	101	100	106	101
Anzahl	354	472	10	225	11	16	1.088

Frage B5: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Kernfrage.

Tabelle 26 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote							
Sehr gut (1,00 - 1,44)	33	10	0	36	20	27	23
Gut (1,45 - 2,44)	63	65	80	62	70	60	64
Befriedigend (2,45 - 3,44)	4	25	20	3	10	13	13
Ausreichend (3,45 - 4,00)	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	342	463	10	226	10	15	1.066
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	1,7	2,1	2,2	1,6	1,8	1,8	1,9
Standardabweichung	0,4	0,5	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5
Median	1,7	2,1	2,3	1,6	1,9	1,8	1,8

Frage B7: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)

Tabelle 27 Abschluss eines weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Abschluss eines weiteren Studiums							
Ja	0	7	23	0	0	0	3
Nein, abgebrochen	1	2	0	1	0	0	1
Nein, studiere noch	23	61	46	23	18	0	40
Nein, kein weiteres Studium	77	35	31	76	82	100	58
Gesamt	101	105	100	101	100	100	102
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage B10: Haben Sie dieses Studium erfolgreich abgeschlossen? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 28 Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	D	B1	B2	M1	Ges
Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums					
Master Universität	/	100	/	/	89
Master Lehramt	/	0	/	/	8
Sonstiges	/	0	/	/	3
Gesamt	/	100	/	/	100
Anzahl	1	32	3	1	37

Frage B12: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 29 Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	B1	B2	M1	Ges
Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums				
Sozialwissenschaften	4	/	/	3
Wirtschaftswissenschaften	0	/	/	6
Mathematik	7	/	/	6
Physik, Astronomie	7	/	/	6
Chemie	21	/	/	19
Maschinenbau / Verfahrenstechnik	29	/	/	28
Elektrotechnik	14	/	/	13
Verkehrstechnik, Nautik	7	/	/	6
Architektur, Innenarchitektur	0	/	/	3
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	11	/	/	9
Gesamt	100	/	/	100
Anzahl	28	3	1	32

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 30 Abschlussart des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	D	B1	B2	M1	K	Ges
Abschlussart des derzeitigen Studiums						
Master Fachhochschule	0	1	0	0	/	1
Bachelor Universität	4	1	0	2	/	2
Master Universität	3	93	0	2	/	64
Diplom Universität	3	0	0	2	/	1
Bachelor Lehramt	1	0	0	2	/	1
Master Lehramt	0	0	100	0	/	1
Promotion	88	4	0	90	/	30
Sonstiges	1	0	0	2	/	0
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	78	293	6	51	2	430

Frage B12: Welchen Abschluss streben Sie an? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 31 Studienbereich des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	D	B1	B2	M1	K	Ges
Studienbereich des derzeitigen Studiums						
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	0	0	0	0	/	0
Philosophie	0	1	0	2	/	1
Geschichte	0	1	0	0	/	1
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	0	1	0	0	/	0
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	0	0	0	0	/	0
Psychologie	1	0	0	4	/	1
Erziehungswissenschaften	0	0	0	2	/	0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	0	1	0	0	/	0
Sozialwissenschaften	0	1	0	0	/	0
Wirtschaftswissenschaften	3	1	33	8	/	3
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	0	0	0	2	/	0
Mathematik	4	8	0	6	/	7
Informatik	0	3	0	6	/	3
Physik, Astronomie	13	5	0	19	/	8
Chemie	12	4	0	0	/	5
Ingenieurwesen allgemein	13	4	0	4	/	6
Maschinenbau / Verfahrenstechnik	26	23	33	17	/	23
Elektrotechnik	6	3	0	13	/	5
Verkehrstechnik, Nautik	10	14	0	2	/	12
Architektur, Innenarchitektur	0	4	0	4	/	3
Raumplanung	1	6	17	2	/	5
Bauingenieurwesen	4	2	17	4	/	3
Vermessungswesen	0	0	0	2	/	0
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	6	15	0	0	/	12
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	0	0	0	2	/	0
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	69	286	6	48	2	411

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang studieren Sie derzeit? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 32 Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	Ges
Lehramtsstudium im weiteren Studium						
Ja	1	0	100	2	/	3
Nein	99	100	0	98	/	97
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	81	313	9	55	2	460

Frage B14: Handelt es sich um ein Lehramtsstudium? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 33 Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	Ges
Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium						
Ja	49	13	11	45	/	23
Nein	51	87	89	55	/	77
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	81	314	9	55	2	461

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 34 Studium im Ausland im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	Ges
Studium im Ausland im weiteren Studium						
Ja	6	15	0	2	/	11
Nein	94	85	100	98	/	89
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	81	314	9	55	2	461

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2011 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 35 Anzahl der Hochschulsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Hochschulsemester							
1 bis 6 Semester	0	5	0	8	0	56	5
7 bis 8 Semester	0	21	8	5	0	0	10
9 bis 10 Semester	4	25	15	8	40	13	15
11 bis 12 Semester	19	29	31	36	30	0	27
13 bis 14 Semester	34	13	8	20	20	13	21
15 bis 16 Semester	18	4	8	11	10	6	10
Mehr als 16 Semester	25	2	31	13	0	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	347	483	13	222	10	16	1.091
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	15,2	10,4	14,2	12,6	11,8	8,9	12,4
Standardabweichung	4,8	2,6	5,7	3,8	2,0	5,9	4,3
Median	14,0	10,0	12,0	12,0	11,5	5,5	12,0

Frage B7: Wie viele Hochschulsemester haben Sie insgesamt studiert? Kernfrage.

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Tabelle 36 Motive für weiteres (Promotions-)Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anlage/Teil des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	3,2	2,6	2,3	2,9	4,1	2,6	2,9
Meinen fachlichen/beruflichen Neigungen besser nachkommen können	2,0	1,7	1,7	1,6	1,8	1,2	1,7
Meine Berufschancen verbessern	1,9	1,7	1,3	1,7	1,7	1,4	1,7
Mich persönlich weiterbilden	1,7	1,6	2,0	1,7	2,0	1,2	1,7
Zeit für die Berufsfindung gewinnen	3,4	3,1	3,8	3,4	3,6	4,2	3,3
Fachliche Defizite ausgleichen	3,1	2,8	3,3	2,8	3,3	2,5	2,9
Etwas ganz anderes machen als bisher	3,9	4,2	3,8	4,1	4,2	3,9	4,1
Nicht arbeitslos sein	3,4	3,6	3,6	4,0	3,1	3,9	3,6
Den Kontakt zur Hochschule aufrecht erhalten	3,8	3,9	4,4	4,0	4,1	4,5	3,9
Mich in einem bestimmten Fachgebiet spezialisieren	2,4	2,2	3,6	2,1	2,5	2,4	2,3
Eine akademische Laufbahn einschlagen	3,1	3,1	3,3	3,1	3,4	2,7	3,1
An einem interessanten Thema forschen	2,6	2,8	4,1	2,6	2,6	3,1	2,7
Den Status als Student/in aufrecht erhalten	4,1	3,6	3,6	4,2	4,2	4,3	3,9
Später promovieren können	3,4	3,2	4,3	3,0	3,8	3,8	3,3
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit meinem ersten Studienabschluss	4,1	3,2	3,3	3,5	3,9	4,0	3,5
Anzahl	319	474	13	222	11	15	1.054

Frage C1: Wie wichtig waren/sind Ihnen folgende Motive für Ihr weiteres Studium/Ihre Promotion? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 37 Motive für weiteres (Promotions-)Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anlage/Teil des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)							
Wichtig (Werte 1 und 2)	26	50	50	41	0	67	41
Teils, teils (Wert 3)	37	30	33	28	38	17	32
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	36	20	17	31	63	17	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	278	434	12	211	8	12	955
Meinen fachlichen/beruflichen Neigungen besser nachkommen können							
Wichtig (Werte 1 und 2)	77	87	92	90	91	93	85
Teils, teils (Wert 3)	15	9	8	6	0	7	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	8	4	0	4	9	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	311	466	12	220	11	15	1.035
Meine Berufschancen verbessern							
Wichtig (Werte 1 und 2)	80	86	92	81	91	93	83
Teils, teils (Wert 3)	10	8	8	12	0	0	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	6	0	7	9	7	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	313	471	12	222	11	15	1.044

Mich persönlich weiterbilden

Wichtig (Werte 1 und 2)	86	88	75	85	82	100	87
Teils, teils (Wert 3)	8	7	25	11	9	0	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	6	0	4	9	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	314	471	12	221	11	15	1.044

Zeit für die Berufsfindung gewinnen

Wichtig (Werte 1 und 2)	28	34	25	25	20	7	30
Teils, teils (Wert 3)	20	26	0	27	30	7	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	52	40	75	48	50	87	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	305	468	12	219	10	15	1.029

Fachliche Defizite ausgleichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	34	46	33	45	27	67	42
Teils, teils (Wert 3)	31	26	17	26	27	7	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	35	27	50	29	45	27	30
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	307	466	12	221	11	15	1.032

Etwas ganz anderes machen als bisher

Wichtig (Werte 1 und 2)	13	11	17	11	9	20	12
Teils, teils (Wert 3)	19	11	25	16	18	13	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	68	78	58	72	73	67	73
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	303	462	12	219	11	15	1.022

Nicht arbeitslos sein

Wichtig (Werte 1 und 2)	31	26	33	18	45	20	26
Teils, teils (Wert 3)	15	15	8	11	9	13	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	54	59	58	71	45	67	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	306	465	12	219	11	15	1.028

Den Kontakt zur Hochschule aufrecht erhalten

Wichtig (Werte 1 und 2)	13	14	8	13	18	0	13
Teils, teils (Wert 3)	28	19	0	20	9	20	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	59	66	92	67	73	80	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	461	12	219	11	15	1.020

Mich in einem bestimmten Fachgebiet spezialisieren

Wichtig (Werte 1 und 2)	63	70	25	70	73	60	67
Teils, teils (Wert 3)	19	16	17	18	0	33	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	14	58	12	27	7	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	308	466	12	221	11	15	1.033

Eine akademische Laufbahn einschlagen

Wichtig (Werte 1 und 2)	35	33	33	33	27	47	34
Teils, teils (Wert 3)	24	32	17	30	18	27	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	41	35	50	37	55	27	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	304	466	12	220	11	15	1.028

An einem interessanten Thema forschen

Wichtig (Werte 1 und 2)	53	45	17	52	64	33	48
Teils, teils (Wert 3)	24	25	0	22	9	27	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	23	30	83	26	27	40	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	303	464	12	218	11	15	1.023

Den Status als Student/in aufrecht erhalten

Wichtig (Werte 1 und 2)	12	22	33	10	9	7	16
Teils, teils (Wert 3)	16	23	0	13	18	20	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	72	55	67	77	73	73	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	466	12	220	11	15	1.026

Später promovieren können

Wichtig (Werte 1 und 2)	28	36	17	39	20	27	34
Teils, teils (Wert 3)	24	20	0	23	20	20	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	48	44	83	38	60	53	45
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	300	462	12	219	10	15	1.018

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit meinem ersten Studienabschluss

Wichtig (Werte 1 und 2)	14	40	33	30	10	13	30
Teils, teils (Wert 3)	15	16	17	16	40	20	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	71	44	50	55	50	67	54
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	285	461	12	218	10	15	1.001

Frage C1: Wie wichtig waren/sind Ihnen folgende Motive für Ihr weiteres Studium/Ihre Promotion? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 38 Anzahl der Fachsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Fachsemester							
1 bis 6 Semester	2	29	17	75	0	80	30
7 bis 8 Semester	1	40	33	9	0	0	20
9 bis 10 Semester	15	19	8	5	50	7	14
11 bis 12 Semester	22	9	33	9	30	0	14
13 bis 14 Semester	31	3	0	1	10	7	11
15 bis 16 Semester	13	1	8	1	10	7	5
Mehr als 16 Semester	17	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	480	12	222	10	15	1.066
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	13,8	7,9	9,5	6,1	11,2	6,0	9,3
Standardabweichung	4,4	2,3	2,9	2,8	2,0	3,9	4,4
Median	13,0	7,0	9,0	5,0	10,5	4,0	8,0

Frage C2: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert? Kernfrage.

Tabelle 39 Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Teilzeitstudium							
Ja, ich war als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	1	0	0	3	0	0	1
Ja, aber ich war nicht formal als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	19	11	8	13	9	13	14
Nein	80	89	92	84	91	87	85
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	346	482	13	220	11	15	1.087

Frage C3: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 40 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit							
Ja	14	29	15	40	55	53	27
Nein	86	71	85	60	45	47	73
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	352	480	13	225	11	15	1.096

Frage C4: Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Optionale Frage.

Tabelle 41 Gründe für eine Verlängerung der Studienzzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzzeit							
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	14	15	45	8	/	14	14
Nicht bestandene Prüfungen	33	33	9	8	/	0	28
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	13	14	0	7	/	14	12
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	7	8	0	5	/	0	7
Hohe Anforderungen im Studiengang	30	37	18	20	/	14	31
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	32	39	73	26	/	43	35
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	5	5	9	0	/	14	4
Hochschulwechsel	4	3	0	5	/	0	4
Abschlussarbeit	46	46	18	51	/	29	46
Auslandsaufenthalt(e)	25	14	9	14	/	14	18
Erwerbstätigkeit(en)	59	39	73	46	/	71	48
Zusätzliche Praktika	24	22	0	22	/	0	22
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	9	8	0	5	/	0	7
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	26	22	9	17	/	0	22
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	3	6	0	1	/	0	4
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	12	12	27	7	/	0	11
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	24	20	0	10	/	14	19
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	19	9	18	5	/	14	12
Krankheit	8	6	9	3	/	29	7
Sonstiges	10	10	9	14	/	0	10
Gesamt	401	365	327	273	/	271	361
Anzahl	301	338	11	132	4	7	793

Frage C5: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Optionale Frage.

Tabelle 42 Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erwägung des Studienabbruchs							
Ja	18	15	8	9	30	0	15
Nein	82	85	92	91	70	100	85
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	351	480	13	224	10	15	1.093

Frage C6: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzuberechnen? Optionale Frage.

Tabelle 43 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen							
Arithmetischer Mittelwert	20,6	19,1	18,1	19,6	24,6	21,7	19,8
Standardabweichung	8,3	8,7	2,0	7,8	12,7	7,3	8,4
Median	20,0	20,0	18,0	20,0	27,0	20,0	20,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)							
Arithmetischer Mittelwert	10,6	12,3	8,4	10,6	5,2	7,6	11,2
Standardabweichung	8,2	9,7	5,7	9,5	3,7	7,8	9,2
Median	10,0	10,0	8,0	10,0	5,0	5,0	10,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Vorbereitung von Prüfungen							
Arithmetischer Mittelwert	9,6	8,2	3,9	6,6	5,8	10,6	8,3
Standardabweichung	12,7	11,7	3,5	6,8	4,8	9,9	11,2
Median	5,0	5,0	3,0	5,0	5,0	10,0	5,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)							
Arithmetischer Mittelwert	12,0	9,0	11,5	10,4	3,3	11,9	10,3
Standardabweichung	8,8	8,5	7,2	11,1	4,3	15,2	9,3
Median	10,0	10,0	10,0	10,0	1,0	10,0	10,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Familiäre Verpflichtungen							
Arithmetischer Mittelwert	4,4	4,6	12,3	4,6	4,0	5,1	4,6
Standardabweichung	10,8	8,2	16,9	9,8	6,1	15,5	9,7
Median	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Sonstiges							
Arithmetischer Mittelwert	1,0	1,0	0,5	0,5	1,0	1,5	0,9
Standardabweichung	5,4	3,8	1,8	3,6	3,2	5,4	4,3
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983
Summe der Studienaktivitäten							
Arithmetischer Mittelwert	58,2	54,3	54,7	52,4	43,9	58,4	55,1
Standardabweichung	24,6	22,6	16,7	21,8	22,2	27,0	23,1
Median	55,0	50,0	50,0	50,0	44,0	53,0	50,0
Anzahl	307	444	11	196	10	15	983

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der Vorlesungszeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 44 Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen							
Arithmetischer Mittelwert	1,8	1,4	1,6	1,3	5,9	1,9	1,6
Standardabweichung	4,6	3,7	2,8	3,8	8,6	3,2	4,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)							
Arithmetischer Mittelwert	7,5	6,1	8,3	7,5	3,8	7,5	6,8
Standardabweichung	8,5	8,1	5,9	10,4	3,9	7,5	8,7
Median	5,0	4,0	10,0	5,0	4,0	5,0	5,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Vorbereitung von Prüfungen							
Arithmetischer Mittelwert	20,0	18,9	12,7	13,4	16,8	9,9	18,0
Standardabweichung	15,4	15,6	9,2	13,7	9,8	8,5	15,2
Median	20,0	15,0	10,0	10,0	15,0	10,0	15,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)							
Arithmetischer Mittelwert	16,0	10,7	14,9	14,0	4,1	15,3	13,0
Standardabweichung	13,0	10,7	10,3	13,9	5,5	12,7	12,3
Median	15,0	10,0	15,0	10,0	1,0	18,0	10,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Familiäre Verpflichtungen							
Arithmetischer Mittelwert	5,7	5,9	9,4	5,7	8,3	8,1	5,9
Standardabweichung	13,2	10,8	17,4	11,9	10,9	18,7	12,0
Median	0,0	1,0	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Sonstiges							
Arithmetischer Mittelwert	1,2	1,3	0,7	0,5	0,1	2,1	1,1
Standardabweichung	6,3	5,6	2,0	3,5	0,3	6,3	5,4
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910
Summe der Studienaktivitäten							
Arithmetischer Mittelwert	52,3	44,3	47,6	42,4	39,0	44,7	46,4
Standardabweichung	27,8	26,0	18,6	25,5	19,6	20,0	26,6
Median	47,0	40,0	48,0	39,0	37,5	51,0	43,0
Anzahl	286	418	9	176	10	11	910

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der vorlesungsfreien Zeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 45 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums							
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	41	45	15	34	60	13	41
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	2	0	15	2	10	7	2
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	15	19	8	11	20	33	16
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	38	27	46	39	10	40	33
Kredit	1	1	8	3	0	0	1
Stipendium	0	2	8	5	0	0	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	1	3	0	3	0	7	2
Andere Finanzierungsquelle	2	2	0	2	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	352	482	13	224	10	15	1.096

Frage C8: Was war die wichtigste Finanzierungsquelle in Ihrem Studium? Optionale Frage.

Tabelle 46 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium							
Ja, Pflichtpraktika/um	82	72	67	48	20	27	69
Ja, freiwillige/s Praktika/um	32	22	0	29	20	7	26
Nein, kein Praktikum	13	23	33	39	70	73	24
Gesamt	128	116	100	116	110	107	119
Anzahl	352	482	12	225	10	15	1.096

Frage C9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Optionale Frage.

Tabelle 47 Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der absolvierten Pflichtpraktika							
Arithmetischer Mittelwert	2,3	1,7	2,8	1,6	/	/	2,0
Standardabweichung	1,2	0,9	0,9	0,8	/	/	1,3
Median	2,0	2,0	3,0	1,0	/	/	2,0
Anzahl	285	338	8	105	2	4	742
Anzahl der absolvierten freiwilligen Praktika							
Arithmetischer Mittelwert	1,6	1,5	-	1,7	/	/	1,6
Standardabweichung	1,0	0,8	-	1,2	/	-	1,0
Median	1,0	1,0	-	1,0	/	/	1,0
Anzahl	109	98	0	62	2	1	272

Anzahl aller Praktika

Arithmetischer Mittelwert	2,8	2,0	2,8	2,1	/	/	2,3
Standardabweichung	1,5	1,1	0,9	1,2	/	/	1,5
Median	3,0	2,0	3,0	2,0	/	/	2,0
Anzahl	300	364	8	134	3	4	813

Frage C10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 48 Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Dauer der absolvierten Pflichtpraktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	23,2	14,4	20,8	14,4	/	/	17,9
Standardabweichung	10,1	8,6	22,8	9,8	/	/	11,0
Median	24,0	12,0	12,0	12,0	/	/	16,0
Anzahl	274	337	8	100	2	4	725
Dauer der absolvierten freiwilligen Praktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	22,5	17,6	-	23,0	/	/	20,6
Standardabweichung	18,6	13,2	-	20,1	/	-	17,2
Median	19,0	14,0	-	18,0	/	/	16,0
Anzahl	104	97	0	56	2	1	260
Dauer aller Praktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	30,1	18,0	20,8	21,5	/	/	23,1
Standardabweichung	18,1	12,9	22,8	18,2	/	/	17,1
Median	26,0	13,0	12,0	16,0	/	/	20,0
Anzahl	289	363	8	127	3	4	794

Frage C11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert? Optionale Frage.

Tabelle 49 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium							
Ja	49	37	25	34	40	31	40
Nein	51	63	75	66	60	69	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	350	476	12	222	10	16	1.086

Frage C12: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 50 Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig waren)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium							
1 bis 6 Monate	9	16	/	8	/	0	12
7 bis 12 Monate	8	16	/	21	/	0	13
13 bis 24 Monate	33	36	/	44	/	40	37
Mehr als 24 Monate	49	32	/	26	/	60	38
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	172	176	3	72	4	5	432
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	29,1	21,4	/	21,4	/	32,4	24,6
Standardabweichung	16,1	13,0	/	11,7	/	10,4	14,6
Median	24,0	18,0	/	18,0	/	32,0	23,0

Frage C12: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 51 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft							
Ja, als Tutor/in	17	15	9	10	10	7	15
Ja, als studentische Hilfskraft	36	25	9	23	30	27	28
Ja, als wissenschaftliche Hilfskraft	10	4	0	11	10	0	7
Nein	50	61	82	65	60	67	59
Gesamt	113	106	100	110	110	100	109
Anzahl	341	466	11	217	10	15	1.060

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 52 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als Tutor(in) (in Monaten)							
Arithmetischer Mittelwert	26	20	/	21	/	/	23
Standardabweichung	16	12	-	14	-	-	14
Median	24	18	/	18	/	/	19
Anzahl	58	70	1	22	1	1	153

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 53 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als studentische Hilfskraft (in Monaten)							
Arithmetischer Mittelwert	25	18	/	18	/	/	21
Standardabweichung	16	12	-	10	/	/	14
Median	24	15	/	18	/	/	18
Anzahl	122	116	1	50	3	4	296

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 54 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	M1	K	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskraft (in Monaten)					
Arithmetischer Mittelwert	21	18	19	/	20
Standardabweichung	15	11	13	-	13
Median	18	19	15	/	18
Anzahl	34	20	23	1	78

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 55 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation							
Ja	12	15	8	9	10	0	13
Nein	88	85	92	91	90	100	87
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	344	474	12	220	10	16	1.076

Frage C14: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 56 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	M1	K	Ges
Zeitlicher Umfang der aktiven Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation (in Monaten)					
Arithmetischer Mittelwert	29	25	21	/	26
Standardabweichung	20	17	16	-	18
Median	24	23	18	/	24
Anzahl	42	72	20	1	135

Frage C14: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 57 Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Art der Behinderung/chronische Erkrankung							
Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung	13	10	/	6	/	/	11
Sehbeeinträchtigung/Blindheit	0	5	/	6	/	/	3
Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	4	2	/	0	/	/	2
Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung	0	2	/	6	/	/	1
Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Depression, Essstörung, Suchterkrankung)	50	51	/	41	/	/	49
Chronische somatische Erkrankung (z. B. Asthma, Diabetes, Rheuma, MS)	35	34	/	41	/	/	36
Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)	6	2	/	0	/	/	4
Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung	20	10	/	24	/	/	17
Gesamt	128	115	/	124	/	/	123
Anzahl	54	61	2	17	1	2	137

Frage C15: Welcher Art war Ihre Behinderung/chronische Erkrankung? Optionale Frage.

Tabelle 58 Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung							
1 In sehr hohem Maße	9	3	/	0	/	/	6
2	26	25	/	25	/	/	25
3	23	31	/	25	/	/	28
4	32	33	/	31	/	/	31
5 Gar nicht	9	8	/	19	/	/	10
Gesamt	100	100	/	100	/	/	100
Anzahl	53	61	2	16	1	2	135
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	36	28	/	25	/	/	31
Teils, teils (Wert 3)	23	31	/	25	/	/	28
Gering (Werte 4 und 5)	42	41	/	50	/	/	41
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3,1	3,2	/	3,4	/	/	3,1
Standardabweichung	1,2	1,0	/	1,1	-	/	1,1
Median	3,0	3,0	/	3,5	/	/	3,0

Frage C16: Inwieweit wurden Sie durch die Behinderung/chronische Erkrankung in Ihrem Studium beeinträchtigt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 59 **Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums							
Ja	2	5	/	6	/	/	4
Nein	98	95	/	94	/	/	96
Gesamt	100	100	/	100	/	/	100
Anzahl	54	61	2	17	1	2	137

Frage C17: Waren Sie während Ihres Studiums im Besitz eines Schwerbehindertenausweises? Optionale Frage.

Tabelle 60 **Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung							
Barrierefreiheit der Einrichtungen der Hochschule (einschließlich ihrer Außenbereiche)	9	12	/	11	/	/	10
Barrierefreiheit der Informationsangebote der Hochschule (z. B. Homepage, Flyer)	0	6	/	11	/	/	4
Barrierefreiheit des Lehrangebotes	5	6	/	11	/	/	6
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	18	24	/	22	/	/	22
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	18	27	/	22	/	/	25
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	14	12	/	22	/	/	18
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	23	6	/	22	/	/	15
Informationen zu den Unterstützungsangeboten für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung an der Hochschule	41	42	/	22	/	/	41
Bereitstellung von Hilfsmitteln für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung durch die Hochschule	9	33	/	11	/	/	22
Umsetzung der Nachteilsausgleiche für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung in Studium und Prüfungen	18	12	/	44	/	/	19
Förderung der Vernetzung mit anderen Studierenden mit Behinderung/chronischer Erkrankung	32	33	/	22	/	/	31
Sonstiger Verbesserungsbedarf an der Hochschule	18	24	/	11	/	/	21
Gesamt	205	239	/	233	/	/	234
Anzahl	22	33	2	9	1	1	68

Frage C18: In welchen Bereichen sehen Sie an Ihrer Hochschule Verbesserungsbedarf? Optionale Frage.

Tabelle 61 Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums							
Ja	42	26	25	25	20	6	31
Nein	58	74	75	75	80	94	69
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	348	479	12	222	10	16	1.087

Frage C19: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Kernfrage.

Tabelle 62 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums							
Auslandssemester	67	60	/	40	/	/	59
Pflichtpraktikum	27	17	/	8	/	/	19
Freiwilliges Praktikum	25	15	/	17	/	/	20
Erwerbstätigkeit	7	2	/	4	/	/	4
Sprachkurs	8	9	/	8	/	/	9
Längere Reise	21	19	/	21	/	/	21
Sonstiges	10	8	/	25	/	/	12
Gesamt	164	130	/	121	/	/	144
Anzahl	138	119	3	53	2	1	316

Frage C20: Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? Kernfrage.

Tabelle 63 Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm							
Ja	69	67	/	48	/	/	64
Nein	31	33	/	52	/	/	36
Gesamt	100	100	/	100	/	/	100
Anzahl	146	124	3	56	2	1	332

Frage C21: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 64 Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)

	D	B1	B2	M1	SON	Ges
Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms						
DAAD-Stipendium	30	20	/	38	/	27
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	0	/	0	/	0
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	17	15	/	4	/	15
Andere Studienförderung aus Deutschland	6	10	/	15	/	9
Socrates/Erasmus	52	52	/	27	/	49
Leonardo Da Vinci Stipendium	3	0	/	0	/	1
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	6	7	/	4	/	6
Andere Förderung aus dem Ausland	4	4	/	4	/	4
Sonstiges	11	11	/	27	/	13
Gesamt	129	118	/	119	/	123
Anzahl	100	82	1	26	1	210

Frage C22: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 65 Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin							
Newsletter oder ähnliche Informationen	36	60	17	33	10	31	45
Einladung zu Festlichkeiten und Events	21	38	17	23	20	44	29
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	25	32	17	27	10	25	28
Teilnahme am Absolventennetzwerk	12	4	0	15	0	6	9
Information über Weiterbildungsangebote der Technischen Universität Berlin	8	13	17	11	10	6	11
Kontakte zu Lehrenden	26	41	17	26	30	50	33
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	73	74	75	74	90	56	74
Nichts davon	15	7	25	14	10	13	11
Sonstige Kontakte	3	6	0	2	20	6	4
Gesamt	219	276	183	223	200	238	244
Anzahl	349	474	12	219	10	16	1.080

Frage C23: Welche Kontakte zur Technischen Universität Berlin (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) haben Sie? Optionale Frage.

D1. Studienbedingungen

Tabelle 66 Abschlussart des Referenzstudiums nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Abschlussart							
Diplom	100	0	0	0	55	38	34
Bachelor	0	97	20	3	0	0	43
Bachelor mit Lehramtsoption	0	0	60	0	0	0	1
Master	0	3	0	97	0	6	21
Master of Education	0	0	10	0	0	38	1
Kontakt- /Aufbaustudium	0	0	0	0	0	0	0
Technikermatrikel	0	0	0	0	0	13	0
Staatsexamen in Lebensmittelchemie	0	0	0	0	45	0	0
Lehramt Berufliche Schulen (Erstes Staatsexamen)	0	0	10	0	0	0	0
Sonstiger Abschluss an der TU Berlin (Vorstudieneinrichtung)	0	0	0	0	0	6	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	338	456	10	208	11	16	1.039

Frage D1: Studienabschluss und Studienfach, auf das Sie sich im Folgenden beziehen: Optionale Frage.

Tabelle 67 Studienfach des Referenzstudiums nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Studienfach							
Arbeitslehre	0	0	30	0	0	13	1
Architektur	4	6	0	7	0	0	5
Automotive Systems	0	0	0	2	0	0	0
Bauingenieurwesen	2	3	0	2	0	0	2
Bautechnik /Bauingenieurtechnik	0	0	10	0	0	7	0
Berufspädagogik	1	0	0	0	0	0	0
Betriebswirtschaftslehre	1	0	0	0	0	0	0
Bildungswissenschaft - Organisation und Beratung	0	0	0	2	0	0	0
Biomedizinische Technik	0	0	0	3	0	0	1
Biotechnologie	6	1	0	0	0	0	2
Brauerei- und Getränketechnologie	0	0	0	0	0	7	0
Brautechnisches Fachstudium	0	0	0	0	0	47	1
Chemie	2	3	0	0	0	0	2
Computational Neuroscience	0	0	0	1	0	0	0
Denkmalpflege	0	0	0	6	0	0	1
Deutsch als Fremdsprache	0	0	0	1	0	0	0
Economics	0	1	0	0	0	0	0
Elektrotechnik	5	3	0	5	0	0	4
Energie- u. Prozesstechnik	0	5	0	0	0	0	2
Energie- und Verfahrenstechnik	3	0	0	2	0	0	1
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft	0	0	20	0	0	27	1
Fahrzeugtechnik	2	0	0	1	0	0	1
Geodesy and Geoinformation Science	0	0	0	2	0	0	0
Geingenieurwissenschaften und angew. Geowissensch	1	0	0	0	0	0	0
Geotechnologie	0	1	0	2	0	0	1
Global Production Engineering	0	0	0	2	0	0	0
Historische Urbanistik	0	0	0	2	0	0	0
Human Factors	0	0	0	2	0	0	0
Industrial and Network Economics	0	0	0	3	0	0	1
Informatik	5	4	0	6	0	0	5
Informationstechnik im Maschinenwesen (Computational Engineering Sciences)	1	1	0	0	0	0	1
Innovation Management and Entrepreneurship	0	0	0	1	0	0	0
Kommunikation und Sprache / Deutsch als Fremdsprache	0	0	0	1	0	0	0
Kommunikation und Sprache / Medienwissenschaft	0	0	0	2	0	0	0
Kommunikation und Sprache / Sprach- und Kommunikationswissenschaft	0	0	0	2	0	0	0
Kultur und Technik / Kunstwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0
Kultur und Technik / Philosophie	0	1	0	0	0	0	0
Kultur und Technik / Sprache und Kommunikation	0	2	0	1	0	0	1
Kultur und Technik / Wissenschafts- und Technikgeschichte	0	0	0	0	0	0	0
Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie	0	0	0	3	0	0	1
Land- und Gartenbauwissenschaft/Landschaftsgestaltung	0	0	10	0	0	0	0
Landschaftsarchitektur	0	0	0	1	0	0	0
Landschaftsplanung	2	0	0	0	0	0	1
Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur	1	3	0	1	0	0	2
Lebensmittelchemie	0	0	0	0	100	0	1
Lebensmitteltechnologie	5	0	0	0	0	0	2
Luft- und Raumfahrttechnik	4	1	0	6	0	0	3

Technische Universität Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Maschinenbau	4	11	0	6	0	0	7
Mathematik	2	3	0	1	0	0	2
Medienberatung	0	0	0	1	0	0	0
Metalltechnik	0	0	30	0	0	0	0
Naturwissenschaften in der Informationsgesellschaft	0	1	0	0	0	0	0
PEESE (Process Energy Environmental Systems Engineering)	0	0	0	1	0	0	0
Philosophie	0	0	0	1	0	0	0
Philosophie des Wissens und der Wissenschaften	0	0	0	1	0	0	0
Physik	4	4	0	5	0	0	4
Physikalische Ingenieurwissenschaft	2	3	0	1	0	0	2
Planung und Betrieb im Verkehrswesen	0	0	0	2	0	0	0
Produktionstechnik	0	0	0	1	0	0	0
Psychologie	2	0	0	0	0	0	1
Regenerative Energiesysteme	0	0	0	2	0	0	0
Schiffs- und Meerestechnik	1	0	0	0	0	0	1
Scientific Computing	0	0	0	1	0	0	0
Soziologie	0	0	0	0	0	0	0
Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung	2	2	0	0	0	0	1
Stadt- und Regionalplanung	4	3	0	1	0	0	3
Technische Informatik	4	2	0	2	0	0	2
Technischer Umweltschutz	1	3	0	0	0	0	2
Techno- und Wirtschaftsmathematik	1	0	0	0	0	0	0
Technomathematik	0	1	0	0	0	0	1
Umweltplanung	0	0	0	2	0	0	0
Urban Design	0	0	0	2	0	0	0
Verkehrswesen	6	14	0	3	0	0	9
Werkstoffwissenschaften	2	2	0	1	0	0	2
Wirtschaftsingenieurwesen	22	13	0	7	0	0	14
Wirtschaftsmathematik	0	2	0	1	0	0	1
Wissenschaftsmarketing	0	0	0	4	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	439	10	197	11	15	999

Frage D1: Studienabschluss und Studienfach, auf das Sie sich im Folgenden beziehen: Optionale Frage.

Tabelle 68 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorlesungen	2,0	1,9	2,5	2,1	1,6	2,4	2,0
Gruppenarbeit	2,4	2,2	2,5	2,1	3,3	2,4	2,3
Teilnahme an Forschungsprojekten	3,7	4,0	4,2	3,3	3,8	3,6	3,8
Praktika und Praxisphasen	3,0	3,4	2,7	3,6	1,6	2,6	3,3
Faktenwissen	2,5	2,4	2,3	2,6	2,1	2,5	2,5
Anwendungsorientiertes Wissen	2,6	2,7	3,1	2,5	2,0	2,4	2,6
Theorien und Paradigmen	2,5	2,3	2,7	2,6	3,1	2,8	2,4
Lehrende als Hauptinformationsquelle	2,8	2,6	2,5	2,8	2,4	2,6	2,7
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	2,7	2,9	3,0	2,4	3,3	2,9	2,7
Schriftliche Arbeiten	2,6	2,6	2,2	2,6	2,9	2,6	2,6
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,7	2,8	1,9	2,3	3,2	2,4	2,7
E-Learning	3,9	3,6	4,5	3,9	4,5	3,9	3,8
Selbst-Studium	2,0	2,0	2,5	2,1	2,5	2,6	2,0
Anzahl	332	456	10	205	11	16	1.030

Frage D2: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 69 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorlesungen							
Hoch (Werte 1 und 2)	76	78	40	69	91	63	75
Teils, teils (Wert 3)	18	18	50	26	0	25	20
Gering (Werte 4 und 5)	5	4	10	5	9	13	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	332	456	10	204	11	16	1.029
Gruppenarbeit							
Hoch (Werte 1 und 2)	61	62	60	74	27	63	64
Teils, teils (Wert 3)	26	28	30	17	27	25	25
Gering (Werte 4 und 5)	13	10	10	9	45	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	331	454	10	205	11	16	1.027
Teilnahme an Forschungsprojekten							
Hoch (Werte 1 und 2)	15	7	0	25	9	19	13
Teils, teils (Wert 3)	23	18	11	28	27	19	22
Gering (Werte 4 und 5)	62	75	89	47	64	63	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	447	9	202	11	16	1.013
Praktika und Praxisphasen							
Hoch (Werte 1 und 2)	33	21	30	18	91	50	26
Teils, teils (Wert 3)	34	27	50	27	0	25	29
Gering (Werte 4 und 5)	33	52	20	54	9	25	45
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	453	10	201	11	16	1.019

Faktenwissen

Hoch (Werte 1 und 2)	52	59	70	48	73	44	55
Teils, teils (Wert 3)	33	30	20	35	9	50	32
Gering (Werte 4 und 5)	14	11	10	17	18	6	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	448	10	202	11	16	1.014

Anwendungsorientiertes Wissen

Hoch (Werte 1 und 2)	49	47	20	50	73	56	48
Teils, teils (Wert 3)	32	31	40	34	27	38	32
Gering (Werte 4 und 5)	19	22	40	16	0	6	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	330	451	10	201	11	16	1.019

Theorien und Paradigmen

Hoch (Werte 1 und 2)	53	60	40	52	36	56	55
Teils, teils (Wert 3)	31	25	40	27	27	13	27
Gering (Werte 4 und 5)	16	15	20	21	36	31	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	324	448	10	203	11	16	1.012

Lehrende als Hauptinformationsquelle

Hoch (Werte 1 und 2)	39	48	60	39	45	63	44
Teils, teils (Wert 3)	39	31	20	37	55	19	35
Gering (Werte 4 und 5)	22	21	20	24	0	19	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	329	450	10	201	11	16	1.017

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2)	44	38	30	54	36	27	43
Teils, teils (Wert 3)	31	30	30	27	27	53	30
Gering (Werte 4 und 5)	25	32	40	18	36	20	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	329	451	10	202	11	15	1.018

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	48	48	50	51	36	38	48
Teils, teils (Wert 3)	34	29	50	29	36	50	31
Gering (Werte 4 und 5)	18	23	0	20	27	13	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	331	453	10	203	11	16	1.024

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	46	39	80	60	36	69	46
Teils, teils (Wert 3)	29	29	10	29	9	25	29
Gering (Werte 4 und 5)	26	32	10	11	55	6	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	331	455	10	205	11	16	1.028

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	10	16	0	11	9	13	13
Teils, teils (Wert 3)	25	27	20	20	0	20	24
Gering (Werte 4 und 5)	66	57	80	69	91	67	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	326	451	10	202	11	15	1.015

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	76	73	50	71	55	53	73
Teils, teils (Wert 3)	17	19	20	20	45	27	19
Gering (Werte 4 und 5)	8	8	30	9	0	20	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	331	454	10	202	11	15	1.023

Frage D2: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 70 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,7	2,7	3,6	2,6	1,8	2,8	2,7
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,5	2,3	2,3	2,3	1,5	1,9	2,3
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	3,1	3,0	3,4	2,5	1,5	2,4	2,9
System und Organisation von Prüfungen	2,9	2,9	3,2	2,7	3,2	3,5	2,9
Aufbau und Struktur des Studiums	2,6	2,7	3,3	2,5	2,5	3,2	2,6
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,6	2,7	3,2	2,6	2,6	3,0	2,7
Training von mündlicher Präsentation	3,0	3,2	3,4	2,7	3,3	2,8	3,0
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	3,1	3,2	2,6	2,8	2,9	3,2	3,1
Aktualität der vermittelten Methoden	2,6	2,4	2,7	2,5	3,2	2,4	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,9	2,9	3,4	2,8	2,7	2,9	2,9
Fachliche Qualität der Lehre	2,0	2,0	2,3	2,1	2,3	1,9	2,1
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,3	2,3	3,3	2,3	3,2	2,8	2,3
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,9	2,9	3,7	2,7	3,0	3,3	2,9
Kontakte zu Lehrenden	2,8	2,8	2,8	2,4	2,1	2,1	2,7
Kontakte zu Mitstudierenden	2,0	2,0	1,5	2,0	1,4	1,4	1,9
Anzahl	332	455	10	204	11	16	1.028

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 71 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen							
Gut (Werte 1 und 2)	44	48	20	49	82	50	47
Teils, teils (Wert 3)	38	32	20	29	9	19	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	20	60	22	9	31	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	331	453	10	203	11	16	1.024
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)							
Gut (Werte 1 und 2)	55	65	70	63	91	88	62
Teils, teils (Wert 3)	29	25	20	22	0	6	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	10	10	15	9	6	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	453	10	203	11	16	1.021

Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen

Gut (Werte 1 und 2)	33	36	30	50	91	56	39
Teils, teils (Wert 3)	26	30	30	29	9	25	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	41	34	40	21	0	19	33
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	450	10	203	11	16	1.018

System und Organisation von Prüfungen

Gut (Werte 1 und 2)	39	36	30	48	27	19	39
Teils, teils (Wert 3)	33	37	30	29	27	25	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	27	27	40	23	45	56	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	329	453	10	204	11	16	1.023

Aufbau und Struktur des Studiums

Gut (Werte 1 und 2)	52	45	20	55	64	19	49
Teils, teils (Wert 3)	33	37	40	27	27	50	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	17	40	18	9	31	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	453	10	204	11	16	1.021

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	52	47	10	51	64	25	49
Teils, teils (Wert 3)	29	32	70	28	9	44	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	21	20	20	27	31	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	452	10	204	11	16	1.021

Training von mündlicher Präsentation

Gut (Werte 1 und 2)	35	30	30	50	45	50	36
Teils, teils (Wert 3)	26	25	10	26	9	31	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	39	45	60	24	45	19	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	455	10	204	11	16	1.023

Verfassen von wissenschaftlichen Texten

Gut (Werte 1 und 2)	34	30	50	43	45	31	34
Teils, teils (Wert 3)	28	28	30	31	9	25	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	42	20	26	45	44	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	326	453	10	204	11	16	1.020

Aktualität der vermittelten Methoden

Gut (Werte 1 und 2)	48	58	40	54	27	63	53
Teils, teils (Wert 3)	39	33	40	33	36	19	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	10	20	13	36	19	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	451	10	202	11	16	1.017

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	35	31	30	34	45	25	33
Teils, teils (Wert 3)	45	48	20	49	27	56	47
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	21	50	17	27	19	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	452	10	203	11	16	1.019

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	79	78	50	74	64	75	77
Teils, teils (Wert 3)	18	19	50	20	27	25	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	2	0	6	9	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	453	10	203	11	16	1.020

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	63	61	30	60	36	40	60
Teils, teils (Wert 3)	26	24	10	30	18	40	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	15	60	10	45	20	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	326	451	10	202	11	15	1.015

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	38	35	0	46	45	19	37
Teils, teils (Wert 3)	37	35	40	29	9	50	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	30	60	25	45	31	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	325	449	10	201	11	16	1.012

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	42	42	40	57	82	81	46
Teils, teils (Wert 3)	32	28	30	25	0	19	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	26	30	30	18	18	0	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	327	453	10	203	11	16	1.020

Kontakte zu Mitstudierenden

Gut (Werte 1 und 2)	76	77	90	75	91	100	77
Teils, teils (Wert 3)	17	17	10	16	9	0	16
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	6	0	9	0	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	325	454	10	203	11	16	1.019

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 72 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	2,6	2,7	2,4	3,0	2,1	2,6
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,0	2,9	2,9	2,8	3,5	2,5	2,9
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,8	3,8	3,6	3,6	3,8	3,5	3,7
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,3	3,1	3,3	3,2	3,7	3,4	3,2
Anzahl	331	455	10	204	11	16	1.027

Frage D4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 73 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende							
Gut (Werte 1 und 2)	48	51	40	57	36	75	51
Teils, teils (Wert 3)	30	32	40	30	27	13	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	17	20	13	36	13	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	330	453	10	203	11	16	1.023
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.							
Gut (Werte 1 und 2)	34	37	40	38	27	63	37
Teils, teils (Wert 3)	36	36	40	37	27	25	36
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	27	20	25	45	13	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	328	455	10	203	11	16	1.023
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach							
Gut (Werte 1 und 2)	12	9	11	12	9	7	11
Teils, teils (Wert 3)	24	30	22	35	36	50	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	64	60	67	53	55	43	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	320	439	9	198	11	14	991
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach							
Gut (Werte 1 und 2)	21	27	22	22	18	14	24
Teils, teils (Wert 3)	38	38	22	42	36	50	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	41	36	56	37	45	36	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	323	444	9	200	11	14	1.001

Frage D4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 74 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,5	2,2	2,1	2,1	1,9	2,4	2,3
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,6	2,3	3,0	2,5	2,9	3,1	2,4
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	3,1	3,1	2,9	2,7	2,9	2,6	3,0
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	3,2	3,1	3,2	2,9	2,7	3,1	3,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,9	2,9	2,3	2,7	2,7	2,3	2,8
Apparative Ausstattung der Laborplätze	3,0	2,8	2,3	2,9	3,5	2,2	2,9
Anzahl	316	429	10	197	11	16	979

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 75 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)							
Gut (Werte 1 und 2)	57	68	80	73	82	69	66
Teils, teils (Wert 3)	29	24	20	19	9	6	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	8	0	8	9	25	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	315	425	10	194	11	16	971
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)							
Gut (Werte 1 und 2)	53	63	20	55	27	38	57
Teils, teils (Wert 3)	26	23	60	27	36	25	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	14	20	18	36	38	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	315	429	10	194	11	16	975
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen							
Gut (Werte 1 und 2)	33	33	40	47	27	44	36
Teils, teils (Wert 3)	29	25	30	25	55	38	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	42	30	28	18	19	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	312	428	10	196	11	16	973
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)							
Gut (Werte 1 und 2)	25	30	20	35	27	19	29
Teils, teils (Wert 3)	36	33	50	32	64	44	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	36	30	33	9	38	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	310	422	10	197	11	16	966
Verfügbarkeit von Laborplätzen							
Gut (Werte 1 und 2)	40	36	/	44	55	73	41
Teils, teils (Wert 3)	29	39	/	33	18	18	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	31	25	/	23	27	9	26
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	133	148	3	61	11	11	367
Apparative Ausstattung der Laborplätze							
Gut (Werte 1 und 2)	31	38	/	38	18	73	36
Teils, teils (Wert 3)	39	43	/	33	27	9	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	30	20	/	28	55	18	26
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	132	148	3	60	11	11	365

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 76 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,8	3,7	4,8	3,3	4,5	3,2	3,7
Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen	4,5	4,6	4,9	4,2	4,6	4,3	4,5
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,7	3,6	4,9	3,3	4,1	3,3	3,6
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen	4,5	4,6	4,9	4,2	4,5	4,4	4,5
Anzahl	308	419	8	191	11	16	953

Frage D6: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 77 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation							
Gut (Werte 1 und 2)	15	18	0	27	9	44	19
Teils, teils (Wert 3)	21	18	0	23	9	25	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	65	64	100	50	82	31	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	308	418	8	190	11	16	951
Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen							
Gut (Werte 1 und 2)	2	3	0	8	0	7	3
Teils, teils (Wert 3)	11	9	0	19	18	20	12
Schlecht (Werte 4 und 5)	87	88	100	73	82	73	84
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	292	392	8	175	11	15	893
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur							
Gut (Werte 1 und 2)	16	21	0	33	18	31	22
Teils, teils (Wert 3)	26	21	0	18	9	19	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	59	58	100	49	73	50	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	304	415	8	188	11	16	942
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen							
Gut (Werte 1 und 2)	2	2	0	7	0	7	3
Teils, teils (Wert 3)	10	9	0	19	18	13	12
Schlecht (Werte 4 und 5)	88	89	100	73	82	80	85
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	291	396	8	175	11	15	896

Frage D6: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 78 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,6	2,5	2,7	2,4	2,5	2,7	2,5
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,9	2,9	2,9	2,6	2,1	3,1	2,8
Vorbereitung auf den Beruf	3,5	3,3	3,5	3,1	3,4	3,1	3,3
Unterstützung bei der Stellensuche	4,2	4,2	4,0	3,8	4,4	3,7	4,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,8	3,7	3,7	3,5	4,4	3,3	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,9	4,0	2,4	3,7	4,2	2,9	3,9
Lehrende aus der Praxis	3,0	3,0	2,8	2,7	2,6	2,4	2,9
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,9	2,9	3,0	2,7	2,7	2,7	2,9
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,7	2,9	3,1	2,3	3,9	3,0	2,7
Pflichtpraktika/Praxissemester	2,7	2,9	2,6	3,2	3,8	3,0	2,9
Lehrangebote zu den Folgen wissenschaftlicher Anwendungen (z. B. ökonomische, soziale oder Umweltfolgen, Technikfolgenabschätzung)	3,3	3,3	3,8	3,2	3,9	3,3	3,3
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,3	3,1	3,3	3,0	4,1	3,5	3,1
Anzahl	309	421	10	193	11	16	960

Frage D7: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 79 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen							
Gut (Werte 1 und 2)	51	58	40	59	55	50	56
Teils, teils (Wert 3)	35	30	50	26	36	31	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	12	10	15	9	19	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	307	417	10	192	11	16	953
Verknüpfung von Theorie und Praxis							
Gut (Werte 1 und 2)	37	39	40	51	73	25	41
Teils, teils (Wert 3)	36	35	40	30	18	38	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	28	26	20	19	9	38	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	306	420	10	192	11	16	955
Vorbereitung auf den Beruf							
Gut (Werte 1 und 2)	16	20	20	31	30	13	21
Teils, teils (Wert 3)	34	34	30	31	30	63	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	50	45	50	38	40	25	45
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	306	415	10	191	10	16	948

Unterstützung bei der Stellensuche

Gut (Werte 1 und 2)	4	4	10	11	10	7	6
Teils, teils (Wert 3)	15	17	10	25	0	40	18
Schlecht (Werte 4 und 5)	81	79	80	64	90	53	76
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	408	10	188	10	15	933

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2)	12	11	0	16	10	20	12
Teils, teils (Wert 3)	25	28	50	29	0	33	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	63	62	50	55	90	47	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	407	10	188	10	15	932

Unterstützung bei der Suche geeigneter
Praktikumsplätze

Gut (Werte 1 und 2)	12	9	70	12	10	40	12
Teils, teils (Wert 3)	21	20	0	30	20	33	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	68	70	30	58	70	27	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	404	10	169	10	15	910

Lehrende aus der Praxis

Gut (Werte 1 und 2)	32	33	44	46	55	67	36
Teils, teils (Wert 3)	36	34	33	33	27	20	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	31	33	22	21	18	13	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	302	413	9	187	11	15	937

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2)	34	35	33	46	55	47	37
Teils, teils (Wert 3)	38	38	44	34	9	33	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	28	27	22	20	36	20	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	304	410	9	189	11	15	938

Projekte im
Studium/Studienprojekte/Projektstudium

Gut (Werte 1 und 2)	44	38	33	64	10	29	44
Teils, teils (Wert 3)	34	34	22	26	10	57	32
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	29	44	10	80	14	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	303	408	9	184	10	14	928

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	48	39	50	27	18	40	40
Teils, teils (Wert 3)	31	32	25	32	27	33	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	29	25	41	55	27	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	298	402	8	167	11	15	901

Lehrangebote zu den Folgen wissenschaftlicher Anwendungen (z. B. ökonomische, soziale oder Umweltfolgen, Technikfolgenabschätzung)

Gut (Werte 1 und 2)	18	24	0	28	20	27	22
Teils, teils (Wert 3)	38	31	38	32	10	20	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	44	45	63	40	70	53	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	293	399	8	174	10	15	899

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	22	27	13	31	10	20	26
Teils, teils (Wert 3)	39	41	50	37	20	33	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	39	32	38	32	70	47	35
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	298	404	8	182	10	15	917

Frage D7: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 80 Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,5	2,2	2,8	2,5	3,0	2,5	2,4
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek	2,3	2,1	2,0	2,1	2,2	2,6	2,2
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,6	2,5	3,0	2,4	2,7	2,7	2,5
Angebote des Hochschulrechenzentrums	2,6	2,7	2,9	2,5	2,8	3,2	2,6
Allgemeine Studienberatung	2,9	2,7	3,3	2,9	3,3	3,2	2,8
Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen	2,7	2,6	3,1	2,5	3,4	3,3	2,6
Akademisches Auslandsamt	2,7	2,5	3,2	2,5	3,0	3,6	2,6
Zentraler Studierendenservice	2,8	2,7	2,7	2,6	2,5	3,3	2,7
Career Service	2,9	2,8	3,2	2,9	3,0	3,5	2,9
Online-Job Portal der Technischen Universität Berlin	3,2	3,1	3,2	3,1	3,0	3,3	3,1
Firmenkontaktmesse an der Technischen Universität Berlin	2,8	2,7	3,2	2,9	3,4	3,6	2,8
Alumni-Datenbank der Technischen Universität Berlin	3,2	3,1	3,0	3,0	3,3	3,1	3,1
Angebote des Hochschulsports	1,9	1,8	2,1	1,9	1,8	2,3	1,9
Sonstiges	3,0	3,8	-	3,0	-	5,0	3,5
Anzahl	312	418	10	189	11	16	956

Frage D8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Technischen Universität Berlin? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 81 Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet							
gut (Werte 1 und 2)	57	70	30	55	36	67	62
Teils, teils (Wert 3)	31	21	60	31	27	20	27
schlecht (Werte 4 und 5)	12	8	10	14	36	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	303	415	10	187	11	15	941
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek							
gut (Werte 1 und 2)	64	74	80	73	64	50	70
Teils, teils (Wert 3)	26	20	20	20	18	25	22
schlecht (Werte 4 und 5)	10	6	0	8	18	25	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	304	413	10	184	11	16	938

**Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät
(Arbeitsplätze, WLAN etc.)**

gut (Werte 1 und 2)	50	55	20	58	55	43	54
Teils, teils (Wert 3)	31	29	60	26	27	43	30
schlecht (Werte 4 und 5)	19	16	20	16	18	14	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	298	406	10	179	11	14	918

Angebote des Hochschulrechenzentrums

gut (Werte 1 und 2)	44	40	13	45	44	25	42
Teils, teils (Wert 3)	39	46	88	43	33	50	44
schlecht (Werte 4 und 5)	16	13	0	12	22	25	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	279	362	8	171	9	12	841

Allgemeine Studienberatung

gut (Werte 1 und 2)	34	40	0	35	20	33	36
Teils, teils (Wert 3)	41	46	78	43	30	40	44
schlecht (Werte 4 und 5)	25	15	22	22	50	27	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	285	378	9	163	10	15	860

Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen

gut (Werte 1 und 2)	48	48	14	51	33	27	48
Teils, teils (Wert 3)	32	33	57	31	11	36	32
schlecht (Werte 4 und 5)	20	19	29	18	56	36	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	388	7	157	9	11	860

Akademisches Auslandsamt

gut (Werte 1 und 2)	39	45	0	46	25	10	42
Teils, teils (Wert 3)	43	46	80	45	50	50	45
schlecht (Werte 4 und 5)	19	9	20	8	25	40	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	240	298	5	132	8	10	693

Zentraler Studierendenservice

gut (Werte 1 und 2)	35	38	33	43	40	33	38
Teils, teils (Wert 3)	51	53	67	46	60	25	51
schlecht (Werte 4 und 5)	14	9	0	12	0	42	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	327	6	145	10	12	756

Career Service

gut (Werte 1 und 2)	30	28	0	30	14	18	29
Teils, teils (Wert 3)	51	56	80	48	71	45	53
schlecht (Werte 4 und 5)	19	16	20	23	14	36	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	243	299	5	142	7	11	707

Online-Job Portal der Technischen Universität Berlin

gut (Werte 1 und 2)	17	19	0	22	25	17	19
Teils, teils (Wert 3)	51	54	80	48	63	50	52
schlecht (Werte 4 und 5)	32	27	20	31	13	33	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	237	285	5	143	8	12	690

Firmenkontaktmesse an der Technischen Universität Berlin

gut (Werte 1 und 2)	37	36	0	30	0	20	34
Teils, teils (Wert 3)	43	48	80	50	71	30	47
schlecht (Werte 4 und 5)	20	16	20	20	29	50	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	251	293	5	135	7	10	701

Alumni-Datenbank der Technischen Universität Berlin

gut (Werte 1 und 2)	17	10	0	17	0	33	14
Teils, teils (Wert 3)	56	74	100	62	86	33	65
schlecht (Werte 4 und 5)	27	16	0	21	14	33	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	224	252	5	126	7	12	626

Angebote des Hochschulsports

gut (Werte 1 und 2)	79	80	71	78	78	60	79
Teils, teils (Wert 3)	18	16	29	18	22	20	17
schlecht (Werte 4 und 5)	3	4	0	4	0	20	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	280	364	7	156	9	15	831

Sonstiges

gut (Werte 1 und 2)	33	8	-	40	-	/	18
Teils, teils (Wert 3)	33	46	-	20	-	/	38
schlecht (Werte 4 und 5)	33	46	-	40	-	/	44
Gesamt	100	100	-	100	-	/	100
Anzahl	9	24	0	5	0	1	39

Frage D8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Technischen Universität Berlin? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 82 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beratung zur Studienfinanzierung	3,0	2,8	4,0	3,0	2,7	2,9	2,9
Psychosoziale Beratung	3,0	2,7	-	2,8	3,0	3,0	2,8
Sozialberatung/Rechtsberatung	3,1	2,8	-	2,8	3,0	2,5	2,9
Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)	2,9	3,0	-	2,8	3,0	2,8	2,9
Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung	3,2	3,2	-	3,0	3,0	3,3	3,2
Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie	2,2	2,2	2,5	2,2	1,9	2,4	2,2
Angebote für Studierende mit Kind	2,9	2,7	4,0	2,7	3,2	2,8	2,8
Schuldnerberatung	3,1	3,1	-	2,8	3,0	2,6	3,0
Anzahl	253	363	6	157	9	14	802

Frage D9: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 83 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beratung zur Studienfinanzierung							
Gut (Werte 1 und 2)	24	31	/	22	/	40	27
Teils, teils (Wert 3)	54	58	/	59	/	40	56
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	12	/	19	/	20	17
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	120	163	3	63	3	10	362
Psychosoziale Beratung							
Gut (Werte 1 und 2)	19	31	-	26	/	33	26
Teils, teils (Wert 3)	59	56	-	61	/	50	58
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	13	-	12	/	17	16
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	100	135	0	57	3	6	301
Sozialberatung/Rechtsberatung							
Gut (Werte 1 und 2)	16	24	-	22	/	33	21
Teils, teils (Wert 3)	61	65	-	69	/	67	65
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	11	-	10	/	0	14
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	90	133	0	51	3	6	283
Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)							
Gut (Werte 1 und 2)	36	22	-	39	/	33	30
Teils, teils (Wert 3)	40	51	-	39	/	33	45
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	26	-	23	/	33	25
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	108	152	0	70	4	6	340
Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung							
Gut (Werte 1 und 2)	14	11	-	25	/	17	15
Teils, teils (Wert 3)	58	61	-	54	/	50	59
Schlecht (Werte 4 und 5)	27	28	-	21	/	33	26
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	84	121	0	52	3	6	266
Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie							
Gut (Werte 1 und 2)	72	67	/	68	100	57	69
Teils, teils (Wert 3)	19	26	/	23	0	36	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	9	7	/	10	0	7	8
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	250	355	4	154	9	14	786
Angebote für Studierende mit Kind							
Gut (Werte 1 und 2)	30	29	/	24	0	20	27
Teils, teils (Wert 3)	56	65	/	69	80	80	63
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	6	/	8	20	0	10
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	88	120	2	51	5	5	271

Schuldnerberatung

Gut (Werte 1 und 2)	7	7	-	17	/	40	10
Teils, teils (Wert 3)	75	82	-	79	/	60	79
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	11	-	4	/	0	12
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	72	99	0	47	3	5	226

Frage D9: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 84 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,9	4,0	3,0	3,8	3,9	4,1	3,9
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	2,8	2,8	3,5	2,5	2,5	3,1	2,8
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	2,1	2,3	2,4	2,0	2,8	2,6	2,2
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	3,3	3,4	3,4	3,1	3,5	2,8	3,3
Anzahl	311	421	10	193	11	16	962

Frage D10: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 85 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche							
Hoch (Werte 1 und 2)	11	9	40	11	0	6	10
Teils, teils (Wert 3)	19	15	30	21	27	6	18
Gering (Werte 4 und 5)	70	76	30	68	73	88	72
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	306	415	10	190	11	16	948
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde							
Hoch (Werte 1 und 2)	42	38	10	48	45	31	41
Teils, teils (Wert 3)	33	38	50	36	45	31	36
Gering (Werte 4 und 5)	26	24	40	16	9	38	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	303	419	10	192	11	16	951
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert							
Hoch (Werte 1 und 2)	77	64	67	79	45	63	71
Teils, teils (Wert 3)	17	24	22	14	27	25	20
Gering (Werte 4 und 5)	6	13	11	8	27	13	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	309	416	9	192	11	16	953

Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert

Hoch (Werte 1 und 2)	28	23	25	32	18	44	27
Teils, teils (Wert 3)	27	27	25	31	36	38	28
Gering (Werte 4 und 5)	46	50	50	36	45	19	45
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	307	416	8	191	11	16	949

Frage D10: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 86 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt							
1 Sehr zufrieden	14	13	0	22	9	0	15
2	49	50	20	43	27	56	48
3	26	27	60	28	9	25	27
4	10	9	20	7	45	19	10
5 Sehr unzufrieden	1	1	0	0	9	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	316	424	10	199	11	16	976
Zusammengefasste Werte							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	63	63	20	65	36	56	63
Teils, teils (Wert 3)	26	27	60	28	9	25	27
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	11	10	20	7	55	19	11
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,3	3,0	2,2	3,2	2,6	2,3
Standardabweichung	0,9	0,9	0,7	0,9	1,3	0,8	0,9
Median	2,0	2,0	3,0	2,0	4,0	2,0	2,0

Frage D11: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Technischen Universität Berlin insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 87 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs							
1 Sehr wahrscheinlich	52	53	60	49	55	31	52
2	23	24	30	24	18	38	24
3	9	9	0	12	0	25	10
4	11	9	10	9	27	6	10
5 Sehr unwahrscheinlich	5	5	0	6	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	317	428	10	201	11	16	983
Zusammengefasste Werte							
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	75	76	90	73	73	69	75
Teils, teils (Wert 3)	9	9	0	12	0	25	10
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	16	14	10	15	27	6	15

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	1,9	1,9	1,6	2,0	2,0	2,1	1,9
Standardabweichung	1,2	1,2	1,0	1,2	1,3	0,9	1,2
Median	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	2,0	1,0

Frage D12: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 88 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule							
1 Sehr wahrscheinlich	31	31	20	35	45	38	32
2	28	32	20	28	0	38	30
3	23	22	40	19	27	19	22
4	14	10	10	12	9	6	11
5 Sehr unwahrscheinlich	4	5	10	7	18	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	316	426	10	197	11	16	976
Zusammengefasste Werte							
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	59	64	40	63	45	75	62
Teils, teils (Wert 3)	23	22	40	19	27	19	22
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	18	15	20	18	27	6	16
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,2	2,7	2,3	2,5	1,9	2,3
Standardabweichung	1,2	1,1	1,3	1,2	1,6	0,9	1,2
Median	2,0	2,0	3,0	2,0	3,0	2,0	2,0

Frage D12: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 89 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme							
1 Sehr wahrscheinlich	81	78	70	79	64	69	79
2	9	15	0	12	27	13	12
3	4	4	0	5	0	19	4
4	3	2	30	2	0	0	2
5 Sehr unwahrscheinlich	2	2	0	3	9	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	315	427	10	199	11	16	978
Zusammengefasste Werte							
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	90	92	70	91	91	81	91
Teils, teils (Wert 3)	4	4	0	5	0	19	4
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	5	4	30	4	9	0	5

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	1,4	1,4	1,9	1,4	1,6	1,5	1,4
Standardabweichung	0,9	0,8	1,4	0,8	1,2	0,8	0,9
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage D12: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

D2. Nach dem Bachelor-Studium

Tabelle 90 Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2011 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	Ges
Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss			
Ja, in einem zulassungsbeschränkten Studiengang	72	60	72
Ja, in einem zulassungsfreien Studiengang	21	40	21
Nein, ich wollte/will aber ein weiteres Studium aufnehmen	3	0	3
Nein, ich will kein weiteres Studium aufnehmen	5	0	5
Gesamt	100	100	100
Anzahl	426	10	436

Frage D13: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 91 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss			
Bereits vor dem Bachelor-Studium	62	80	63
Im Laufe des Bachelor-Studiums	31	20	30
In der Abschlussphase des Bachelor-Studiums	4	0	4
Erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums	3	0	3
Gesamt	100	100	100
Anzahl	398	10	408

Frage D14: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelor-Abschluss weiter zu studieren? Optionale Frage.

Tabelle 92 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,3	1,9	2,3
Fachliches Interesse	1,5	2,5	1,5
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,1	2,8	2,1
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	3,1	4,3	3,1
Bessere Verdienstmöglichkeiten	2,0	1,5	2,0
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,4	2,1	1,4
Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können	3,0	5,0	3,1
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,5	5,0	4,5
Forschung an einem interessanten Thema	3,1	4,8	3,1
Um später promovieren zu können	3,2	4,7	3,2
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,9	1,7	1,9
Aufrechterhalten des Status als Student/in	3,5	4,0	3,5
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,6	1,7	2,6
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss	2,4	2,7	2,4
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,8	4,2	3,8
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen	4,0	4,4	4,0
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,6	4,6	4,6
Anzahl	391	9	400

Frage D15: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 93 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)			
Wichtig (Werte 1 und 2)	61	75	61
Teils, teils (Wert 3)	24	0	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	25	15
Gesamt	100	100	100
Anzahl	355	8	363
Fachliches Interesse			
Wichtig (Werte 1 und 2)	93	50	92
Teils, teils (Wert 3)	6	50	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	0	1
Gesamt	100	100	100
Anzahl	388	6	394
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung			
Wichtig (Werte 1 und 2)	70	50	70
Teils, teils (Wert 3)	20	33	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	17	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	385	6	391

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	40	0	39
Teils, teils (Wert 3)	20	17	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	83	41

Gesamt	100	100	100
Anzahl	379	6	385

Bessere Verdienstmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	77	83	77
Teils, teils (Wert 3)	12	17	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	0	10

Gesamt	100	100	100
Anzahl	389	6	395

Zusätzliche Kenntnisse erlangen

Wichtig (Werte 1 und 2)	93	86	93
Teils, teils (Wert 3)	6	14	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	0	0

Gesamt	100	100	100
Anzahl	388	7	395

Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	38	0	38
Teils, teils (Wert 3)	21	0	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	100	41

Gesamt	100	100	100
Anzahl	382	6	388

Keine angemessene Beschäftigung gefunden

Wichtig (Werte 1 und 2)	7	0	7
Teils, teils (Wert 3)	7	0	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	87	100	87

Gesamt	100	100	100
Anzahl	362	6	368

Forschung an einem interessanten Thema

Wichtig (Werte 1 und 2)	39	0	38
Teils, teils (Wert 3)	19	0	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	42	100	43

Gesamt	100	100	100
Anzahl	377	6	383

Um später promovieren zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	36	0	35
Teils, teils (Wert 3)	20	17	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	44	83	45

Gesamt	100	100	100
Anzahl	383	6	389

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig (Werte 1 und 2)	81	86	81
Teils, teils (Wert 3)	10	0	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	14	9

Gesamt	100	100	100
Anzahl	387	7	394

Aufrechterhalten des Status als Student/in

Wichtig (Werte 1 und 2)	26	17	26
Teils, teils (Wert 3)	23	17	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	51	67	51
Gesamt	100	100	100
Anzahl	380	6	386

Konkretes angestrebtes Berufsbild

Wichtig (Werte 1 und 2)	53	83	54
Teils, teils (Wert 3)	22	0	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	25	17	25
Gesamt	100	100	100
Anzahl	376	6	382

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss

Wichtig (Werte 1 und 2)	63	33	63
Teils, teils (Wert 3)	15	50	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	22	17	21
Gesamt	100	100	100
Anzahl	385	6	391

Ratschlag von Eltern/Verwandten

Wichtig (Werte 1 und 2)	19	0	19
Teils, teils (Wert 3)	19	40	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	62	60	62
Gesamt	100	100	100
Anzahl	373	5	378

Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen

Wichtig (Werte 1 und 2)	19	0	18
Teils, teils (Wert 3)	13	20	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	68	80	68
Gesamt	100	100	100
Anzahl	368	5	373

Etwas ganz anderes machen als bisher

Wichtig (Werte 1 und 2)	3	0	3
Teils, teils (Wert 3)	11	20	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	86	80	85
Gesamt	100	100	100
Anzahl	345	5	350

Frage D15: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 94 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anzahl der Bewerbungen			
Arithmetischer Mittelwert	1	1	1
Standardabweichung	1	0	1
Median	1	1	1
Anzahl	378	9	387

Anzahl der Zusagen

Arithmetischer Mittelwert	1	1	1
Standardabweichung	0	0	0
Median	1	1	1
Anzahl	379	8	387

Frage D16: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Technischen Universität Berlin. Optionale Frage.

Tabelle 95 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anzahl der Bewerbungen			
Arithmetischer Mittelwert	1	/	1
Standardabweichung	2	/	2
Median	0	/	0
Anzahl	290	3	293
Anzahl der Zusagen			
Arithmetischer Mittelwert	1	/	1
Standardabweichung	1	/	1
Median	0	/	0
Anzahl	288	3	291

Frage D16: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen. Optionale Frage.

Tabelle 96 Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss							
Eine Hochschule	-	77	83	-	-	-	77
Zwei Hochschulen	-	8	17	-	-	-	8
Drei Hochschulen	-	7	0	-	-	-	7
Vier Hochschulen	-	3	0	-	-	-	3
Mehr als vier Hochschulen	-	5	0	-	-	-	5
Gesamt	-	100	100	-	-	-	100
Anzahl	0	371	6	0	0	0	377
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	-	1,6	1,2	-	-	-	1,5
Standardabweichung	-	1,6	0,4	-	-	-	1,5
Median	-	1,0	1,0	-	-	-	1,0

Frage D17: An wie vielen Hochschulen hatten Sie sich beworben? Optionale Frage.

Tabelle 97 Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss			
Ja	11	0	11
Nein	89	100	89
Gesamt	100	100	100
Anzahl	379	8	387

Frage D18: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt? Optionale Frage.

Tabelle 98 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Profil des Studiengangs	1,9	2,2	1,9
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen	2,6	3,8	2,7
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,8	3,2	1,8
Attraktivität der Stadt/Region	1,9	2,3	1,9
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,7	4,1	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,2	2,9	3,2
Nähe zu Partner/in, Familie	2,4	1,4	2,4
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,2	2,1	2,2
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,2	3,4	3,2
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,0	1,3	2,0
Günstige Bewerbungsfristen	3,6	3,1	3,6
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,7	4,6	4,7
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,4	3,7	4,4
Keine oder niedrige Studiengebühren	2,9	2,6	2,9
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,4	4,5	4,4
Anzahl	369	9	378

Frage D19: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 99 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Profil des Studiengangs			
Wichtig (Werte 1 und 2)	80	67	79
Teils, teils (Wert 3)	14	0	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	33	7
Gesamt	100	100	100
Anzahl	363	9	372

Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen

Wichtig (Werte 1 und 2)	50	25	49
Teils, teils (Wert 3)	30	13	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	20	63	21
Gesamt	100	100	100
Anzahl	361	8	369

Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	33	81
Teils, teils (Wert 3)	14	22	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	44	5
Gesamt	100	100	100
Anzahl	360	9	369

Attraktivität der Stadt/Region

Wichtig (Werte 1 und 2)	77	67	77
Teils, teils (Wert 3)	14	0	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	33	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	362	9	371

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	15	0	15
Teils, teils (Wert 3)	30	25	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	55	75	55
Gesamt	100	100	100
Anzahl	358	8	366

Studiengang mit berufspraktischer Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	28	50	29
Teils, teils (Wert 3)	34	13	33
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	38	38	38
Gesamt	100	100	100
Anzahl	358	8	366

Nähe zu Partner/in, Familie

Wichtig (Werte 1 und 2)	62	89	63
Teils, teils (Wert 3)	14	11	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	24	0	23
Gesamt	100	100	100
Anzahl	360	9	369

Soziale Kontakte, Freundeskreis

Wichtig (Werte 1 und 2)	69	75	69
Teils, teils (Wert 3)	18	0	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	13	25	13
Gesamt	100	100	100
Anzahl	364	8	372

Persönlicher Kontakt zu Lehrenden

Wichtig (Werte 1 und 2)	33	25	33
Teils, teils (Wert 3)	26	25	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	41	50	41
Gesamt	100	100	100
Anzahl	360	8	368

Verbleib am bisherigen Wohnort

Wichtig (Werte 1 und 2)	74	89	74
Teils, teils (Wert 3)	13	11	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	13	0	13
Gesamt	100	100	100
Anzahl	367	9	376

Günstige Bewerbungsfristen

Wichtig (Werte 1 und 2)	23	50	24
Teils, teils (Wert 3)	25	0	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	52	50	52
Gesamt	100	100	100
Anzahl	355	8	363

Fehlende Zulassung an Wunschuniversität

Wichtig (Werte 1 und 2)	4	0	4
Teils, teils (Wert 3)	5	13	5
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	91	88	91
Gesamt	100	100	100
Anzahl	338	8	346

Niedrige Zulassungsbeschränkungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	8	29	9
Teils, teils (Wert 3)	13	14	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	79	57	78
Gesamt	100	100	100
Anzahl	344	7	351

Keine oder niedrige Studiengebühren

Wichtig (Werte 1 und 2)	48	50	49
Teils, teils (Wert 3)	20	25	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	31	25	31
Gesamt	100	100	100
Anzahl	359	8	367

Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte

Wichtig (Werte 1 und 2)	7	0	7
Teils, teils (Wert 3)	11	25	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	82	75	81
Gesamt	100	100	100
Anzahl	337	8	345

Frage D19: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 100 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium			
Nein	73	100	73
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	2	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	3	0	3
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	1	0	1
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	6	0	6
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	9	0	9
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	14	0	13
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	3	0	3
Ja, sonstige	5	0	5
Gesamt	116	100	115
Anzahl	379	9	388

Frage D20: Gab es nach Ihrem Bachelor-Studium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Optionale Frage.

Tabelle 101 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2011 kein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	Ges
Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss		
Erhalt eines attraktiven Jobangebots	48	48
Ich wollte Berufserfahrungen sammeln	58	58
Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar	0	0
Finanzielle Gründe	48	48
Keinen passenden Studiengang gefunden	6	6
Auszeit (z. B. längerer Urlaub)	3	3
Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang	10	10
Familiäre Gründe	23	23
Fehlende Informationen über Studienangebote	0	0
Sonstiges	10	10
Gesamt	206	206
Anzahl	31	31

Frage D21: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

E. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 102 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,3	2,5	2,7	2,1	1,9	2,4	2,3
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,0	2,1	2,5	1,9	2,1	2,3	2,0
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,5	2,5	1,9	2,4	2,5	2,5	2,5
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	1,9	2,1	1,9	1,8	2,1	1,7	2,0
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,2	2,2	2,1	1,9	1,2	2,2	2,1
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,2	2,4	2,5	2,0	2,0	2,3	2,3
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,4	2,7	2,2	2,4	2,8	2,3	2,5
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,8	2,8	2,2	2,6	3,2	2,9	2,8
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,0	2,2	2,1	1,9	2,2	2,3	2,1
Analytische Fähigkeiten	1,8	1,9	2,6	1,8	1,6	2,4	1,9
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	2,6	2,9	4,0	2,5	3,2	2,8	2,7
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,1	2,1	2,2	2,1	2,4	2,3	2,1
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	2,1	2,1	1,9	2,0	1,9	2,3	2,1
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,0	2,1	2,0	2,0	2,0	2,3	2,1
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	2,2	2,2	1,9	2,2	2,5	2,5	2,2
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	1,9	2,0	1,8	1,9	2,0	2,1	2,0
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	2,1	2,1	1,9	1,9	2,0	2,3	2,0
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	2,4	2,6	2,3	2,3	3,0	2,9	2,5
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,4	2,6	2,1	2,3	2,7	2,4	2,5
Anzahl	293	393	10	184	10	16	906

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 103 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin							
Hoch (Werte 1 und 2)	67	56	40	75	80	56	64
Teils, teils (Wert 3)	25	34	50	22	20	44	29
Gering (Werte 4 und 5)	8	10	10	3	0	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	292	392	10	183	10	16	903

Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	80	73	70	85	80	63	77
Teils, teils (Wert 3)	16	22	10	13	10	38	18
Gering (Werte 4 und 5)	4	5	20	2	10	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	293	390	10	182	10	16	901

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2)	50	55	90	54	60	69	54
Teils, teils (Wert 3)	37	32	10	41	30	13	35
Gering (Werte 4 und 5)	13	13	0	5	10	19	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	290	391	10	182	10	16	899

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2)	78	74	80	83	70	87	78
Teils, teils (Wert 3)	19	22	10	14	30	7	19
Gering (Werte 4 und 5)	3	4	10	2	0	7	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	290	388	10	181	10	15	894

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2)	66	69	60	81	100	69	71
Teils, teils (Wert 3)	22	22	30	15	0	25	20
Gering (Werte 4 und 5)	11	9	10	4	0	6	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	390	10	184	10	16	898

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	67	60	50	75	80	67	65
Teils, teils (Wert 3)	25	30	30	21	10	20	26
Gering (Werte 4 und 5)	9	10	20	4	10	13	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	391	10	182	10	15	896

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	58	48	60	54	50	63	53
Teils, teils (Wert 3)	28	32	30	34	10	25	31
Gering (Werte 4 und 5)	14	21	10	12	40	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	289	390	10	180	10	16	895

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	40	35	70	44	30	44	39
Teils, teils (Wert 3)	39	45	30	41	40	25	41
Gering (Werte 4 und 5)	22	20	0	15	30	31	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	285	387	10	179	10	16	887

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	75	70	60	79	80	75	73
Teils, teils (Wert 3)	20	23	40	16	10	13	20
Gering (Werte 4 und 5)	5	7	0	4	10	13	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	289	390	10	179	10	16	894

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	81	80	40	83	90	69	80
Teils, teils (Wert 3)	16	16	50	15	10	13	16
Gering (Werte 4 und 5)	2	4	10	2	0	19	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	290	388	10	180	10	16	894

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2)	49	40	0	54	30	44	45
Teils, teils (Wert 3)	26	26	40	24	30	38	26
Gering (Werte 4 und 5)	25	34	60	22	40	19	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	291	390	10	183	10	16	900

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	70	69	60	71	60	75	70
Teils, teils (Wert 3)	25	26	40	26	40	6	25
Gering (Werte 4 und 5)	5	5	0	4	0	19	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	390	10	180	10	16	894

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	71	68	90	73	80	53	70
Teils, teils (Wert 3)	24	27	0	21	10	40	24
Gering (Werte 4 und 5)	6	5	10	6	10	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	389	10	179	10	15	891

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	75	72	80	79	70	63	74
Teils, teils (Wert 3)	23	24	20	18	30	38	23
Gering (Werte 4 und 5)	2	3	0	3	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	287	390	10	180	10	16	893

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	67	64	80	63	50	44	64
Teils, teils (Wert 3)	24	29	10	25	30	50	27
Gering (Werte 4 und 5)	9	7	10	12	20	6	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	288	390	10	182	10	16	896

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	80	76	90	81	90	75	79
Teils, teils (Wert 3)	17	21	10	15	0	25	18
Gering (Werte 4 und 5)	4	3	0	4	10	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	290	389	10	179	10	16	894

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	70	72	90	77	70	50	72
Teils, teils (Wert 3)	21	21	0	18	20	44	20
Gering (Werte 4 und 5)	9	7	10	5	10	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	289	390	10	182	10	16	897

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	54	47	70	62	40	33	52
Teils, teils (Wert 3)	33	33	20	25	30	47	31
Gering (Werte 4 und 5)	13	20	10	13	30	20	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	282	384	10	180	10	15	881

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	54	49	80	58	60	56	53
Teils, teils (Wert 3)	31	31	10	30	10	31	30
Gering (Werte 4 und 5)	15	20	10	12	30	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	286	391	10	179	10	16	892

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 104 Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen							
1 In sehr hohem Maße	10	9	0	17	20	0	11
2	38	44	67	44	60	53	43
3	40	33	33	32	20	40	35
4	8	13	0	4	0	7	9
5 Gar nicht	3	2	0	3	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	283	382	9	179	10	15	878
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	48	53	67	61	80	53	53
Teils, teils (Wert 3)	40	33	33	32	20	40	35
Gering (Werte 4 und 5)	11	15	0	7	0	7	12
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,6	2,3	2,3	2,0	2,5	2,5
Standardabweichung	0,9	0,9	0,5	0,9	0,7	0,6	0,9
Median	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage E2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis Ihres Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 105 Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln							
1 In sehr hohem Maße	15	14	0	17	10	0	15
2	34	33	67	34	30	46	34
3	41	34	33	36	30	46	37
4	6	13	0	8	20	0	9
5 Gar nicht	4	5	0	5	10	8	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	276	375	9	171	10	13	854
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	50	47	67	51	40	46	49
Teils, teils (Wert 3)	41	34	33	36	30	46	37
Gering (Werte 4 und 5)	9	19	0	13	30	8	14
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,6	2,3	2,5	2,9	2,7	2,6
Standardabweichung	0,9	1,1	0,5	1,0	1,2	0,9	1,0
Median	3,0	3,0	2,0	2,0	3,0	3,0	3,0

Frage E3: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 106 Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss							
Ich hatte eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	57	22	10	55	10	56	41
Ich war im Vorbereitungsdienst/Referendariat	1	1	0	1	10	31	1
Ich war im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	2	0	0	1
Ich hatte eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	10	5	10	14	10	13	9
Ich hatte einen Gelegenheitsjob	8	12	30	5	0	19	9
Ich absolvierte ein Praktikum/Volontariat	2	9	0	7	20	0	6
Ich war Trainee	7	1	0	4	0	0	3
Ich war in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	1	1	0	0	0	0	1
Ich war im Zweitstudium	0	9	0	1	0	0	4
Ich war im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	0	57	70	2	0	0	25
Ich promovierte	11	1	0	12	10	0	7
Ich war in Elternzeit/Erziehungsurlaub	3	1	0	2	10	0	2
Ich war Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	3	1	0	1	0	0	2
Ich war nicht erwerbstätig und suchte eine Beschäftigung	20	6	0	12	30	19	12
Ich leistete Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	1	0	1	0	0	0
Ich unternahm eine längere Reise	7	5	10	9	10	6	7
Sonstiges	4	6	30	3	10	0	5
Gesamt	135	136	160	129	120	144	134
Anzahl	296	369	10	187	10	16	888

Frage E4: Was traf auf Ihre Situation unmittelbar nach Studienabschluss zu? Kernfrage.

Tabelle 107 Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Auslandserfahrungen nach Studienabschluss							
... außerhalb Deutschlands studiert?	3	14	0	1	0	0	8
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	2	10	0	6	10	0	6
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	17	12	0	22	20	27	16
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	6	2	0	9	10	13	5
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	16	3	0	11	0	7	9
Nichts davon	68	70	100	68	70	67	69
Gesamt	112	112	100	118	110	113	113
Anzahl	263	356	10	170	10	15	824

Frage E5: Haben Sie jemals seit Ihrem Studieneende ... Kernfrage.

Tabelle 108 Anzahl der Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Arbeitgeber							
Ein Arbeitgeber	77	61	29	65	78	63	68
Zwei Arbeitgeber	19	25	43	27	22	25	24
Drei Arbeitgeber	3	10	0	4	0	13	6
Mehr als drei Arbeitgeber	1	3	29	3	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	277	236	7	179	9	16	724
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	1,3	1,6	2,9	1,5	1,2	1,5	1,5
Standardabweichung	0,6	0,9	2,5	1,0	0,4	0,7	0,8
Median	1,0	1,0	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage E6: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?
Kernfrage.

F. Beschäftigungssuche

Tabelle 109 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	69	53	17	69	100	53	64
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	51	38	33	44	60	53	46
Firmenkontaktmesse	27	20	0	21	10	0	22
Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten	23	16	17	26	30	20	22
Durch Praktika während des Studiums	27	21	33	23	0	0	23
Durch Praktika nach dem Studium	2	7	0	3	10	7	4
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	28	21	17	21	0	7	23
Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium	1	3	17	3	0	13	2
Bewerbung um ein Referendariat	2	0	17	1	30	33	2
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	16	8	0	13	10	27	13
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING)	16	9	0	17	20	13	14
Durch private Vermittlungsagenturen	5	3	0	6	10	7	5
Durch das Career Center der Hochschule o. Ä.	6	7	0	5	10	0	6
Durch Lehrende an der Hochschule	12	12	0	16	20	13	13
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	23	10	0	12	20	0	16
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommiliton/innen	26	23	33	21	40	20	24
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	6	8	17	4	10	0	6
Sonstiges	2	13	17	4	0	7	6
Gesamt	342	271	217	310	380	273	311
Anzahl	286	197	6	185	10	15	699

Frage F1: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Kernfrage.

Tabelle 110 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	36	29	/	37	30	29	34
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	12	16	/	11	20	14	13
Firmenkontaktmesse	2	1	/	2	0	7	2
Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten	8	6	/	10	10	7	8
Durch Praktika während des Studiums	4	6	/	6	0	0	5
Durch Praktika nach dem Studium	1	1	/	1	0	0	1
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	10	5	/	11	0	0	9
Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium	0	1	/	0	0	0	0
Bewerbung um ein Referendariat	1	0	/	0	20	29	1
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	1	0	/	1	0	0	0
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING)	1	0	/	2	0	0	1
Durch private Vermittlungsagenturen	0	1	/	0	0	7	0
Durch das Career Center der Hochschule o. Ä.	0	1	/	0	0	0	0
Durch Lehrende an der Hochschule	4	3	/	2	0	0	3
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	9	2	/	4	0	0	6
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommiliton/innen	5	7	/	6	10	7	6
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	1	3	/	2	0	0	2
Sonstiges	4	14	/	2	10	0	6
Noch keine Beschäftigung gefunden	2	6	/	4	0	0	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	277	189	4	178	10	14	672

Frage F2: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 111 Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beginn der Beschäftigungssuche							
Vor Studienabschluss	48	47	/	59	40	60	51
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	32	25	/	26	10	40	28
Nach Studienabschluss	19	28	/	16	50	0	20
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	274	155	3	179	10	15	636

Frage F3: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Kernfrage.

Tabelle 112 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber							
Keine kontaktierten Arbeitgeber	1	7	/	3	0	0	3
Ein kontaktierter Arbeitgeber	23	34	/	21	0	33	25
2 bis 5	33	33	/	36	60	33	34
6 bis 10	15	10	/	13	10	0	13
11 bis 20	14	8	/	11	20	13	11
21 bis 50	11	6	/	12	0	20	10
Mehr als 50	4	3	/	3	10	0	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	274	151	2	177	10	15	629
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	13,7	8,9	/	12,1	12,8	10,5	12,0
Standardabweichung	28,7	21,7	/	22,6	19,1	14,0	25,0
Median	5,0	3,0	/	5,0	5,0	2,0	4,0

Frage F4: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)? Kernfrage.

Tabelle 113 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss							
Weniger als 1 Monat	21	29	/	23	0	20	23
1 bis 3 Monate	48	52	/	50	60	53	50
4 bis 6 Monate	20	13	/	18	10	20	18
7 bis 12 Monate	7	3	/	6	20	7	6
Mehr als 12 Monate	3	3	/	2	10	0	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	269	138	2	177	10	15	611
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3,2	2,4	/	2,9	4,9	2,7	2,9
Standardabweichung	4,0	3,5	/	3,5	4,0	3,0	3,7
Median	2,0	1,0	/	2,0	3,0	2,0	2,0

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 114 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	1,9	2,0	/	1,9	1,4	1,1	1,9
Fachliche Spezialisierung	2,2	2,2	/	2,1	2,8	2,1	2,2
Abschlussarbeit	2,9	3,3	-	3,0	3,4	3,8	3,1
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	2,3	2,8	/	2,3	1,5	2,0	2,4
Examensnoten	2,9	3,2	/	3,0	2,9	2,9	3,0
Praktische/berufliche Erfahrungen	2,0	2,3	/	2,1	4,0	1,9	2,1
Ruf der Hochschule	3,6	3,4	/	3,4	4,3	3,8	3,5
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	3,5	3,3	/	3,5	3,6	3,7	3,5
Auslandserfahrungen	3,3	3,7	/	3,4	4,0	4,2	3,5
Fremdsprachenkenntnisse	2,7	2,9	/	2,7	2,9	3,2	2,8
Computer-Kenntnisse	2,0	2,1	/	2,2	2,6	3,3	2,1
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	3,0	3,1	/	3,3	3,3	3,3	3,1
Persönlichkeit	1,6	1,7	/	1,8	1,9	2,3	1,7
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	3,7	3,8	/	3,6	2,7	4,0	3,7
Anzahl	260	127	2	173	9	15	586

Frage F6: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 115 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang							
Wichtig (Werte 1 und 2)	81	74	/	74	88	100	78
Teils, teils (Wert 3)	11	17	/	19	0	0	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	9	/	7	13	0	8
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	256	122	2	169	8	14	571
Fachliche Spezialisierung							
Wichtig (Werte 1 und 2)	68	64	/	72	33	71	68
Teils, teils (Wert 3)	18	25	/	15	33	14	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	11	/	13	33	14	13
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	256	121	1	167	6	14	565
Abschlussarbeit							
Wichtig (Werte 1 und 2)	39	32	-	39	29	21	37
Teils, teils (Wert 3)	25	18	-	23	14	7	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	35	50	-	38	57	71	40
Gesamt	100	100	-	100	100	100	100
Anzahl	254	119	0	166	7	14	560

Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)

Wichtig (Werte 1 und 2)	65	52	/	64	88	71	63
Teils, teils (Wert 3)	19	19	/	18	13	14	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	17	30	/	18	0	14	19
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	254	118	1	169	8	14	564

Examensnoten

Wichtig (Werte 1 und 2)	43	32	/	40	38	43	39
Teils, teils (Wert 3)	29	29	/	26	25	21	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	28	39	/	34	38	36	33
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	244	114	1	161	8	14	542

Praktische/berufliche Erfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	73	64	/	72	14	87	70
Teils, teils (Wert 3)	18	17	/	13	14	0	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	19	/	14	71	13	14
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	255	121	1	167	7	15	566

Ruf der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	16	26	/	24	0	23	20
Teils, teils (Wert 3)	33	27	/	29	14	15	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	52	46	/	47	86	62	50
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	248	114	1	163	7	13	546

Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	21	30	/	26	29	31	24
Teils, teils (Wert 3)	31	28	/	25	14	15	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	48	42	/	49	57	54	47
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	248	115	1	163	7	13	547

Auslandserfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	33	16	/	30	29	8	28
Teils, teils (Wert 3)	17	27	/	18	0	23	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	50	58	/	52	71	69	53
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	247	116	1	163	7	13	547

Fremdsprachenkenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	51	42	/	53	57	29	49
Teils, teils (Wert 3)	17	22	/	21	0	36	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	32	36	/	27	43	36	32
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	248	116	1	165	7	14	551

Computer-Kenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	73	71	/	71	71	38	71
Teils, teils (Wert 3)	20	19	/	17	14	15	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	10	/	13	14	46	10
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	250	121	1	168	7	13	560

Empfehlungen/Referenzen von Dritten

Wichtig (Werte 1 und 2)	43	38	/	32	29	31	38
Teils, teils (Wert 3)	19	16	/	24	29	31	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	38	45	/	43	43	38	41
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	250	117	1	164	7	13	552

Persönlichkeit

Wichtig (Werte 1 und 2)	89	89	/	83	71	73	87
Teils, teils (Wert 3)	9	10	/	13	14	0	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	1	/	4	14	27	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	258	120	1	167	7	15	568

Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	18	15	/	21	50	8	18
Teils, teils (Wert 3)	24	24	/	24	33	23	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	59	61	/	55	17	69	58
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	240	104	1	157	6	13	521

Frage F6: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 116 Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben)

	D	B1	B2	M1	SON	Ges
Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung						
Ich habe weiter studiert/promoviert	6	94	/	15	/	82
Ich habe nach dem Studienabschluss eine berufliche Tätigkeit fortgeführt, die ich vorher hatte	65	19	/	77	/	26
Ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen	24	3	/	15	/	5
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen	18	0	/	8	/	2
Ich war in Elternzeit/Familienarbeit	6	1	/	8	/	1
Sonstiges	29	2	/	8	/	5
Gesamt	147	119	/	131	/	122
Anzahl	17	172	3	13	1	206

Frage F7: Warum haben Sie keine Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Tabelle 117 Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	73	28	33	71	30	69	53
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	1	0	11	1	20	31	2
Ich bin im Berufsanererkennungsjahr	0	0	0	1	10	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	7	4	11	9	0	6	6
Ich habe einen Gelegenheitsjob	2	9	22	2	0	6	5
Ich absolviere ein Praktikum/Volontariat	1	6	0	2	0	0	3
Ich bin Trainee	4	1	0	3	0	0	2
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	2	1	0	0	10	6	1
Ich bin im Zweitstudium	2	7	0	1	10	0	4
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	0	62	67	1	0	0	27
Ich promoviere	18	3	0	16	20	0	11
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	3	1	0	2	0	0	2
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	2	1	0	1	0	0	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	3	2	0	4	10	0	3
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	1	0	0	1	0	0	0
Sonstiges	3	9	0	2	20	0	5
Gesamt	123	134	144	113	130	119	126
Anzahl	296	378	9	198	10	16	907

Frage G1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Kernfrage.

Tabelle 118 Angestrebter Karriereweg nach der Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Promovierende)

	D	B1	M1	K	Ges
Angestrebter Karriereweg direkt nach der Promotion					
Wissenschaftliche Karriere (z. B. Universität, freie Forschungsinstitute, Universitätskliniken)	4	18	32	/	15
Nicht-wissenschaftliche Karriere (z. B. Industrie, Verwaltung, selbstständige Tätigkeit)	22	9	16	/	19
Ich wollte mir sowohl eine wissenschaftliche als auch eine nicht-wissenschaftliche Karriere offenhalten	67	73	48	/	60
Hatte mich zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit dieser Frage auseinandergesetzt	7	0	3	/	5
Gesamt	100	100	100	/	100
Anzahl	54	11	31	2	98

Frage G2: Welchen Karriereweg streben Sie nach der Promotion an? Optionale Frage.

Tabelle 119 Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Ja	6	14	/	10	0	19	9
Nein	94	86	/	90	100	81	91
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	232	127	4	156	6	16	541

Frage G3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen? Optionale Frage.

Tabelle 120 Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung							
Bis 09/2011	6	19	/	8	0	6	10
10/2011 bis 03/2012	22	18	/	17	0	31	19
04/2012 bis 09/2012	32	14	/	31	0	19	27
10/2012 bis 03/2013	24	14	/	25	50	25	22
04/2013 bis 09/2013	10	20	/	13	33	6	13
10/2013 und später	7	14	/	6	17	13	9
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	231	125	4	157	6	16	539

Frage G4: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 121 Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufliche Stellung							
Leitende/r Angestellte/r	10	2	/	6	0	25	8
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	15	5	/	14	17	13	12
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	36	9	/	40	17	0	29
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	23	14	/	19	17	0	19
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	1	3	/	2	0	6	2
Selbständige/r in freien Berufen	3	5	/	4	0	0	4
Selbständige/r Unternehmer/in	2	2	/	2	0	6	2
Selbständige/r mit Werk-/Honorarvertrag	0	2	/	3	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	/	1	0	6	1
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	2	0	/	1	0	31	2
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	26	/	0	0	0	6
Trainee	5	2	/	3	0	0	3
Volontär/in	0	0	/	3	0	0	1
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	/	0	17	0	0
Praktikant/in	1	13	/	0	33	0	4
Arbeiter/in	0	2	/	0	0	6	1
Sonstiges	2	16	/	2	0	6	6
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	239	129	4	164	6	16	558

Frage G5: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 122 Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Arbeitsvertragsform							
Unbefristet	65	30	/	62	17	69	55
Befristet	35	70	/	38	83	31	45
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	233	125	4	156	6	16	540

Frage G6: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 123 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithmetischer Mittelwert	37,4	23,5	/	38,3	34,2	32,2	34,1
Standardabweichung	6,0	13,5	/	4,6	8,9	12,7	10,3
Median	40,0	20,0	/	40,0	39,5	38,5	39,0
Anzahl	229	121	3	151	6	15	525

Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert	41,6	25,2	/	42,2	40,8	48,0	38,1
Standardabweichung	8,1	14,5	/	7,1	5,5	12,4	12,2
Median	42,0	20,0	/	42,0	40,0	48,3	40,0
Anzahl	226	117	3	151	5	16	518

Frage G7: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 124 Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung							
Ja	89	39	/	93	67	71	78
Nein	11	61	/	7	33	29	22
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	228	118	3	151	6	14	520

Frage G7: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 125 Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen - nur Vollzeitbeschäftigte							
251 - 500 €	0	14	-	0	/	0	2
501 - 750 €	0	7	-	0	/	0	1
751 - 1.000 €	0	14	-	1	/	10	2
1.001 - 1.250 €	0	0	-	1	/	10	1
1.251 - 1.500 €	1	0	-	2	/	0	1
1.501 - 1.750 €	0	7	-	1	/	0	2
1.751 - 2.000 €	2	0	-	2	/	0	2
2.001 - 2.250 €	3	5	-	5	/	20	4
2.251 - 2.500 €	5	7	-	4	/	10	5
2.501 - 2.750 €	6	2	-	7	/	0	6
2.751 - 3.000 €	5	2	-	8	/	0	6
3.001 - 3.500 €	20	26	-	26	/	10	22
3.501 - 4.000 €	25	9	-	16	/	10	19
4.001 - 4.500 €	15	2	-	11	/	0	12
4.501 - 5.000 €	11	2	-	6	/	20	9
5.001 - 5.500 €	2	0	-	6	/	10	4
5.501 - 6.000 €	1	2	-	3	/	0	2
6.001 - 6.500 €	0	0	-	0	/	0	0
Über 6.500 €	1	0	-	0	/	0	1
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	202	43	0	137	4	10	396
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3.664	2.248	-	3.409	/	3.038	3.385
Standardabweichung	1.001	1.420	-	1.037	/	1.555	1.173
Median	3.751	2.376	-	3.251	/	2.813	3.251

Frage G8: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 126 Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Land der Beschäftigung							
In Deutschland	97	95	/	95	100	94	96
In einem anderen Land	3	5	/	5	0	6	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	239	131	4	163	6	16	559

Frage G9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 127 Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung							
Baden-Württemberg	8	4	/	6	17	6	7
Bayern	8	2	/	7	0	6	6
Berlin	53	74	/	48	67	31	56
Brandenburg	10	6	/	7	0	13	8
Bremen	0	0	/	1	0	0	1
Hamburg	3	0	/	4	0	13	3
Hessen	2	2	/	1	0	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	/	1	0	0	0
Niedersachsen	6	2	/	9	0	0	6
Nordrhein-Westfalen	2	0	/	5	0	13	3
Rheinland-Pfalz	2	0	/	1	0	0	1
Sachsen	1	3	/	2	0	6	2
Sachsen-Anhalt	0	1	/	2	0	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	/	0	17	0	0
Thüringen	0	0	/	1	0	6	0
Ausland	3	6	/	5	0	6	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	232	125	4	161	6	16	544

Frage G9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 128 Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Region der Beschäftigung							
Hochschulstandort	53	74	/	48	67	31	56
Region der Hochschule	6	2	/	3	0	6	4
Deutschland	38	18	/	43	33	56	35
Ausland	3	6	/	5	0	6	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	232	125	4	161	6	16	544

Frage G9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 129 Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wirtschaftszweig							
Land- und Forstwirtschaft	0	0	/	1	0	0	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas	0	0	/	1	0	0	0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1	0	/	0	0	38	2
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	0	0	/	0	0	0	0
Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0	0	/	0	0	0	0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	1	/	1	20	0	2
Biotechnologie	0	1	/	0	0	0	0
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	0	1	/	1	0	0	1
Maschinenbau	9	8	/	9	0	0	9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten	6	3	/	5	0	0	4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10	4	/	8	0	0	8
Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen)	1	2	/	3	0	0	2
Energieversorgung	6	3	/	4	0	0	4
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	/	0	0	0	0
Baugewerbe	6	4	/	5	0	0	5
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	5	2	/	2	0	6	3
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen	0	1	/	0	0	0	0
Großhandel und Handelsvermittlung	0	1	/	0	0	0	0
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	2	0	/	0	0	0	1
Apotheken	0	0	/	0	0	0	0
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	0	/	1	0	6	0
Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser)	8	9	/	3	0	0	6
Kreditinstitute, Banken	0	1	/	1	0	0	0
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1	0	/	1	0	0	1
Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	/	2	0	0	1
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0	1	/	0	0	0	0
Unternehmensberatung	2	3	/	3	0	0	2
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten	0	1	/	0	0	0	0
Architekturbüros	3	2	/	6	0	0	3
Ingenieurbüros	8	12	/	6	0	0	8
Werbung	0	0	/	1	0	0	0
Markt- und Meinungsforschung	1	0	/	0	0	0	0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	0	/	1	0	0	0
Sekretariats- und Schreibdienste, Copy Shops, Call Center	0	0	/	1	0	0	0
Telekommunikation	0	1	/	1	0	0	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	2	1	/	5	0	0	3
Programmierungstätigkeiten	2	9	/	3	0	0	4
Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	1	3	/	2	0	0	2
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	1	0	/	0	0	0	0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos	0	1	/	0	0	0	0
Darstellende Kunst	0	1	/	1	0	0	0
Journalisten	0	0	/	0	0	0	0
Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	0	2	/	1	0	0	1

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Bibliotheken und Archive	0	0	/	1	0	0	0
Museen	0	0	/	1	0	0	0
Sport	0	1	/	0	0	0	0
Krankenhäuser	2	1	/	1	0	0	1
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	0	1	/	0	0	0	0
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	1	2	/	0	0	0	1
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	0	0	/	0	0	0	0
Grundschulen	0	0	/	0	0	6	0
Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	0	0	/	0	0	6	0
Berufsbildende weiterführende Schulen	0	0	/	0	0	25	1
Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	5	12	/	5	20	0	7
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	4	3	/	5	0	0	4
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	0	0	/	1	0	0	0
Öffentliche Verwaltung	2	1	/	6	20	0	3
Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentl. Sicherheit und Ordnung	0	0	/	0	0	6	0
Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände	0	1	/	2	0	0	1
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (internat. Organisationen z. B. UNO)	0	1	/	1	0	0	1
Sonstiges	2	3	/	1	40	6	2
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	224	116	2	154	5	16	517

Frage G11: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 130 Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Sektor der Beschäftigung							
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	79	65	/	73	33	60	73
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	18	33	/	22	67	33	24
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	3	2	/	5	0	7	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	228	121	3	153	6	15	526

Frage G12: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 131 Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit							
Unterricht (Schule)	1	0	/	1	0	43	2
Ausbildung/Training - außerschulische	1	0	/	1	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	4	3	/	2	20	0	3
Forschung und Entwicklung	10	9	/	10	0	0	9
Forschung	4	9	/	7	0	0	6
Lehre (Hochschule)	0	5	/	1	0	0	1
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	/	0	0	0	0
Kinderbetreuung	0	2	/	0	0	0	1
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	/	0	0	0	0
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	/	0	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	1	2	/	1	0	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	2	0	/	1	0	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	0	0	/	1	0	0	0
Qualitätsmanagement	3	1	/	1	0	14	2
Projektmanagement	11	1	/	6	0	7	7
Controlling	1	4	/	0	0	0	2
Datenverarbeitung	1	1	/	0	0	0	1
Finanzen/Budget	0	0	/	0	0	0	0
Verkauf	1	1	/	1	20	0	1
Einkauf	2	1	/	1	0	0	1
Werbung/Marketing	0	1	/	1	0	0	1
Meinungsforschung	0	0	/	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Lobbying	0	0	/	0	0	0	0
Administration, Verwaltung	0	1	/	1	0	7	1
Koordination	2	0	/	0	0	0	1
Disposition	0	0	/	0	0	0	0
Unternehmensberatung, -personal	0	0	/	1	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	2	2	/	4	0	0	2
Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung	0	0	/	0	0	7	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	12	9	/	11	0	0	10
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	9	7	/	10	0	0	9
Bauplanung/Bauleitung	5	1	/	4	0	0	3
Entwurf	0	3	/	3	0	0	2
Konstruktion	4	3	/	2	0	0	3
Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung	0	0	/	2	0	7	1
Projektsteuerung	1	1	/	2	0	0	1
Kalkulation	1	0	/	0	0	0	0
Softwareentwicklung	6	11	/	9	0	0	8
Hardwareentwicklung	2	1	/	1	0	0	1
Systembetreuung	0	2	/	0	0	0	1
Netzwerkadministration	0	0	/	1	0	0	0
Messen und Prüfen	1	3	/	2	20	0	2
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	1	2	/	1	0	7	1
Montage/Inbetriebnahme	0	0	/	0	0	0	0
Technische Ausführung	0	1	/	0	0	0	0
Systemanalyse	0	1	/	0	0	0	0
Verfahrensentwicklung	0	1	/	0	0	0	0
Umwelttechnik	0	0	/	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	3	1	/	2	0	0	2

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Erstellung von Gutachten	0	2	/	1	0	0	1
Journalismus	0	0	/	0	0	0	0
Schreiben/Texten	0	1	/	0	0	0	0
Lektorat	0	1	/	0	0	0	0
Fotografieren	0	1	/	0	0	0	0
Entwurf	0	0	/	1	0	0	0
Projektkoordination	0	0	/	3	0	0	1
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	3	/	0	0	0	1
Sonstiges	2	8	/	3	40	7	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	226	116	3	152	5	14	516

Frage G13: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 132 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt							
1 bis 9	9	18	/	16	/	18	14
10 bis 49	19	18	/	18	/	18	18
50 bis 99	6	4	/	5	/	9	5
100 bis 249	4	7	/	5	/	9	5
250 bis 999	10	4	/	15	/	9	10
1000 oder mehr Beschäftigte	52	50	/	40	/	36	47
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	203	101	1	141	2	11	459

Frage G14: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 133 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort							
1 bis 9	14	13	/	15	20	9	14
10 bis 49	17	23	/	25	40	36	21
50 bis 99	11	7	/	5	0	27	9
100 bis 249	7	11	/	9	40	18	9
250 bis 999	17	17	/	18	0	9	17
1000 oder mehr Beschäftigte	34	28	/	28	0	0	30
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	188	99	2	129	5	11	434

Frage G14: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Am Standort. Kernfrage.

Tabelle 134 Vorgesetztenfunktion nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vorgesetztenfunktion							
Ja	13	5	/	12	0	25	11
Nein	87	95	/	88	100	75	89
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	238	127	4	161	6	16	552

Frage G15: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 135 Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)

	D	B1	M1	SON	Ges
Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter					
Arithmetischer Mittelwert	5	34	4	/	8
Standardabweichung	6	78	7	/	25
Median	3	2	3	/	3
Anzahl	31	6	18	4	59

Frage G15: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 136 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation							
Im lokalen Bereich	6	10	/	8	17	47	9
Im regionalen Bereich	13	20	/	19	33	27	17
Im nationalen Bereich	19	20	/	19	50	7	19
Im internationalen Bereich	62	50	/	55	0	20	55
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	237	123	3	161	6	15	545

Frage G16: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig? Optionale Frage.

Tabelle 137 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	2,1	/	1,9	1,4	1,8	2,0
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	1,6	1,8	/	1,6	2,0	2,0	1,7
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,1	2,6	/	2,2	1,8	1,8	2,2
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	1,7	1,9	/	1,8	2,0	1,6	1,8
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,3	2,5	/	2,1	1,8	2,5	2,3
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,9	2,8	/	2,7	2,8	3,0	2,8
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,0	2,3	/	2,0	1,6	2,7	2,1
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,5	2,9	/	2,4	2,4	1,6	2,5
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	1,9	2,3	/	1,9	1,6	1,7	2,0
Analytische Fähigkeiten	1,9	2,1	/	2,0	1,8	1,9	2,0
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	2,6	3,0	/	2,6	3,4	3,1	2,7
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,3	2,5	/	2,2	2,4	2,1	2,3
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	1,6	1,8	/	1,7	1,4	1,5	1,6
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,1	2,3	/	2,0	1,6	2,1	2,1
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	1,6	1,7	/	1,6	1,2	1,7	1,6
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	1,7	1,8	/	1,6	1,2	1,6	1,7
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	1,8	2,1	/	1,7	1,4	1,9	1,8
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	2,7	3,3	/	2,8	3,4	3,0	2,9
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,5	2,9	/	2,4	2,8	2,7	2,6
Anzahl	225	121	4	151	5	15	521

Frage G17: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 138 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin							
Hoch (Werte 1 und 2)	76	75	/	78	100	80	77
Teils, teils (Wert 3)	15	10	/	12	0	13	13
Gering (Werte 4 und 5)	9	15	/	10	0	7	10
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	151	5	15	517
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln							
Hoch (Werte 1 und 2)	88	85	/	86	60	87	86
Teils, teils (Wert 3)	11	10	/	12	40	7	11
Gering (Werte 4 und 5)	1	5	/	2	0	7	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	224	121	4	150	5	15	519

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2)	72	53	/	65	80	80	66
Teils, teils (Wert 3)	22	26	/	26	20	20	24
Gering (Werte 4 und 5)	7	21	/	9	0	0	11
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	225	119	4	146	5	15	514

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2)	86	82	/	82	80	93	84
Teils, teils (Wert 3)	11	12	/	13	20	7	12
Gering (Werte 4 und 5)	3	6	/	5	0	0	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	148	5	15	514

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2)	61	57	/	64	60	47	61
Teils, teils (Wert 3)	24	22	/	26	40	33	24
Gering (Werte 4 und 5)	15	22	/	10	0	20	15
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	120	4	148	5	15	514

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	38	43	/	48	40	47	43
Teils, teils (Wert 3)	29	28	/	26	20	13	27
Gering (Werte 4 und 5)	33	28	/	26	40	40	30
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	120	4	148	5	15	514

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	73	65	/	76	100	40	71
Teils, teils (Wert 3)	17	18	/	13	0	33	17
Gering (Werte 4 und 5)	10	18	/	12	0	27	13
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	120	4	147	5	15	514

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	54	39	/	60	60	86	54
Teils, teils (Wert 3)	28	26	/	26	40	7	26
Gering (Werte 4 und 5)	17	34	/	14	0	7	20
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	147	5	14	512

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	79	70	/	78	100	80	77
Teils, teils (Wert 3)	15	18	/	15	0	20	15
Gering (Werte 4 und 5)	6	13	/	7	0	0	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	148	5	15	514

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	80	73	/	75	80	80	77
Teils, teils (Wert 3)	15	18	/	16	0	20	16
Gering (Werte 4 und 5)	5	9	/	9	20	0	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	120	4	148	5	15	514

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2)	55	42	/	50	40	33	49
Teils, teils (Wert 3)	17	19	/	16	0	20	17
Gering (Werte 4 und 5)	28	39	/	34	60	47	34
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	120	4	149	5	15	516

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	64	56	/	67	60	73	63
Teils, teils (Wert 3)	24	30	/	24	20	20	25
Gering (Werte 4 und 5)	12	13	/	9	20	7	12
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	148	5	15	514

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	88	85	/	86	100	100	87
Teils, teils (Wert 3)	9	11	/	8	0	0	9
Gering (Werte 4 und 5)	2	4	/	6	0	0	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	146	5	15	512

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	71	66	/	72	100	73	70
Teils, teils (Wert 3)	24	24	/	21	0	20	23
Gering (Werte 4 und 5)	5	11	/	8	0	7	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	119	4	146	5	15	511

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	91	90	/	90	100	87	91
Teils, teils (Wert 3)	7	8	/	7	0	7	7
Gering (Werte 4 und 5)	1	3	/	3	0	7	2
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	119	4	147	5	15	512

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	89	83	/	87	100	93	87
Teils, teils (Wert 3)	9	10	/	8	0	7	9
Gering (Werte 4 und 5)	2	7	/	5	0	0	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	223	119	4	146	5	15	512

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	81	70	/	81	100	80	79
Teils, teils (Wert 3)	15	20	/	13	0	13	15
Gering (Werte 4 und 5)	4	9	/	6	0	7	6
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	118	4	147	5	15	511

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	46	30	/	42	0	33	41
Teils, teils (Wert 3)	24	21	/	23	60	20	23
Gering (Werte 4 und 5)	30	49	/	35	40	47	36
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	119	4	146	5	15	511

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	50	42	/	57	60	40	50
Teils, teils (Wert 3)	31	24	/	26	0	40	28
Gering (Werte 4 und 5)	19	34	/	17	40	20	22
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	118	4	147	5	15	511

Frage G17: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 139 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	-0,34	-0,23	/	-0,13	-0,60	-0,60	-0,27
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	-0,35	-0,14	/	-0,27	0,20	-0,33	-0,28
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	-0,37	0,24	/	-0,17	-1,00	-0,73	-0,18
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	-0,16	-0,10	/	-0,06	0,00	-0,07	-0,12
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	0,09	0,38	/	0,25	0,80	0,27	0,21
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	0,57	0,54	/	0,61	1,00	0,57	0,57
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	-0,34	-0,24	/	-0,38	-1,00	0,33	-0,31
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	-0,32	0,19	/	-0,17	-1,00	-1,50	-0,19
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	-0,06	0,28	/	0,01	-0,40	-0,60	0,01
Analytische Fähigkeiten	0,01	0,19	/	0,15	0,40	-0,60	0,08
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	-0,03	0,07	/	0,10	0,20	0,33	0,05
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	0,23	0,55	/	0,07	0,00	-0,27	0,25
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	-0,52	-0,23	/	-0,37	0,00	-0,86	-0,41
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	0,05	0,24	/	0,04	0,00	-0,27	0,07
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	-0,62	-0,46	/	-0,69	-0,80	-0,87	-0,61
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	-0,21	-0,10	/	-0,28	-0,60	-0,47	-0,21
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	-0,28	0,13	/	-0,18	-0,60	-0,47	-0,17
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	0,36	0,69	/	0,59	0,20	0,14	0,50
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	0,07	0,51	/	0,07	0,40	0,27	0,18
Anzahl	222	120	4	147	5	15	513

Frage G17: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 140 Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen							
1 In sehr hohem Maße	8	11	/	13	20	7	10
2	28	27	/	22	40	20	26
3	28	25	/	34	20	53	30
4	21	17	/	14	20	20	18
5 Gar nicht	15	21	/	17	0	0	16
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	218	114	2	148	5	15	502
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	36	38	/	35	60	27	36
Teils, teils (Wert 3)	28	25	/	34	20	53	30
Gering (Werte 4 und 5)	36	38	/	31	20	20	34
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3,1	3,1	/	3,0	2,4	2,9	3,0
Standardabweichung	1,2	1,3	/	1,3	1,1	0,8	1,2
Median	3,0	3,0	/	3,0	2,0	3,0	3,0

Frage G18: Inwieweit wird in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit die Fähigkeit gefordert, die Folgen von Theorie und Praxis Ihres Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 141 Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln							
1 In sehr hohem Maße	11	3	/	8	0	14	8
2	19	19	/	20	0	14	19
3	30	33	/	29	60	50	31
4	18	16	/	17	20	14	17
5 Gar nicht	23	30	/	27	20	7	25
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	216	116	3	142	5	14	496
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	30	22	/	27	0	29	27
Teils, teils (Wert 3)	30	33	/	29	60	50	31
Gering (Werte 4 und 5)	40	46	/	44	40	21	42
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3,2	3,5	/	3,4	3,6	2,9	3,3
Standardabweichung	1,3	1,2	/	1,3	0,9	1,1	1,3
Median	3,0	3,0	/	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage G19: Inwieweit wird in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit die Fähigkeit gefordert, gleichstellungsorientiert zu handeln? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

H. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 142 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben							
1 In sehr hohem Maße	10	18	/	17	40	20	14
2	40	35	/	36	20	13	37
3	38	28	/	34	40	53	35
4	9	14	/	11	0	13	11
5 Gar nicht	2	5	/	2	0	0	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	226	123	4	155	5	15	528
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	50	53	/	54	60	33	51
Teils, teils (Wert 3)	38	28	/	34	40	53	35
Gering (Werte 4 und 5)	12	19	/	13	0	13	14
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,5	/	2,4	2,0	2,6	2,5
Standardabweichung	0,9	1,1	/	1,0	1,0	1,0	1,0
Median	2,5	2,0	/	2,0	2,0	3,0	2,0

Frage H1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 143 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben							
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	31	23	/	33	67	60	31
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	54	51	/	56	17	27	52
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	11	10	/	7	17	7	9
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	4	16	/	5	0	7	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	226	122	3	153	6	15	525

Frage H2: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 144 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung							
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	5	23	/	8	0	0	10
Mein Hochschul-Abschlussniveau	78	62	/	75	100	60	73
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	11	6	/	12	0	13	10
Kein Hochschulabschluss erforderlich	6	9	/	4	0	27	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	122	4	153	5	15	521

Frage H3: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 145 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation							
1 In sehr hohem Maße	22	11	/	25	40	20	20
2	45	41	/	46	40	40	44
3	22	31	/	18	0	13	23
4	9	9	/	9	20	20	9
5 Gar nicht	2	8	/	2	0	7	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	222	120	4	154	5	15	520
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	67	52	/	71	80	60	64
Teils, teils (Wert 3)	22	31	/	18	0	13	23
Gering (Werte 4 und 5)	11	18	/	11	20	27	13
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,6	/	2,2	2,0	2,5	2,3
Standardabweichung	1,0	1,1	/	1,0	1,2	1,2	1,0
Median	2,0	2,0	/	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage H4: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 146 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung							
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	64	52	/	62	/	73	60
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	19	36	/	19	/	18	23
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	8	10	/	9	/	9	9
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	8	10	/	8	/	18	9
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	16	14	/	14	/	18	15
Meine Interessen haben sich verändert	8	8	/	4	/	0	7
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	13	31	/	13	/	9	17
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	18	17	/	18	/	9	17
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	10	6	/	9	/	9	9
Sonstiges	6	6	/	8	/	9	7
Gesamt	169	192	/	164	/	173	174
Anzahl	182	108	2	118	3	11	424

Frage H5: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 147 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation							
1 Viel besser als erwartet	12	7	0	18	0	15	11
2	27	32	17	29	10	23	29
3	33	42	83	37	10	15	37
4	16	12	0	8	20	23	13
5 Viel schlechter als erwartet	12	7	0	8	60	23	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	227	271	6	154	10	13	681
Zusammengefasste Werte							
Besser (Werte 1 und 2)	39	39	17	47	10	38	40
Teils, teils (Wert 3)	33	42	83	37	10	15	37
Schlechter (Werte 4 und 5)	28	19	0	16	80	46	23
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,9	2,8	2,8	2,6	4,3	3,2	2,8
Standardabweichung	1,2	1,0	0,4	1,1	1,1	1,5	1,1
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	5,0	3,0	3,0

Frage H6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 148 **Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation							
1 Viel besser als erwartet	10	6	0	12	0	8	9
2	42	31	17	36	30	25	36
3	34	49	83	38	40	25	41
4	9	11	0	8	20	33	10
5 Viel schlechter als erwartet	6	4	0	6	10	8	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	269	285	6	170	10	12	752
Zusammengefasste Werte							
Besser (Werte 1 und 2)	52	37	17	48	30	33	44
Teils, teils (Wert 3)	34	49	83	38	40	25	41
Schlechter (Werte 4 und 5)	14	14	0	14	30	42	15
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,8	2,8	2,6	3,1	3,1	2,7
Standardabweichung	1,0	0,9	0,4	1,0	1,0	1,2	0,9
Median	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage H6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienabschluss hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.
Optionale Frage.

Tabelle 149 **Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung							
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	15	8	/	13	0	30	13
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	15	7	/	12	0	40	13
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	7	11	/	10	17	20	9
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	12	11	/	13	17	20	12
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	56	26	/	56	50	50	49
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	14	8	/	10	0	30	12
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	19	22	/	18	0	40	20
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	30	58	/	35	50	30	38
Gesamt	169	152	/	167	133	260	166
Anzahl	206	95	4	136	6	10	457

Frage H7: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?
Kernfrage.

Tabelle 150 Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung							
Leitende/r Angestellte/r	8	2	/	5	0	25	6
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion (z. B. Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in)	12	4	/	12	17	13	10
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion (z. B. Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in ohne Leit	37	8	/	41	17	6	30
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	24	15	/	21	17	6	20
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	2	3	/	2	0	6	2
Selbständige/r in freien Berufen	3	5	/	4	0	0	4
Selbständige/r Unternehmer/in	2	2	/	2	0	0	2
Selbständige/r mit Werk-/Honorarvertrag	0	2	/	3	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	/	1	0	6	1
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	2	0	/	1	0	25	2
Wissenschaftliche Hilfskraft	1	26	/	1	0	0	7
Trainee	5	2	/	4	0	0	4
Volontär/in	0	0	/	3	0	0	1
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	/	0	17	0	0
Praktikant/in	1	14	/	0	33	0	4
Arbeiter/in	0	2	/	0	0	6	1
Sonstiges	3	15	/	2	0	6	6
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	239	130	4	164	6	16	559

Frage H8: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

Tabelle 151 Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung							
Unbefristet	56	30	/	53	17	56	48
Befristet	44	70	/	47	83	44	52
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	233	125	4	156	6	16	540

Frage H9: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 152 Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithmetischer Mittelwert	36,6	23,3	/	38,0	30,8	34,8	33,7
Standardabweichung	7,4	13,4	/	5,0	9,9	9,0	10,6
Median	40,0	20,0	/	40,0	32,5	38,5	39,0
Anzahl	229	121	3	151	6	15	525
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithmetischer Mittelwert	40,8	24,9	/	41,5	38,8	46,8	37,4
Standardabweichung	8,7	14,2	/	7,0	7,4	13,1	12,2
Median	42,0	20,0	/	41,0	39,0	45,0	40,0
Anzahl	227	118	3	152	5	16	521

Frage H10: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 153 Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung							
Ja	87	38	/	91	50	73	76
Nein	13	62	/	9	50	27	24
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	228	118	3	151	6	15	521

Frage H10: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 154 Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte							
Bis zu 250 €	0	0	-	1	/	0	0
251 - 500 €	0	14	-	1	/	0	2
501 - 750 €	1	10	-	1	/	0	2
751 - 1.000 €	1	12	-	1	/	0	2
1.001 - 1.250 €	0	0	-	1	/	9	1
1.251 - 1.500 €	2	2	-	3	/	0	2
1.501 - 1.750 €	1	7	-	2	/	0	2
1.751 - 2.000 €	2	2	-	4	/	9	3
2.001 - 2.250 €	4	2	-	5	/	9	4
2.251 - 2.500 €	5	5	-	4	/	27	5
2.501 - 2.750 €	5	5	-	7	/	9	6
2.751 - 3.000 €	9	5	-	12	/	0	9
3.001 - 3.500 €	25	26	-	30	/	18	27
3.501 - 4.000 €	21	7	-	10	/	0	15
4.001 - 4.500 €	15	0	-	10	/	0	11
4.501 - 5.000 €	5	0	-	3	/	9	4
5.001 - 5.500 €	2	0	-	4	/	9	3
5.501 - 6.000 €	1	2	-	1	/	0	1
6.001 - 6.500 €	1	0	-	0	/	0	0
Über 6.500 €	2	0	-	0	/	0	1
Gesamt	100	100	-	100	/	100	100
Anzahl	197	42	0	135	3	11	388
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3.464	2.093	-	3.119	/	2.853	3.158
Standardabweichung	1.009	1.337	-	1.046	/	1.219	1.158
Median	3.251	2.251	-	3.251	/	2.376	3.251

Frage H11: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

**Tabelle 155 Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart
(Prozent; nur Erwerbstätige)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung							
Unterricht (Schule)	1	0	/	1	0	40	2
Ausbildung/Training - außerschulische	1	0	/	1	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	4	3	/	2	20	0	3
Forschung und Entwicklung	10	8	/	9	0	0	9
Forschung	4	9	/	7	0	0	6
Lehre (Hochschule)	0	5	/	1	0	0	1
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	/	0	0	0	0
Kinderbetreuung	0	2	/	0	0	0	1
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	/	0	0	0	0
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	/	0	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	1	1	/	1	0	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	2	0	/	1	0	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	0	0	/	1	0	0	0
Personalentwicklung	0	0	/	1	0	0	0
Qualitätsmanagement	3	1	/	1	0	13	2
Projektmanagement	9	1	/	6	0	0	6
Kommunikationsmanagement	0	0	/	0	0	0	0
Controlling	1	3	/	0	0	0	1
Datenverarbeitung	1	1	/	0	0	0	1
Finanzen/Budget	0	1	/	0	0	0	0
Verkauf	1	1	/	1	20	0	1
Einkauf	2	1	/	1	0	0	2
Werbung/Marketing	0	1	/	1	0	0	1
Meinungsforschung	0	0	/	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Lobbying	0	0	/	0	0	0	0
Administration, Verwaltung	0	1	/	1	0	7	1
Koordination	2	0	/	0	0	0	1
Disposition	0	0	/	0	0	0	0
Unternehmensberatung, -personal	0	0	/	1	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	2	2	/	5	0	0	3
Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung	0	0	/	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	12	9	/	12	0	0	11
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	8	7	/	9	0	7	8
Bauplanung/Bauleitung	4	1	/	4	0	0	3
Entwurf	1	3	/	3	0	0	2
Konstruktion	4	3	/	2	0	0	3
Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung	0	0	/	2	0	7	1
Projektsteuerung	1	1	/	1	0	0	1
Kalkulation	1	0	/	0	0	0	0
Softwareentwicklung	5	12	/	9	0	0	8
Hardwareentwicklung	2	1	/	1	0	0	1
Systembetreuung	1	2	/	0	0	0	1
Datenbanken entwickeln und betreiben	0	1	/	0	0	0	0
Netzwerkadministration	0	0	/	1	0	0	0
Messen und Prüfen	1	3	/	2	20	0	2
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	1	1	/	1	0	7	1
Montage/Inbetriebnahme	0	0	/	0	0	0	0

Technische Universität Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Technische Ausführung	0	2	/	0	0	0	1
Systemanalyse	0	0	/	0	0	0	0
Verfahrensentwicklung	1	1	/	0	0	0	1
Umwelttechnik	0	0	/	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	3	1	/	2	0	0	2
Erstellung von Gutachten	0	3	/	1	0	0	1
Journalismus	0	0	/	0	0	0	0
Schreiben/Texten	0	1	/	0	0	0	0
Lektorat	0	1	/	0	0	0	0
Fotografieren	0	1	/	0	0	0	0
Entwurf	0	0	/	1	0	0	0
Projektkoordination	0	0	/	3	0	0	1
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Grafische Gestaltung	0	1	/	0	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	2	/	0	0	0	1
Sonstiges	2	8	/	4	40	20	5
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	226	116	3	152	5	15	517

Frage H13: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe)? Kernfrage.

I. Berufsverlauf

Tabelle 156 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung							
Leitende/r Angestellte/r	7	2	/	4	0	27	5
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	12	3	/	10	13	7	9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	36	7	/	41	38	7	29
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	23	13	/	20	13	13	19
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	3	3	/	1	0	7	3
Selbständige/r in freien Berufen	5	5	/	5	0	0	5
Selbständige/r Unternehmer/in	2	1	/	4	0	0	2
Selbständige/r mit Werk-/Honorarvertrag	0	2	/	3	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	/	0	0	7	0
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	1	0	/	0	0	20	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	2	28	/	2	0	0	8
Trainee	4	2	/	3	0	0	3
Volontär/in	0	0	/	4	0	0	1
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	1	/	0	13	0	0
Praktikant/in	1	13	/	1	25	0	4
Arbeiter/in	2	2	/	1	0	7	1
Sonstiges	4	18	/	2	0	7	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	253	156	4	167	8	15	603

Frage I2: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

Tabelle 157 Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung							
Unbefristet	54	28	/	54	13	53	46
Befristet	46	72	/	46	88	47	54
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	244	151	4	155	8	15	577

Frage I3: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 158 Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithmetischer Mittelwert	35,6	23,3	/	36,8	33,4	34,1	32,5
Standardabweichung	8,2	13,3	/	7,2	9,7	10,2	11,2
Median	40,0	20,0	/	40,0	39,5	38,0	39,0
Anzahl	242	147	3	151	8	15	566
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithmetischer Mittelwert	39,7	25,2	/	40,6	39,9	45,8	36,3
Standardabweichung	10,0	14,4	/	8,9	6,3	14,9	13,0
Median	40,0	20,0	/	40,0	40,0	45,0	40,0
Anzahl	242	144	3	152	7	15	563

Frage I4: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich? Kernfrage.

Tabelle 159 Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung							
Ja	83	36	/	86	63	73	71
Nein	17	64	/	14	38	27	29
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	241	144	3	151	8	15	562

Frage I4: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich? Kernfrage.

Tabelle 160 Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung							
Bis zu 250 €	0	0	-	1	0	0	0
251 - 500 €	1	10	-	2	0	0	2
501 - 750 €	1	10	-	1	40	0	3
751 - 1.000 €	0	14	-	2	0	0	2
1.001 - 1.250 €	2	2	-	2	20	9	2
1.251 - 1.500 €	1	2	-	2	0	0	2
1.501 - 1.750 €	2	8	-	2	0	0	3
1.751 - 2.000 €	2	6	-	5	0	9	3
2.001 - 2.250 €	3	2	-	5	0	18	4
2.251 - 2.500 €	5	4	-	2	0	18	4
2.501 - 2.750 €	5	4	-	6	0	9	5
2.751 - 3.000 €	8	4	-	14	20	9	10
3.001 - 3.500 €	28	24	-	30	0	18	28
3.501 - 4.000 €	21	6	-	9	20	0	14
4.001 - 4.500 €	14	0	-	9	0	0	10
4.501 - 5.000 €	4	0	-	3	0	0	3
5.001 - 5.500 €	2	0	-	3	0	9	2
5.501 - 6.000 €	1	2	-	2	0	0	1
6.001 - 6.500 €	1	0	-	0	0	0	0
Über 6.500 €	2	0	-	0	0	0	1
Gesamt	100	100	-	100	100	100	100
Anzahl	196	49	0	127	5	11	388
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3.396	2.034	-	3.072	1.801	2.660	3.077
Standardabweichung	1.047	1.273	-	1.123	1.430	1.056	1.196
Median	3.251	1.876	-	3.251	1.126	2.376	3.251

Frage I5: Wie hoch war Ihr monatliches <u>Brutto</u>-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 161 Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung							
In Deutschland	96	96	/	92	88	93	95
In einem anderen Land	4	4	/	8	13	7	5
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	252	157	4	165	8	15	601

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 162 Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung							
Baden-Württemberg	8	4	/	6	13	8	6
Bayern	6	1	/	7	0	8	5
Berlin	59	76	/	48	50	33	60
Brandenburg	7	6	/	8	0	8	7
Bremen	1	1	/	1	0	0	1
Hamburg	2	0	/	5	13	17	3
Hessen	2	1	/	1	0	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	/	1	0	0	0
Niedersachsen	6	3	/	7	0	0	5
Nordrhein-Westfalen	1	0	/	4	0	0	2
Rheinland-Pfalz	1	0	/	0	0	0	1
Sachsen	0	2	/	2	0	8	2
Sachsen-Anhalt	1	1	/	1	0	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	/	1	13	0	0
Thüringen	0	0	/	0	0	8	0
Ausland	5	5	/	9	13	8	6
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	216	134	3	143	8	12	516

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 163 Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung							
Hochschulstandort	53	68	/	42	50	27	53
Region der Hochschule	3	2	/	4	0	7	3
Deutschland	40	25	/	46	38	60	38
Ausland	4	5	/	8	13	7	6
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	241	149	4	162	8	15	579

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 164 Wirtschaftszweig/Bereich der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wirtschaftszweig 1. Beruf nach Abschluss							
Land- und Forstwirtschaft	0	0	/	1	0	0	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas	0	1	/	1	0	0	0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1	0	/	0	0	40	2
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	0	0	/	0	0	0	0
Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0	0	/	0	0	0	0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3	1	/	3	14	0	2
Biotechnologie	1	1	/	0	0	0	1
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	1	1	/	1	0	0	1
Maschinenbau	10	9	/	7	0	0	8
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten	5	2	/	5	0	0	4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	9	4	/	7	0	0	7
Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen)	0	1	/	3	0	0	1
Energieversorgung	6	1	/	3	0	0	4
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	/	1	0	0	1
Baugewerbe	6	4	/	5	0	0	5
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	4	1	/	2	0	7	3
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen	0	1	/	0	0	0	1
Großhandel und Handelsvermittlung	0	1	/	1	14	0	1
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	2	0	/	0	0	0	1
Apotheken	0	0	/	0	0	0	0
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	0	/	1	0	7	1
Gastgewerbe	0	1	/	0	0	0	0
Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser)	6	7	/	3	0	0	5
Kreditinstitute, Banken	0	1	/	1	0	0	0
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0	0	/	1	0	0	0
Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	/	2	0	0	1
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0	1	/	1	0	0	0
Unternehmensberatung	2	3	/	3	0	0	3
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten	0	1	/	0	0	0	0
Vermietung	0	0	/	0	0	0	0
Architekturbüros	3	3	/	6	0	0	4
Ingenieurbüros	8	11	/	6	0	7	8
Werbung	0	0	/	1	0	0	0
Markt- und Meinungsforschung	1	1	/	0	0	0	1
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	0	/	1	0	0	0
Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	0	0	/	0	0	0	0
Sekretariats- und Schreibdienste, Copy Shops, Call Center	0	0	/	1	0	0	0
Telekommunikation	1	1	/	1	0	0	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	1	1	/	5	0	0	2
Programmierungstätigkeiten	3	8	/	4	0	0	5
Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	2	3	/	2	0	0	2
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	1	0	/	1	0	0	1

Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos	0	1	/	0	0	0	0
Darstellende Kunst	0	1	/	1	0	0	0
Journalisten	0	0	/	1	0	0	0
Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	0	1	/	2	0	0	1
Museen	0	0	/	1	0	0	0
Sport	0	1	/	0	0	0	0
Krankenhäuser	1	1	/	0	0	0	1
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	0	1	/	0	0	0	0
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	1	1	/	0	0	0	1
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	0	0	/	0	0	0	0
Grundschulen	0	0	/	0	0	7	0
Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	0	0	/	0	0	7	0
Berufsbildende weiterführende Schulen	0	0	/	0	0	20	1
Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	5	13	/	6	14	0	7
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	3	3	/	6	0	0	4
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	0	1	/	1	0	0	0
Öffentliche Verwaltung	2	1	/	4	29	0	2
Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände	0	0	/	1	0	0	0
Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände	0	1	/	2	0	0	1
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (internat. Organisationen z. B. UNO)	0	1	/	1	0	0	1
Sonstiges	4	3	/	2	29	7	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	236	135	2	155	7	15	550

Frage I7: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich waren Sie in dieser Beschäftigung tätig? Optionale Frage.

Tabelle 165 Sektor der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Sektor der ersten Beschäftigung							
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	79	63	/	73	38	71	72
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	19	35	/	22	63	21	25
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	2	1	/	5	0	7	3
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	237	144	3	155	8	14	561

Frage I8: In welchem Sektor waren Sie in dieser Beschäftigung tätig? Optionale Frage.

Tabelle 166 Hauptsächliche Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
hauptsächliche Tätigkeit 1. Beruf nach Abschluss							
Unterricht (Schule)	1	1	/	1	0	33	2
Ausbildung/Training - außerschulische	1	0	/	1	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	3	3	/	2	14	0	3
Forschung und Entwicklung	10	7	/	11	0	0	9
Forschung	5	10	/	7	14	0	7
Lehre (Hochschule)	0	6	/	1	0	0	2
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	/	0	0	0	0
Kinderbetreuung	0	1	/	0	0	0	1
Altenbetreuung	0	0	/	1	0	0	0
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	/	0	0	0	0
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	/	0	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	1	1	/	2	0	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	2	1	/	1	0	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	0	0	/	1	0	0	0
Personalentwicklung	0	0	/	1	0	0	0
Qualitätsmanagement	3	1	/	1	14	20	2
Projektmanagement	8	2	/	9	0	0	7
Kommunikationsmanagement	0	0	/	0	0	0	0
Controlling	1	4	/	0	0	0	1
Datenverarbeitung	1	1	/	0	0	0	1
Finanzen/Budget	1	0	/	0	0	0	0
Verkauf	1	1	/	2	14	0	1
Einkauf	2	1	/	1	0	0	1
Werbung/Marketing	0	1	/	1	0	0	1
Meinungsforschung	0	1	/	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Lobbying	0	0	/	0	0	0	0
Administration, Verwaltung	0	1	/	1	0	7	1
Koordination	2	0	/	0	0	0	1
Disposition	0	0	/	0	0	0	0
Wirtschaftsprüfung	0	0	/	1	0	0	0
Unternehmensberatung, -personal	0	0	/	1	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	3	1	/	3	0	0	2
Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung	0	0	/	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	13	11	/	9	0	0	11
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	8	5	/	9	0	13	7
Bauplanung/Bauleitung	4	1	/	4	0	0	3
Entwurf	2	3	/	3	0	0	2
Konstruktion	4	3	/	3	0	0	3
Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung	0	0	/	1	0	7	1
Projektsteuerung	1	0	/	1	0	0	1
Kalkulation	1	0	/	0	0	0	0
Softwareentwicklung	5	11	/	8	0	0	7
Hardwareentwicklung	2	0	/	1	0	0	1
Systembetreuung	1	2	/	0	0	0	1
Datenbanken entwickeln und betreuen	0	1	/	0	0	0	0
Netzwerkadministration	0	0	/	1	0	0	0
Messen und Prüfen	1	3	/	2	14	0	2
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	1	1	/	1	0	7	1

Montage/Inbetriebnahme	0	0	/	1	0	0	0
Technische Ausführung	0	1	/	1	0	0	1
Systemanalyse	0	0	/	0	0	0	0
Verfahrensentwicklung	1	1	/	0	0	0	1
Umwelttechnik	0	0	/	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	3	1	/	1	0	0	1
Erstellung von Gutachten	0	1	/	1	0	0	1
Journalismus	0	0	/	1	0	0	0
Schreiben/Texten	0	1	/	0	0	0	0
Lektorat	0	1	/	0	0	0	0
Fotografieren	0	1	/	0	0	0	0
Entwurf	0	0	/	1	0	0	0
Projektkoordination	0	0	/	2	0	0	1
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	/	1	0	0	0
Grafische Gestaltung	0	1	/	0	0	0	0
Postdienste	0	0	/	0	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	1	/	0	0	0	1
Sonstiges	3	6	/	3	29	13	5
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	234	139	3	152	7	15	550

Frage I9: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe) in dieser Beschäftigung? Optionale Frage.

Tabelle 167 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung							
In sehr hohem Maße	13	19	/	18	43	21	16
2	40	36	/	34	14	21	36
3	33	24	/	34	29	50	32
4	8	15	/	13	14	7	12
Gar nicht	5	5	/	2	0	0	4
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	240	149	4	157	7	14	571
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	53	55	/	52	57	43	53
Teils, teils (Wert 3)	33	24	/	34	29	50	32
Gering (Werte 4 und 5)	13	21	/	15	14	7	16
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,5	/	2,5	2,1	2,4	2,5
Standardabweichung	1,0	1,1	/	1,0	1,2	0,9	1,0
Median	2,0	2,0	/	2,0	2,0	3,0	2,0

Frage I10: Wenn Sie Ihre beruflichen Aufgaben in dieser Beschäftigung insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwendeten Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 168 Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung							
In sehr hohem Maße	21	12	/	20	43	14	18
2	44	40	/	47	29	43	44
3	19	31	/	17	14	14	22
4	9	10	/	13	14	21	11
Gar nicht	6	7	/	2	0	7	5
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	235	144	4	156	7	14	560
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	65	52	/	67	71	57	62
Teils, teils (Wert 3)	19	31	/	17	14	14	22
Gering (Werte 4 und 5)	16	17	/	15	14	29	16
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,6	/	2,3	2,0	2,6	2,4
Standardabweichung	1,1	1,1	/	1,0	1,2	1,2	1,1
Median	2,0	2,0	/	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage I11: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf diese Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße war Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit

Tabelle 169 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	2,2	2,0	1,9	2,2	1,6	2,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,7	2,8	3,6	2,4	2,2	3,1	2,7
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,6	2,4	2,0	2,4	2,8	2,1	2,5
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,0	1,9	2,3	1,9	1,7	1,8	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,9	2,0	1,6	2,1	1,6	1,7	2,0
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,5	2,3	2,4	2,4	2,2	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,9	2,0	2,4	1,6	2,1	1,7	1,9
Gutes Betriebsklima	1,4	1,4	1,6	1,4	1,3	1,2	1,4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,9	2,7	1,6	1,6	1,7	1,8
Hohes Einkommen	2,2	2,4	2,0	2,3	2,2	2,5	2,3
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,0	2,8	2,4	2,7	3,3	2,7	2,8
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,9	1,9	2,4	1,7	2,3	2,1	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,2	2,3	3,3	2,2	2,2	2,8	2,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,3	2,5	3,3	2,3	2,8	2,5	2,4
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,6	2,4	2,4	2,4	2,4	2,8	2,5
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,1	2,1	1,4	2,2	1,8	2,1	2,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,1	2,1	2,0	2,2	2,5	2,3	2,1
Interessante Arbeitsinhalte	1,5	1,5	1,7	1,4	2,0	1,6	1,5
Anzahl	271	314	8	168	9	15	785

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 170 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung							
Wichtig (Werte 1 und 2)	81	67	86	81	56	93	75
Teils, teils (Wert 3)	16	26	14	16	33	7	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	7	0	2	11	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	270	311	7	167	9	15	779
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit							
Wichtig (Werte 1 und 2)	47	45	14	55	67	14	47
Teils, teils (Wert 3)	26	27	29	27	22	57	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	27	27	57	18	11	29	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	268	310	7	166	9	14	774
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben							
Wichtig (Werte 1 und 2)	52	61	57	55	33	73	57
Teils, teils (Wert 3)	31	26	43	31	44	20	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	17	13	0	13	22	7	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	268	310	7	166	9	15	775

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	84	71	86	100	100	84
Teils, teils (Wert 3)	14	13	14	11	0	0	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	3	14	2	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	266	311	7	166	9	15	774

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2)	77	77	88	68	89	80	76
Teils, teils (Wert 3)	19	17	13	22	11	20	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	5	0	11	0	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	269	310	8	167	9	15	778

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2)	53	55	71	56	56	67	55
Teils, teils (Wert 3)	31	28	14	31	22	27	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	16	16	14	13	22	7	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	267	310	7	167	9	15	775

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	81	75	71	90	75	93	81
Teils, teils (Wert 3)	16	19	14	9	13	7	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	6	14	1	13	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	270	311	7	168	8	15	779

Gutes Betriebsklima

Wichtig (Werte 1 und 2)	95	96	88	95	100	100	95
Teils, teils (Wert 3)	5	4	13	5	0	0	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	1	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	270	314	8	166	9	15	782

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	87	80	43	93	89	87	85
Teils, teils (Wert 3)	9	15	29	5	11	13	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	5	29	2	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	268	310	7	168	9	15	777

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	58	63	60	78	47	62
Teils, teils (Wert 3)	25	30	38	29	22	40	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	12	0	11	0	13	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	269	311	8	168	9	15	780

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2)	31	42	43	47	22	43	39
Teils, teils (Wert 3)	39	31	57	31	33	36	34
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	30	27	0	23	44	21	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	267	310	7	167	9	14	774

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	80	63	88	56	64	82
Teils, teils (Wert 3)	13	18	25	11	33	36	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	2	13	1	11	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	268	311	8	167	9	14	777

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	67	61	29	62	78	54	63
Teils, teils (Wert 3)	23	27	14	31	22	8	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	12	57	7	0	38	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	267	310	7	167	9	13	773

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	65	51	29	59	50	67	57
Teils, teils (Wert 3)	23	33	29	32	38	13	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	12	16	43	10	13	20	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	265	308	7	167	8	15	770

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2)	48	57	50	54	67	43	53
Teils, teils (Wert 3)	35	31	38	29	11	29	32
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	17	12	13	17	22	29	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	265	309	8	164	9	14	769

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2)	69	73	100	59	78	67	69
Teils, teils (Wert 3)	16	18	0	27	22	20	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	9	0	14	0	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	268	308	8	166	9	15	774

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2)	70	72	75	67	50	67	70
Teils, teils (Wert 3)	21	21	25	21	25	27	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	7	0	12	25	7	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	267	309	8	167	8	15	774

Interessante Arbeitsinhalte

Wichtig (Werte 1 und 2)	96	92	100	96	89	100	94
Teils, teils (Wert 3)	3	8	0	3	0	0	5
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	0	0	1	11	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	266	308	7	166	9	15	771

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 171 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	2,2	/	2,0	1,6	2,0	2,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,4	3,2	/	3,1	3,2	4,3	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,7	2,5	/	2,8	2,4	2,5	2,7
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,2	2,2	/	2,2	2,2	2,0	2,2
Arbeitsplatzsicherheit	2,3	2,4	/	2,5	3,2	1,9	2,4
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,6	2,6	/	2,5	2,5	2,5	2,6
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,4	2,5	/	2,3	3,2	2,3	2,4
Gutes Betriebsklima	2,0	1,6	/	1,9	1,8	2,9	1,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,5	2,7	/	2,4	3,0	3,1	2,5
Hohes Einkommen	2,7	3,2	/	3,0	4,6	3,1	2,9
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,5	3,5	/	3,3	3,5	3,6	3,4
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,1	2,2	/	2,1	2,6	2,1	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,9	3,2	/	3,0	3,8	3,6	3,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,8	3,3	/	2,7	3,8	3,2	2,9
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	3,2	3,1	/	2,9	4,3	3,6	3,1
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,7	2,5	/	2,5	1,8	3,1	2,6
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,7	2,3	/	2,6	3,0	3,3	2,6
Interessante Arbeitsinhalte	2,0	2,1	/	2,0	2,0	2,3	2,0
Anzahl	212	100	3	136	5	15	471

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 172 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung							
Hoch (Werte 1 und 2)	77	71	/	77	100	73	76
Teils, teils (Wert 3)	16	15	/	15	0	20	16
Gering (Werte 4 und 5)	7	14	/	7	0	7	9
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	212	99	3	136	5	15	470
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit							
Hoch (Werte 1 und 2)	24	35	/	36	40	0	29
Teils, teils (Wert 3)	28	20	/	21	0	21	24
Gering (Werte 4 und 5)	48	45	/	42	60	79	47
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	210	96	3	135	5	14	463
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben							
Hoch (Werte 1 und 2)	42	58	/	40	60	53	45
Teils, teils (Wert 3)	38	28	/	37	0	27	35
Gering (Werte 4 und 5)	20	14	/	24	40	20	20
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	209	97	3	134	5	15	463

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Hoch (Werte 1 und 2)	70	68	/	68	80	80	69
Teils, teils (Wert 3)	22	22	/	21	0	20	22
Gering (Werte 4 und 5)	8	9	/	11	20	0	9
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	211	98	2	133	5	15	464

Arbeitsplatzsicherheit

Hoch (Werte 1 und 2)	63	61	/	59	40	73	61
Teils, teils (Wert 3)	22	17	/	15	20	13	18
Gering (Werte 4 und 5)	15	21	/	27	40	13	20
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	210	98	2	135	5	15	465

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Hoch (Werte 1 und 2)	47	51	/	54	/	53	50
Teils, teils (Wert 3)	35	32	/	30	/	33	33
Gering (Werte 4 und 5)	18	17	/	16	/	13	17
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	207	96	2	135	4	15	459

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Hoch (Werte 1 und 2)	55	54	/	67	40	67	58
Teils, teils (Wert 3)	29	30	/	17	20	20	25
Gering (Werte 4 und 5)	16	16	/	16	40	13	16
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	209	98	2	135	5	15	464

Gutes Betriebsklima

Hoch (Werte 1 und 2)	74	88	/	79	80	43	77
Teils, teils (Wert 3)	17	11	/	13	20	36	16
Gering (Werte 4 und 5)	8	1	/	8	0	21	7
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	212	99	2	135	5	14	467

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Hoch (Werte 1 und 2)	55	45	/	61	40	36	54
Teils, teils (Wert 3)	29	31	/	22	20	36	27
Gering (Werte 4 und 5)	17	24	/	17	40	29	19
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	210	97	2	135	5	14	463

Hohes Einkommen

Hoch (Werte 1 und 2)	44	28	/	40	0	40	39
Teils, teils (Wert 3)	34	32	/	25	0	20	30
Gering (Werte 4 und 5)	22	40	/	35	100	40	31
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	211	97	2	136	5	15	466

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Hoch (Werte 1 und 2)	15	16	/	28	/	21	19
Teils, teils (Wert 3)	36	34	/	26	/	14	32
Gering (Werte 4 und 5)	50	49	/	46	/	64	49
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	208	97	2	133	4	14	458

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Hoch (Werte 1 und 2)	73	71	/	73	40	60	72
Teils, teils (Wert 3)	18	14	/	16	60	33	18
Gering (Werte 4 und 5)	9	14	/	11	0	7	10
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	211	98	2	136	5	15	467

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	41	30	/	38	0	21	36
Teils, teils (Wert 3)	31	27	/	24	20	14	27
Gering (Werte 4 und 5)	29	43	/	38	80	64	36
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	209	97	2	134	5	14	461

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Hoch (Werte 1 und 2)	47	28	/	53	/	40	44
Teils, teils (Wert 3)	29	26	/	20	/	7	25
Gering (Werte 4 und 5)	24	47	/	27	/	53	31
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	209	98	2	135	4	15	463

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Hoch (Werte 1 und 2)	29	35	/	40	/	29	33
Teils, teils (Wert 3)	29	24	/	24	/	7	26
Gering (Werte 4 und 5)	42	41	/	37	/	64	41
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	207	95	2	134	4	14	456

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Hoch (Werte 1 und 2)	51	60	/	58	80	40	55
Teils, teils (Wert 3)	28	17	/	22	20	13	23
Gering (Werte 4 und 5)	21	23	/	20	0	47	22
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	207	95	2	133	5	15	457

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Hoch (Werte 1 und 2)	49	67	/	50	/	33	52
Teils, teils (Wert 3)	24	14	/	29	/	13	23
Gering (Werte 4 und 5)	27	19	/	21	/	53	25
Gesamt	100	100	/	100	/	100	100
Anzahl	210	97	2	135	4	15	463

Interessante Arbeitsinhalte

Hoch (Werte 1 und 2)	76	70	/	76	80	67	74
Teils, teils (Wert 3)	17	18	/	13	20	27	17
Gering (Werte 4 und 5)	7	11	/	12	0	7	9
Gesamt	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	208	98	2	135	5	15	463

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 173 Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-0,08	-0,06	/	-0,16	0,40	-0,40	-0,10
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-0,45	-0,26	/	-0,57	-0,40	-1,14	-0,46
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-0,16	-0,19	/	-0,44	0,40	-0,47	-0,25
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-0,26	-0,35	/	-0,40	-0,40	-0,20	-0,32
Arbeitsplatzsicherheit	-0,39	-0,45	/	-0,45	-1,40	-0,20	-0,43
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-0,16	0,07	/	-0,16	-0,50	-0,33	-0,12
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-0,51	-0,51	/	-0,66	-0,80	-0,67	-0,56
Gutes Betriebsklima	-0,60	-0,12	/	-0,53	-0,60	-1,64	-0,52
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-0,78	-0,73	/	-0,79	-2,00	-1,36	-0,80
Hohes Einkommen	-0,61	-0,97	/	-0,73	-2,60	-0,60	-0,75
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-0,54	-0,70	/	-0,57	-0,50	-0,93	-0,60
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-0,13	-0,33	/	-0,38	-0,20	-0,07	-0,24
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-0,69	-0,95	/	-0,84	-1,80	-0,85	-0,81
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-0,52	-0,84	/	-0,41	-1,50	-0,73	-0,57
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-0,60	-0,66	/	-0,56	-1,25	-0,79	-0,61
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-0,49	-0,29	/	-0,25	-0,60	-1,00	-0,40
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-0,58	-0,20	/	-0,44	-0,50	-1,00	-0,47
Interessante Arbeitsinhalte	-0,50	-0,58	/	-0,63	0,20	-0,73	-0,56
Anzahl	211	100	3	136	5	15	470

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 174 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erreichte berufliche Position	2,5	2,8	2,9	2,4	3,2	2,4	2,6
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	2,5	2,6	2,9	2,5	2,7	2,8	2,5
Derzeitiges Einkommen	2,8	3,2	3,4	2,7	3,9	3,3	2,9
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	2,4	2,7	3,2	2,3	3,1	2,5	2,5
Anzahl	263	215	7	168	9	14	676

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 175 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Erreichte berufliche Position							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	53	35	14	58	33	64	48
Teils, teils (Wert 3)	34	44	86	27	22	7	35
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	13	21	0	15	44	29	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	262	207	7	168	9	14	667
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	59	50	29	57	44	50	55
Teils, teils (Wert 3)	24	35	57	26	44	21	28
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	17	16	14	18	11	29	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	261	211	7	168	9	14	670
Derzeitiges Einkommen							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	43	27	14	49	11	36	39
Teils, teils (Wert 3)	28	36	43	25	22	21	30
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	29	36	43	26	67	43	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	262	211	7	167	9	14	670
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	61	44	17	67	33	64	57
Teils, teils (Wert 3)	28	39	50	19	33	21	29
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	10	17	33	14	33	14	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	262	210	6	166	9	14	667

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 176 Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufszufriedenheit insgesamt							
1 Sehr zufrieden	17	13	0	22	0	13	16
2	48	42	60	44	33	40	45
3	23	35	40	22	56	33	27
4	9	7	0	7	0	7	7
5 Sehr unzufrieden	4	4	0	5	11	7	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	269	228	5	171	9	15	697
Zusammengefasste Werte							
Zufrieden (Werte 1 und 2)	65	54	60	67	33	53	61
Teils, teils (Wert 3)	23	35	40	22	56	33	27
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	12	11	0	12	11	13	11

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,5	2,4	2,3	2,9	2,5	2,4
Standardabweichung	1,0	0,9	0,5	1,0	0,9	1,1	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0

Frage K4: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

L. Angaben zur Person

Tabelle 177 Geschlecht nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geschlecht							
Männlich	70	71	46	61	27	69	68
Weiblich	30	29	54	39	73	31	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	355	485	13	228	11	16	1.108

Frage L1: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 178 Alter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Alter bei Studienabschluss							
Arithmetischer Mittelwert	29	25	30	28	26	29	27
Standardabweichung	4	3	4	4	1	4	4
Median	28	25	30	27	26	27	26
Anzahl	277	376	9	186	10	15	873

Frage L2: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 179 Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Land des Wohnortes							
In Deutschland	96	95	100	95	100	93	95
In einem anderen Land	4	5	0	5	0	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	278	381	9	187	10	15	880

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 180 Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Bundesland des Wohnortes							
Baden-Württemberg	7	2	0	6	10	7	4
Bayern	5	2	0	8	0	7	4
Berlin	63	74	89	53	50	43	66
Brandenburg	5	9	11	4	10	7	6
Bremen	0	0	0	1	0	0	0
Hamburg	3	1	0	4	10	14	2
Hessen	2	0	0	2	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	1	0	0	1	0	0	0
Niedersachsen	4	1	0	6	10	0	3
Nordrhein-Westfalen	2	2	0	4	0	7	2
Rheinland-Pfalz	1	0	0	1	0	0	0
Sachsen	2	1	0	3	0	7	2
Sachsen-Anhalt	1	1	0	2	10	0	1
Schleswig-Holstein	1	0	0	1	0	0	0
Thüringen	0	1	0	1	0	0	1
Ausland	4	5	0	6	0	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	263	358	9	178	10	14	832

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 181 Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Region des Wohnortes							
Hochschulstandort	63	74	89	53	50	43	66
Region der Hochschule	2	4	0	1	10	0	3
Deutschland	31	17	11	40	40	50	27
Ausland	4	5	0	6	0	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	263	358	9	178	10	14	832

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 182 Geburtsland des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geburtsland des Vaters							
In Deutschland	78	85	100	77	88	100	82
In einem anderen Land	22	15	0	23	13	0	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	272	372	9	184	8	15	860

Frage L4: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Vater. Kernfrage.

Tabelle 183 Geburtsland der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Geburtsland der Mutter							
In Deutschland	79	85	100	79	70	87	82
In einem anderen Land	21	15	0	21	30	13	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	276	373	9	183	10	15	866

Frage L4: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 184 Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Staatsangehörigkeit							
Die deutsche Staatsangehörigkeit	93	94	100	88	100	100	93
Eine andere Staatsangehörigkeit	10	8	0	15	10	0	10
Gesamt	104	102	100	102	110	100	102
Anzahl	279	377	9	184	10	15	874

Frage L5: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 185 Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Kinder im Haushalt							
Ja	18	8	33	13	33	7	13
Nein	82	92	67	88	67	93	87
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	276	372	9	184	9	14	864

Frage L6: Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Optionale Frage.

Tabelle 186 Kinder im Haushalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Kinder im Haushalt während des Studiums							
Ja	10	6	33	8	10	7	8
Nein	90	94	67	92	90	93	92
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	277	379	9	185	10	15	875

Frage L7: Hatten Sie während des Studiums Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt lebten? Optionale Frage.

Tabelle 187 Kinder im Haushalt während des Studiums nach Abschlussart (Mittelwerte)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Anzahl der Kinder im Haushalt während des Studiums							
Arithmetischer Mittelwert	2	1	/	1	/	/	1
Standardabweichung	1	1	/	0	-	-	1
Median	1	1	/	1	/	/	1
Anzahl	27	24	3	14	1	1	70

Frage L7: Hatten Sie während des Studiums Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt lebten? Optionale Frage.

Tabelle 188 Betreuung der Kinder nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Betreuung der Kinder							
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	45	68	/	48	/	/	52
Mein Partner/meine Partnerin	73	74	/	62	/	/	70
Tagesmutter, Babysitter(in), Au-Pair	2	0	/	5	/	/	2
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	63	65	/	43	/	/	60
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	20	29	/	19	/	/	23
Es ist keine Betreuung notwendig	0	0	/	0	/	/	0
Sonstiges	2	3	/	0	/	/	2
Gesamt	206	239	/	176	/	/	209
Anzahl	49	31	3	21	3	1	108

Frage L8: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes/Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Optionale Frage.

Tabelle 189 Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss des Vaters							
Lehre oder Facharbeiterabschluss	18	21	33	19	20	33	20
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	9	6	0	6	0	13	7
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	10	9	11	9	10	13	9
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	4	4	0	6	0	0	4
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	8	11	0	15	30	7	11
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	1	1	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	32	30	56	26	10	27	30
Promotion	10	9	0	10	20	0	9
Habilitation	1	3	0	2	0	0	2
Keinen beruflichen Abschluss	3	2	0	4	10	0	3
Nicht bekannt	3	4	0	2	0	0	3
Sonstiges	1	1	0	1	0	7	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	272	371	9	179	10	15	856

Frage L9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 190 **Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Abschlussart (Prozent)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss der Mutter							
Lehre oder Facharbeiterabschluss	24	25	56	20	20	33	24
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	14	11	0	15	20	20	13
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	2	2	0	2	10	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	8	7	0	7	0	13	7
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	10	8	0	10	20	7	9
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	2	0	1	0	0	1
Abschluss an einer Universität	31	32	44	34	30	27	32
Promotion	3	5	0	2	0	0	4
Habilitation	1	0	0	1	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	4	5	0	8	0	0	5
Nicht bekannt	2	3	0	0	0	0	2
Sonstiges	0	1	0	1	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	269	371	9	177	10	15	851

Frage L9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 191 **Berufliche Stellung des Vaters nach Abschlussart (Prozent)**

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufliche Stellung des Vaters							
Leitender Angestellter	20	17	11	15	11	20	18
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter mit mittlerer Leitungsfunktion	8	7	0	4	11	0	6
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter ohne Leitungsfunktion	4	4	0	6	0	0	4
Qualifizierter Angestellter (z. B. Sachbearbeiter)	12	14	0	13	0	13	13
Ausführender Angestellter (z. B. Verkäufer, Schreibkraft)	5	3	11	5	11	13	4
Selbständiger in freien Berufen	9	10	11	7	0	0	9
Selbständiger Unternehmer	12	12	22	14	22	7	13
Selbständiger mit Werk-/Honorarvertrag	0	1	0	1	11	0	1
Beamter im höheren Dienst	7	6	11	5	11	0	6
Beamter im gehobenen Dienst	4	4	0	6	22	0	5
Beamter im einfachen/mittleren Dienst	2	2	0	3	0	7	2
Beamter auf Zeit (z. B. Referendar)	0	0	0	0	0	0	0
Meister, Polier	2	1	11	2	0	13	2
Facharbeiter mit Lehre, unselbständiger Handwerker	5	8	0	9	0	20	7
Un-/angelernter Arbeiter	6	2	0	3	0	0	4
Mithelfender Familienangehöriger	0	0	0	0	0	0	0
Nicht erwerbstätig	2	4	11	4	0	0	3
Sonstiges	2	4	11	3	0	7	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	266	357	9	175	9	15	831

Frage L10: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Vater. Optionale Frage.

Tabelle 192 Berufliche Stellung der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Berufliche Stellung der Mutter							
Leitende Angestellte	8	10	22	8	0	13	9
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte mit mittlerer Leitungsfunktion	3	3	0	2	0	0	2
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte ohne Leitungsfunktion	6	3	0	4	0	7	4
Qualifizierte Angestellte (z. B. Sachbearbeiterin)	27	20	0	23	60	27	23
Ausführende Angestellte (z. B. Verkäuferin, Schreibkraft)	10	16	22	10	0	0	12
Selbständige in freien Berufen	4	8	0	4	10	0	6
Selbständige Unternehmerin	4	5	11	6	0	13	5
Selbständige mit Werk-/Honorarvertrag	0	1	0	1	0	0	1
Beamte im höheren Dienst	5	4	11	5	10	13	5
Beamte im gehobenen Dienst	6	7	11	9	10	7	7
Beamte im einfachen/mittleren Dienst	3	3	0	6	10	0	3
Beamte auf Zeit (z. B. Referendarin)	0	0	0	0	0	0	0
Facharbeiterin mit Lehre, unselbständige Handwerkerin	5	2	0	4	0	0	3
Un-/angelernte Arbeiterin	5	2	0	4	0	7	4
Mithelfende Familienangehörige	1	1	0	2	0	0	1
Nicht erwerbstätig	8	10	22	10	0	7	9
Sonstiges	2	4	0	3	0	7	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	267	356	9	177	10	15	834

Frage L10: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Mutter. Optionale Frage.

Tabelle 193 Neigung zum Unternehmertum nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Neigung zum Gründertum							
1 Trifft voll zu	16	18	0	21	0	14	17
2	27	29	22	26	30	36	28
3	22	23	11	21	20	14	22
4	21	21	33	24	30	29	22
5 Trifft gar nicht zu	14	10	33	9	20	7	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	257	359	9	164	10	14	813
Zusammengefasste Werte							
Trifft zu (Werte 1 und 2)	42	47	22	47	30	50	45
Teils, teils (Wert 3)	22	23	11	21	20	14	22
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	35	31	67	32	50	36	33
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	2,9	2,8	3,8	2,7	3,4	2,8	2,8
Standardabweichung	1,3	1,2	1,2	1,3	1,2	1,3	1,3
Median	3,0	3,0	4,0	3,0	3,5	2,5	3,0

Frage L11: Ich kann mir grundsätzlich vorstellen, mich einmal selbständig zu machen. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 194 Aspekte der Gründertumneigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Mein berufliches Ziel ist es, selbständig zu werden.	3,7	3,6	4,2	3,5	4,4	3,6	3,6
Ich weiß, was es bedeutet, beruflich selbständig zu sein.	2,9	2,9	2,8	2,8	2,9	2,6	2,9
Ich gehe Probleme aktiv an.	2,1	2,2	2,0	2,1	2,3	2,1	2,1
Wenn etwas schief geht, suche ich sofort nach Abhilfe.	2,0	2,2	2,0	2,1	2,0	2,0	2,1
Wenn sich Möglichkeiten anbieten, etwas zu gestalten, dann nutze ich sie aus.	2,2	2,3	2,6	2,2	2,1	2,2	2,2
Ich habe Vertrauen in meine Fähigkeiten, Probleme kreativ zu lösen.	2,0	2,0	2,2	1,9	2,2	1,9	2,0
Ich denke, dass ich gut darin bin, neue Ideen zu erzeugen.	2,2	2,3	2,4	2,1	2,5	2,3	2,2
Ich bin zuversichtlich, dass mir kreative Einfälle kommen, wenn ich sie brauche.	2,3	2,4	2,1	2,1	2,6	2,3	2,3
Anzahl	258	356	9	162	10	14	809

Frage L12: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 195 Aspekte der Gründertumneigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Mein berufliches Ziel ist es, selbständig zu werden.							
Trifft zu (Werte 1 und 2)	16	17	0	23	0	14	17
Teils, teils (Wert 3)	21	26	22	23	20	21	24
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	63	57	78	54	80	64	59
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	356	9	160	10	14	805
Ich weiß, was es bedeutet, beruflich selbständig zu sein.							
Trifft zu (Werte 1 und 2)	42	41	44	48	56	57	43
Teils, teils (Wert 3)	24	24	22	24	11	21	24
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	34	35	33	27	33	21	33
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	251	354	9	161	9	14	798
Ich gehe Probleme aktiv an.							
Trifft zu (Werte 1 und 2)	73	70	78	73	60	79	72
Teils, teils (Wert 3)	24	25	22	24	40	21	25
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	4	5	0	3	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	353	9	161	10	14	803
Wenn etwas schief geht, suche ich sofort nach Abhilfe.							
Trifft zu (Werte 1 und 2)	78	69	89	70	70	79	73
Teils, teils (Wert 3)	19	25	11	24	30	21	23
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	2	6	0	6	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	257	354	9	159	10	14	803

Wenn sich Möglichkeiten anbieten, etwas zu gestalten, dann nutze ich sie aus.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	69	64	38	68	70	71	66
Teils, teils (Wert 3)	27	28	63	28	30	21	28
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	4	8	0	4	0	7	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	351	8	158	10	14	797

Ich habe Vertrauen in meine Fähigkeiten, Probleme kreativ zu lösen.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	79	76	67	79	60	79	77
Teils, teils (Wert 3)	16	19	22	16	40	14	18
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	5	5	11	4	0	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	354	9	158	10	14	801

Ich denke, dass ich gut darin bin, neue Ideen zu erzeugen.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	68	62	67	73	50	71	66
Teils, teils (Wert 3)	23	29	22	22	30	14	25
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	9	9	11	5	20	14	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	256	355	9	158	10	14	802

Ich bin zuversichtlich, dass mir kreative Einfälle kommen, wenn ich sie brauche.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	65	57	78	71	70	71	63
Teils, teils (Wert 3)	25	30	11	22	10	21	26
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	10	13	11	8	20	7	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	255	354	9	156	10	14	798

Frage L12: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 196 Teilnahme an Pflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Pflichtveranstaltung(en)							
Ja	11	8	0	6	11	30	9
Nein	55	64	50	63	44	40	60
Waren mir nicht bekannt	34	28	50	32	44	30	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	235	324	8	155	9	10	741

Frage L13: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 197 Teilnahme an Wahlpflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wahlpflichtveranstaltung(en)							
Ja	11	11	0	12	11	20	11
Nein	52	65	50	58	33	50	59
Waren mir nicht bekannt	37	24	50	30	56	30	30
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	232	324	8	154	9	10	737

Frage L13: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 198 Teilnahme an Wahlveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Wahlveranstaltung(en)							
Ja	16	12	0	15	11	27	14
Nein	55	67	50	56	11	36	60
Waren mir nicht bekannt	29	21	50	29	78	36	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	234	326	8	153	9	11	741

Frage L13: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 199 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Studiengängen angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
... von anderen Studiengängen angeboten wurden?							
Ja	12	11	0	9	0	10	11
Nein	67	72	75	72	44	60	70
Waren mir nicht bekannt	21	17	25	19	56	30	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	234	317	8	150	9	10	728

Frage L14: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

Tabelle 200 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Stellen an der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
... von anderen Stellen an Ihrer Hochschule, z. B. dem Career-Service, angeboten wurden?							
Ja	9	8	0	13	0	10	9
Nein	68	78	86	68	56	70	73
Waren mir nicht bekannt	22	13	14	19	44	20	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	233	319	7	150	9	10	728

Frage L14: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

Tabelle 201 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von Einrichtungen außerhalb der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
... von Einrichtungen außerhalb Ihrer Hochschule, z. B. Industrie- und Handelskammer und private Anbieter, angeboten wurden?							
Ja	9	4	0	4	0	10	6
Nein	66	78	88	77	56	70	74
Waren mir nicht bekannt	25	18	13	19	44	20	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	231	316	8	149	9	10	723

Frage L14: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

M. Kommentare/Anregungen

Tabelle 202 Beurteilung des Fragebogens nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verständlichkeit der Formulierungen	2,4	2,3	2,7	2,3	2,4	2,0	2,4
Länge des Fragebogens	3,8	3,8	3,3	3,9	3,8	3,7	3,8
Übersichtlichkeit des Fragebogens	2,4	2,5	2,9	2,5	2,7	2,1	2,4
Bezug zum eigenen Studienfach	2,7	2,7	3,4	2,6	3,1	2,5	2,7
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium	2,6	2,9	3,1	2,5	3,1	2,5	2,7
Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können	2,7	2,8	3,0	2,6	2,9	2,9	2,7
Anzahl	275	362	7	179	10	15	848

Frage M5: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 203 Beurteilung des Fragebogens nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Verständlichkeit der Formulierungen							
Gut (Werte 1 und 2)	57	62	57	63	50	73	61
Teils, teils (Wert 3)	31	27	14	28	30	27	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	11	29	9	20	0	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	274	358	7	177	10	15	841
Länge des Fragebogens							
Gut (Werte 1 und 2)	10	9	14	8	20	7	9
Teils, teils (Wert 3)	25	24	29	20	20	33	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	65	67	57	72	60	60	67
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	272	362	7	179	10	15	845
Übersichtlichkeit des Fragebogens							
Gut (Werte 1 und 2)	62	56	29	55	40	73	58
Teils, teils (Wert 3)	27	28	43	24	30	20	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	16	29	20	30	7	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	273	358	7	176	10	15	839
Bezug zum eigenen Studienfach							
Gut (Werte 1 und 2)	47	45	29	52	30	40	47
Teils, teils (Wert 3)	34	33	14	29	30	60	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	19	22	57	19	40	0	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	274	352	7	172	10	15	830
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium							
Gut (Werte 1 und 2)	51	34	29	53	30	50	44
Teils, teils (Wert 3)	32	40	14	33	20	43	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	27	57	14	50	7	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	273	339	7	174	10	14	817

Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können

Gut (Werte 1 und 2)	43	37	29	47	20	29	40
Teils, teils (Wert 3)	40	43	43	38	60	57	41
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	20	29	14	20	14	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	261	344	7	169	10	14	805

Frage M5: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

O. Kontakte zur Technischen Universität Berlin

Tabelle 204 Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	D	B1	B2	M1	K	SON	Ges
Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin							
Newsletter oder ähnliche Informationen	39	34	38	39	22	14	36
Einladung zu Festlichkeiten und Events	48	43	25	43	22	43	44
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	56	58	0	51	33	36	55
Teilnahme am Absolventennetzwerk	45	40	13	45	22	14	42
Information über Weiterbildungsangebote der Technischen Universität Berlin	40	37	25	35	44	50	38
Kontakte zu Lehrenden	36	48	25	37	33	36	41
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	51	58	50	49	56	29	53
Nichts davon	11	14	50	13	22	29	13
Sonstige Kontakte	2	1	13	1	0	7	1
Gesamt	327	333	238	314	256	257	324
Anzahl	264	344	8	175	9	14	814

Frage O1: Welche Kontakte zur Technischen Universität Berlin (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) wünschen Sie sich? Optionale Frage.